

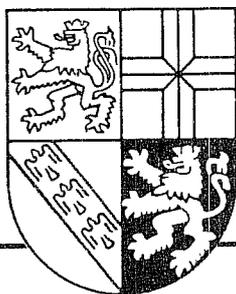
# SAARLAND IN ZAHLEN

## PRODUZIERENDES GEWERBE 1986

**136**  

---

**1987**



# Sonderhefte

Statistisches Amt des Saarlandes

**ISBN: 3-88718-039-9**

**ISSN: 0173-9824 (Produzierendes Gewerbe)**

**ISSN: 0486-7890 (Saarland in Zahlen)**

*Verwertung, auch auszugsweise, nur unter Bezugnahme auf das Statistische Amt des Saarlandes gestattet*

## **Vorwort**

Die vorliegende Publikation beinhaltet eine geschlossene statistische Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung des abgelaufenen Jahres im Produzierenden Gewerbe des Saarlandes. Mit den Bereichen Industrie, Verarbeitendes Handwerk, Baugewerbe, Energie- und Wasserversorgung ist das Produzierende Gewerbe weiterhin der zentrale Sektor der Saarwirtschaft. Die hier zu verzeichnenden Struktur- und Konjunkturprobleme prägten das wirtschaftliche Geschehen der letzten Jahre und schlugen sich damit auch markant in den aufgeführten statistischen Daten nieder.

Die Ergebnisse der einzelnen Erhebungen im Produzierenden Gewerbe werden vom Statistischen Amt des Saarlandes jährlich zusammengefaßt in diesem Sonderheft veröffentlicht. Wie auch in den Vorjahren ist dem detaillierten Tabellenteil eine ausführliche textliche Erläuterung der statistischen Daten vorangestellt. Hier wird auf Sonderentwicklungen der Saarwirtschaft eingegangen und der Bezug zur bundesdeutschen Entwicklung hergestellt. Die Daten werden im Kontext des langfristigen Strukturwandels und der mittelfristigen Konjunkturschwankungen interpretiert. Graphiken und Schaubilder sollen dem Leser die Orientierung erleichtern.

Das vorliegende Sonderheft "Produzierendes Gewerbe 1986" wurde in der von Ltd. Wirtschaftsdirektor Herrmann geleiteten Abteilung "Wirtschaft und Sozialprodukt" vom zuständigen Referenten Dipl.-Volkswirt Norbert Bettinger bearbeitet.

Saarbrücken, im August 1987

**Statistisches Amt des Saarlandes**

Josef Mailänder  
(Direktor)

## ABKÜRZUNGEN UND ZEICHENERKLÄRUNG

—	= Nichts vorhanden
0	= Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
.	= Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht
x	= Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu
...	= Angabe fällt später an
/	= Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
D	= Durchschnitt
p	= Vorläufige Zahl
r	= Berichtigte Zahl
s	= Geschätzte Zahl
dav.	= davon — Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet
dar.	= darunter — Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt
einschl.	= einschließlich
a. n. g.	= anderweitig nicht genannt
ADV-Geräte	= Geräte und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung
EBM-	= Eisen-, Blech- und Metall-
H. v.	= Herstellung von
l.	= leicht
NE	= Nichteisen
o. a. S.	= ohne ausgeprägten Schwerpunkt
Preßt.	= Preßteile
schw.	= schwer
u.	= und
u. ä.	= und ähnliche
kNm	= Kilonewtonmeter

Änderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

# INHALTSÜBERSICHT

## I. Textteil

	Seite
1. Gesamtentwicklung des Produzierenden Gewerbes .....	12
1.1. Konjunkturelle Ausgangslage im Bundesgebiet .....	12
1.2. Tendenzen im Saarland .....	12
2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe .....	16
2.1. Ausgangslage und Entwicklungen .....	16
2.2. Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....	16
2.3. Steinkohlenbergbau .....	17
2.4. Investitionsgüter produzierendes Gewerbe .....	18
2.5. Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe .....	19
2.6. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	21
3. Baugewerbe .....	21
3.1. Bauleistung und Baunachfrage .....	21
3.2. Betriebs- und Beschäftigungsentwicklung im Bauhauptgewerbe .....	22
3.3. Ausbaugewerbe .....	23
4. Energie- und Wasserversorgung .....	24
5. Handwerk .....	24

## II. Tabellenteil

1. Produzierendes Gewerbe .....	27
1.1. Betriebe im Produzierenden Gewerbe 1981 bis 1986 .....	30
1.2. Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe 1981 bis 1986 .....	31
1.3. Betriebe und Beschäftigung im Produzierenden Gewerbe nach Kreisen und Wirtschafts- abteilungen 1984 bis 1986 .....	32
2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe .....	33
2.1. Ergebnisse des Monatsberichts im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe .....	35
2.1.1. Betriebe und Beschäftigung 1986 .....	35
2.1.2. Umsatzstruktur 1986 .....	36
2.1.3. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz, Veränderung 1986/85 .....	37
2.1.4. Betriebe und Beschäftigte nach Kreisen und Wirtschaftszweigen 1986 .....	38
2.1.5. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen 1986 .....	40
2.1.6. Betriebe und Beschäftigung nach Kreisen und Gemeinden 1986 .....	41
2.1.7. Monatliche Entwicklung der Beschäftigung und des Umsatzes 1986 .....	42
2.1.8. Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986 .....	44
2.1.9. Geleistete Arbeiterstunden nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986 .....	45
2.1.10. Bruttolohn- und -gehaltsumme nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986 .....	46
2.1.11. Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986 .....	47
2.1.12. Auslandsumsatz nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986 .....	48
2.1.13. Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen im September 1986 .....	49

	Seite
2.1.14. Betriebe, Beschäftigte nach Wirtschaftshauptgruppen und Beschäftigtengrößenklassen September 1981 bis 1986 .....	50
2.1.15. Kohle-, Heizöl- und Gasverbrauch 1986 .....	51
2.1.16. Kohle-, Heizöl-, Gas und Stromverbrauch nach Kreisen 1981 bis 1986 .....	52
2.1.17. Strombilanz 1986 .....	53
2.1.18. Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986 .....	54
2.1.19. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1986 .....	55
2.2. Ergebnisse der Investitionserhebung .....	57
2.2.1. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten 1985 .....	57
2.2.2. Lagerbestandsveränderung der Betriebe 1985 .....	58
2.2.3. Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1981 bis 1985 .....	59
2.2.4. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten und Kreisen 1985 .....	60
2.2.5. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1984 und 1985 .....	61
2.2.6. Konzentration der jeweils größten Betriebe gemessen an den Beschäftigten 1985 .....	61
2.2.7. Unternehmen, Beschäftigung, Gesamtleistung und Investitionen 1985 .....	62
2.3. Erhebung für Kleinbetriebe .....	63
2.3.1. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1985 und 1986 .....	63
2.3.2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen im September 1985 und 1986 .....	64
2.4. Ergebnisse der Produktionsstatistiken .....	65
2.4.1. Index der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe 1982 bis 1986 .....	65
2.4.2. Jährliche Wachstumsraten der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe 1983 bis 1986 .....	66
2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1985 und 1986 .....	67
2.4.4. Steinkohlenbergbau 1960 bis 1986 (ohne Privatgruben) .....	73
2.4.5. Produktion der Eisenschaffenden Industrie 1960 bis 1986 .....	73
3. Baugewerbe .....	74
3.1. Totalerhebung im Bauhauptgewerbe .....	74
3.1.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz Juni 1985 und Juni 1986 .....	74
3.1.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen Juni 1982 bis Juni 1986 .....	75
3.1.3. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen und Gemeinden Juni 1986 .....	76
3.1.4. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1986 .....	77
3.1.5. Gerätebestand Ende Juni 1984 bis 1986 .....	77
3.2. Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe .....	78
3.2.1. Beschäftigung und Umsatz der Betriebe nach Bauarten und Auftraggebern 1981 bis 1986 ...	78
3.2.2. Beschäftigung und Umsatz Januar bis Dezember 1986 .....	79
3.2.3. Auftragseingang und -bestand Januar bis Dezember 1986 .....	79

	Seite
3.3. Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe .....	80
3.3.1. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Umsätze 1984 und 1985 .....	80
3.3.2. Umsatz und Investitionen 1984 und 1985 .....	80
3.3.3. Lagerbestandsveränderungen 1985 .....	81
3.3.4. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Beschäftigten- größenklassen 1983 bis 1985 .....	81
3.3.5. Konzentration der jeweils größten Unternehmen gemessen an den Beschäftigten 1984 und 1985 .....	82
3.3.6. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Kreisen 1984 und 1985 .....	82
3.4. Ergebnisse des Monatsberichts im Ausbaugewerbe .....	83
3.4.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986 .....	83
3.5. Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe .....	84
3.5.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen 1984 und 1985 .....	84
3.5.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1985 und Juni 1986 .....	84
4. Energie- und Wasserversorgung .....	85
4.1. Ergebnisse des Monatsberichts .....	85
4.1.1. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Wirtschaftszweigen 1983 bis 1986 .....	85
4.1.2. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Kreisen 1983 bis 1986 .....	85
4.2. Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung .....	86
4.2.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen in der Energie- und Wasserversorgung 1981 bis 1985 .....	86
4.2.2. Fachliche Unternehmensteile, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen in der Energie- und Wasserversorgung 1981 bis 1985 .....	86
4.3. Energiewirtschaft .....	87
4.3.1. Stromerzeugung .....	87
4.3.2. Stromverwertung .....	87
4.3.3. Gaserzeugung und Gasverwertung der Gruben und Hütten .....	87
5. Handwerk .....	88
5.1. Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung .....	88
5.1.1. Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1984 bis 1986 .....	88
5.1.2. Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezweigen 1984 bis 1986 .....	89

### III. Anhang

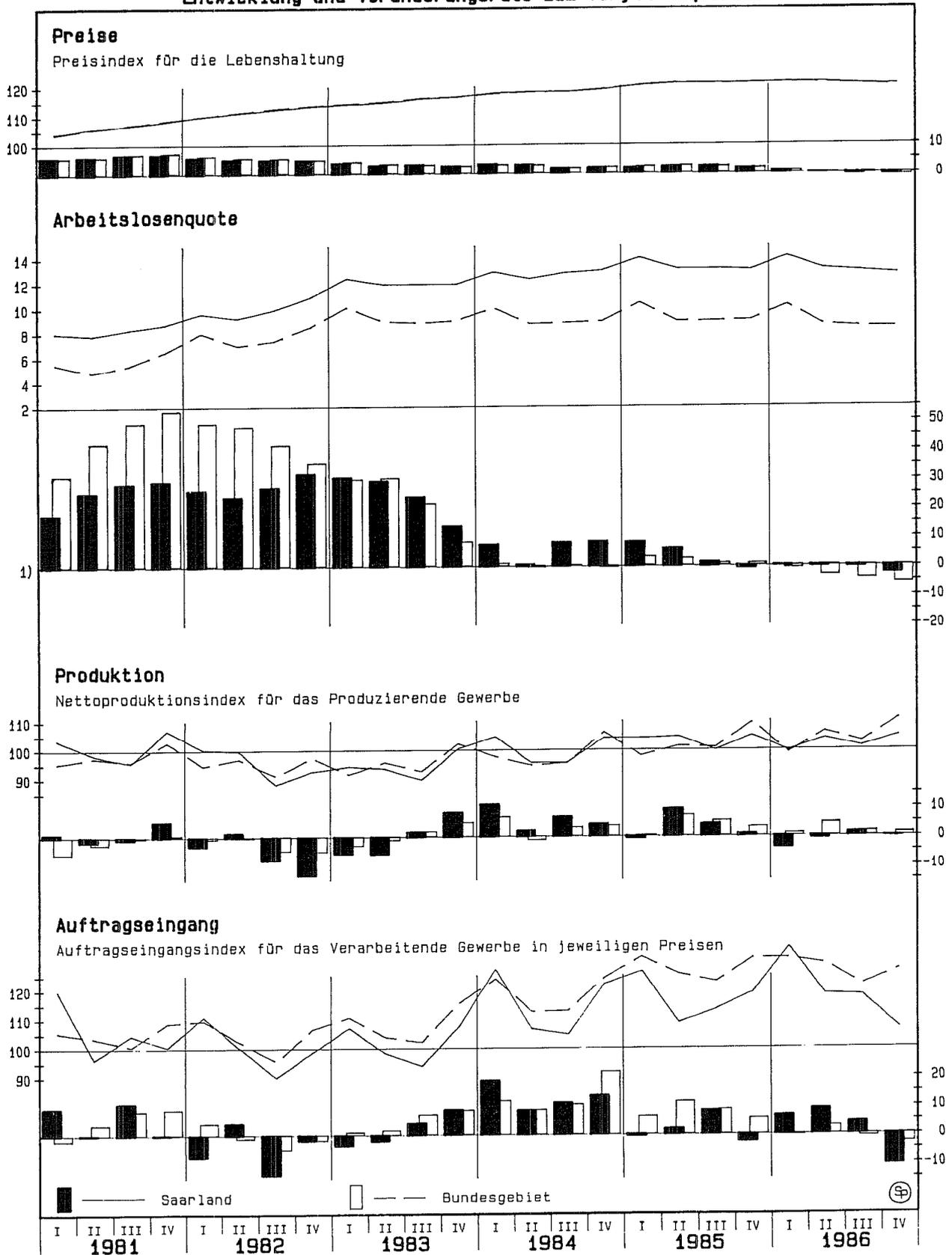
1. Methodische Erläuterungen .....	92
1.1. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe .....	92
1.2. Baugewerbe .....	94
1.3. Energie- und Wasserversorgung .....	94
1.4. Handwerk .....	95
2. Erhebungspapiere .....	96



**TEXTTEIL**

# Konjunkturdaten Bundesgebiet und Saarland

## Entwicklung und Veränderungsrate zum Vorjahresquartal



1) Veränderung der Zahl der Arbeitslosen zum Vorjahresquartal in %.

# Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe des Bundesgebietes nach Bundesländern 1979 — 1986

*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Bundesland <b>Insgesamt</b>	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	Veränderung 1986 zu			
	im Jahresdurchschnitt								1980	1985	1986	
									%			
Schleswig-Holstein	179 882	183 481	180 007	174 237	165 838	164 628	165 821	166 823	-	9,1	+	0,6
Hamburg	165 862	168 137	165 040	159 371	151 034	142 974	139 553	138 728	-	17,5	-	0,7
Niedersachsen	711 050	717 997	705 485	677 615	645 922	630 309	634 427	647 141	-	9,9	+	2,0
Bremen	90 189	89 553	88 720	84 910	79 030	75 193	74 972	75 959	-	15,2	+	1,3
Nordrhein-Westfalen	2 224 838	2 214 672	2 148 102	2 069 783	1 980 343	1 941 586	1 947 180	1 964 197	-	11,3	+	0,9
Hessen	672 011	673 466	655 320	632 146	606 890	602 326	614 596	628 772	-	6,6	+	1,8
Rheinland-Pfalz	391 945	396 860	391 043	378 366	362 512	360 922	364 028	367 202	-	7,5	+	0,9
Baden-Württemberg	1 466 843	1 492 578	1 465 474	1 416 386	1 363 509	1 362 201	1 392 869	1 425 114	-	4,5	+	2,3
Bayern	1 370 768	1 385 593	1 359 119	1 315 396	1 270 839	1 273 836	1 304 266	1 344 230	-	3,0	+	3,1
Saarland	150 905	154 869	154 048	150 057	143 303	139 788	139 793	139 318	-	10,0	-	0,3
Berlin (West)	182 946	182 313	176 560	167 800	159 618	157 591	162 575	164 368	-	9,8	+	1,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>7 607 239</b>	<b>7 659 519</b>	<b>7 488 918</b>	<b>7 226 067</b>	<b>6 928 838</b>	<b>6 851 354</b>	<b>6 940 080</b>	<b>7 061 852</b>	<b>-</b>	<b>7,8</b>	<b>-</b>	<b>1,7</b>

Quelle: Produzierendes Gewerbe, Fachserie 4, Reihe 4.1.1, Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe, Herausgeber: Statistisches Bundesamt.

## **1. Gesamtentwicklung des Produzierenden Gewerbes**

### **1.1. Konjunkturelle Ausgangslage im Bundesgebiet**

Das Jahr 1986 war im Bundesgebiet im wesentlichen noch geprägt durch die Fortsetzung des 1982 begonnenen konjunkturellen Aufschwungs. Auch im vierten Jahr des neuen Konjunkturzyklusses waren noch keine inflationären Spannungen zu verzeichnen. Die Preise blieben insbesondere aufgrund der stark fallenden Importpreise weitgehend stabil. Dem steht jedoch gegenüber, daß das Wachstum erneut deutlich hinter den allgemeinen Erwartungen zurückgeblieben ist. Sowohl 1985 als auch 1986 mußten die meisten Wachstumsprognosen merklich nach unten korrigiert werden. Nach den bisher vorliegenden Daten wird im Bundesgebiet ein realer Anstieg des Bruttosozialproduktes von lediglich 2,4 % erwartet. Konnte bereits Ende 1985 beobachtet werden, daß die Konjunktur wesentlich an Wachstumsdynamik verlor, so setzte sich dieser Trend im abgelaufenen Jahr weiter fort. Auch die Daten der letzten Monate lassen hier noch keine erneute Belebung erkennen.

Im Produzierenden Gewerbe des Bundesgebietes lag der Anstieg des Nettoproduktionsindex im Jahr 1986 bei lediglich 2,1 %. Im Vorjahr war die Produktion demgegenüber noch um 3,9 % expandiert. Auch diese Daten unterstreichen die Aussage über die nachlassende Wachstumsdynamik im zurückliegenden Jahr. Entscheidend für diese Entwicklung war die sich deutliche abschwächende Auslandsnachfrage. Ein wesentlicher Grund hierfür ist die Höherbewertung der DM, die zu einer Verteuerung der deutschen Waren auf ausländischen Märkten führte. Ein weiterer Grund ist die ebenfalls stockende Konjunktur bei wichtigen ausländischen Handelspartnern. Positive Effekte für den bundesdeutschen Arbeitsmarkt blieben in der Frühphase des Konjunkturzyklusses zunächst aus. 1985 stieg die Zahl der Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe lediglich um 0,2 %. Für das Jahr 1986 ist hingegen mit 1,3 % ein merklicher Arbeitsplatzzuwachs zu verzeichnen. In Betrieben von

Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten waren im Durchschnitt des abgelaufenen Jahres 8 205 000 Personen tätig. Auch in absoluten Zahlen ergibt sich damit im Produzierenden Gewerbe ein Plus von über 100 000 neuen Arbeitsplätzen. Gegenüber dem Beschäftigungsniveau zur Spitze des letzten Konjunkturzyklusses 1980 mit gut 9 000 000 verbleibt trotzdem ein Arbeitsplatzdefizit von über 800 000. Diese Zahl verdeutlicht, wie lange der derzeitige Konjunkturzyklus andauern müßte, sollte bei Fortsetzung der derzeitigen Wachstumsdynamik eine Arbeitsmarktlage vergleichbar der des Jahres 1980 wieder erreicht werden. Dabei war selbst das Jahr 1980 noch alles andere als ein klassisches Vollbeschäftigungsjahr.

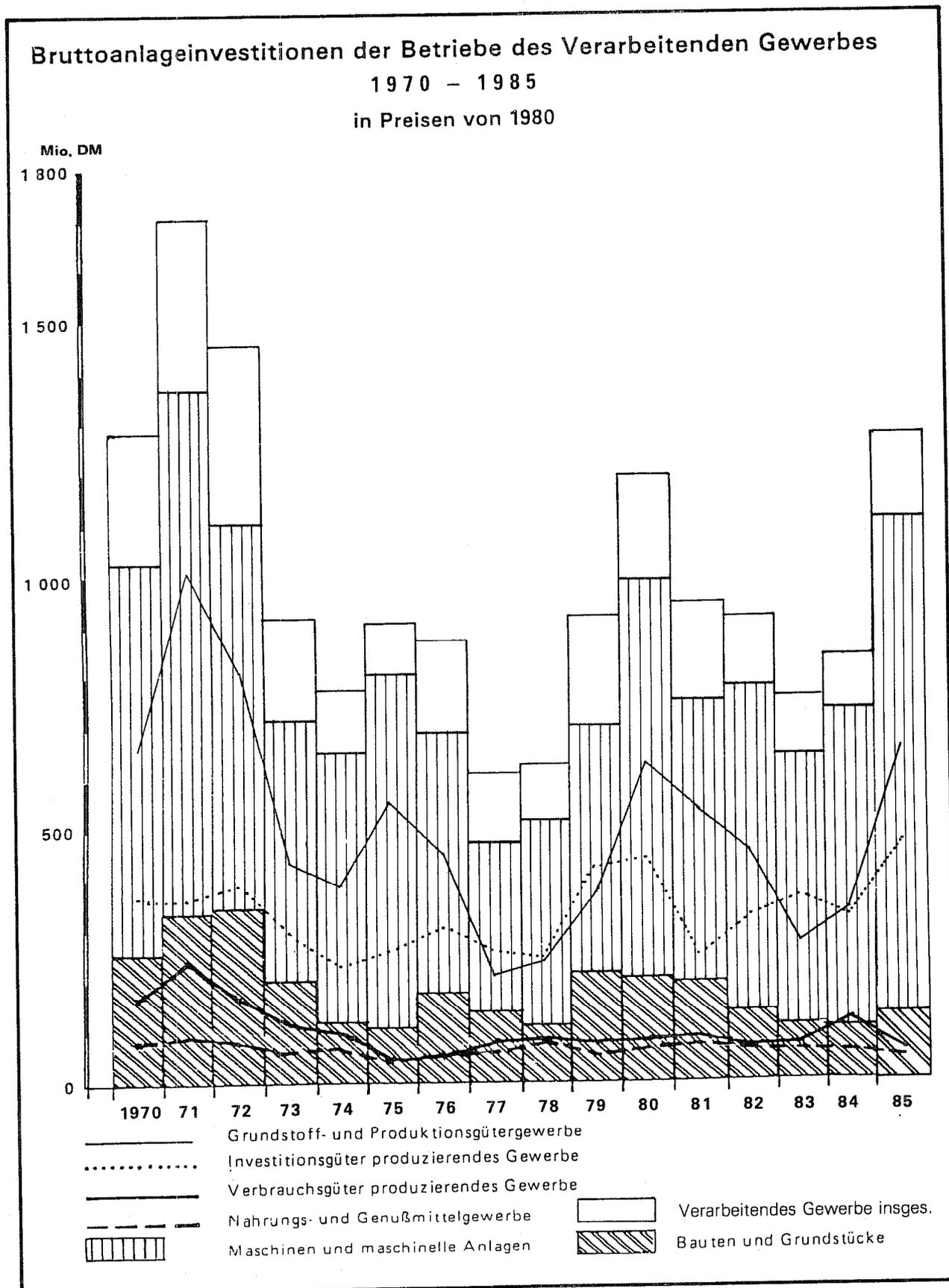
### **1.2. Tendenzen im Saarland**

Diese insgesamt zurückhaltende Wirtschaftsentwicklung im Bundesgebiet blieb natürlich nicht ohne Folgen auch für die saarländische Entwicklung. In der Frühphase des neuen Konjunkturzyklusses hatte das Saarland zunächst aufgrund seiner Vorbelastung durch den Montankern erhebliche Schwierigkeiten, an den allgemeinen Bundestrend anzuschließen. Die vorübergehend stabilisierte Lage am europäischen Stahlmarkt führte dann in den Jahren 1984 und 1985 zu einer merklich gebesserten Situation auch im Saarland. Im Jahre 1986 kamen dann aber wieder die traditionellen Strukturprobleme der Saarländischen Wirtschaft voll zum Tragen. Sowohl die Probleme im Bergbau als auch die Probleme in der Eisenschaffenden Industrie belasteten die wirtschaftliche Erholung im Saarland entscheidend. Hierdurch bedingt blieb die Produktion im Jahre 1986 um 1 % unter der des Jahres 1985. Auch die günstige Entwicklung im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe des Saarlandes konnte die negativen Einflußfaktoren nicht kompensieren.

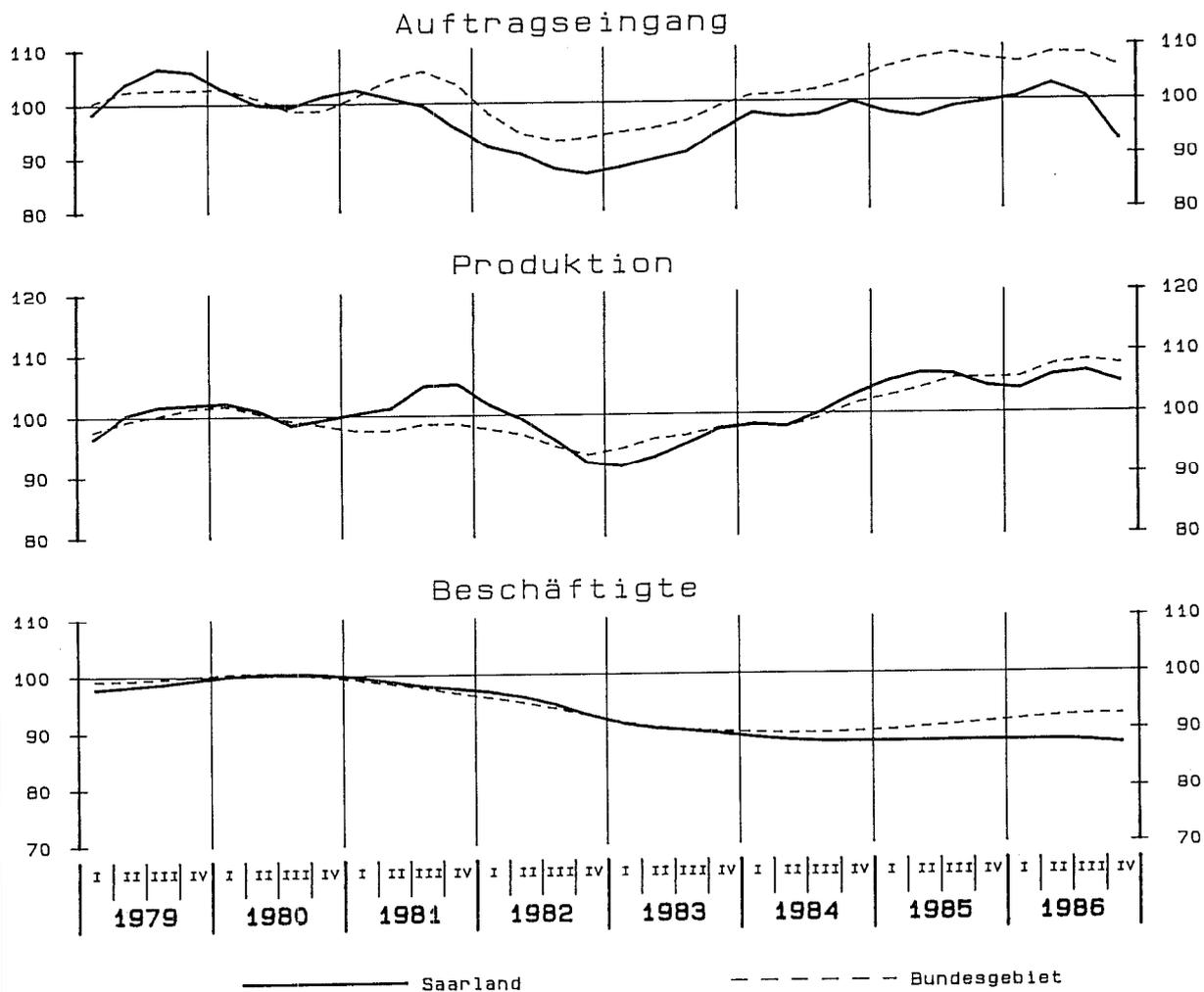
Die Probleme des Montankerns belasteten selbstverständlich im abgelaufenen Jahr auch die Arbeitsmarktbilanz. Bedingt durch Arbeitsplatzverluste in den klassischen Wirtschaftszweigen des Saarlandes ging die Zahl der Beschäftigten im Produzierenden Gewerbe um 1,2 % zurück. Im Durch-

schnitt des Jahres 1986 waren in Betrieben des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten 157 061 Personen tätig. Im Jahre 1980 waren dies noch 179 246. Damit gin-

gen in diesem Zeitraum im Saarland allein im Produzierenden Gewerbe 12,4 % der Arbeitsplätze verloren. In absoluten Zahlen sind dies über 22 000.



## Auftragseingang, Produktion und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes und des Bundesgebietes 1979 - 1986 (1980 = 100)



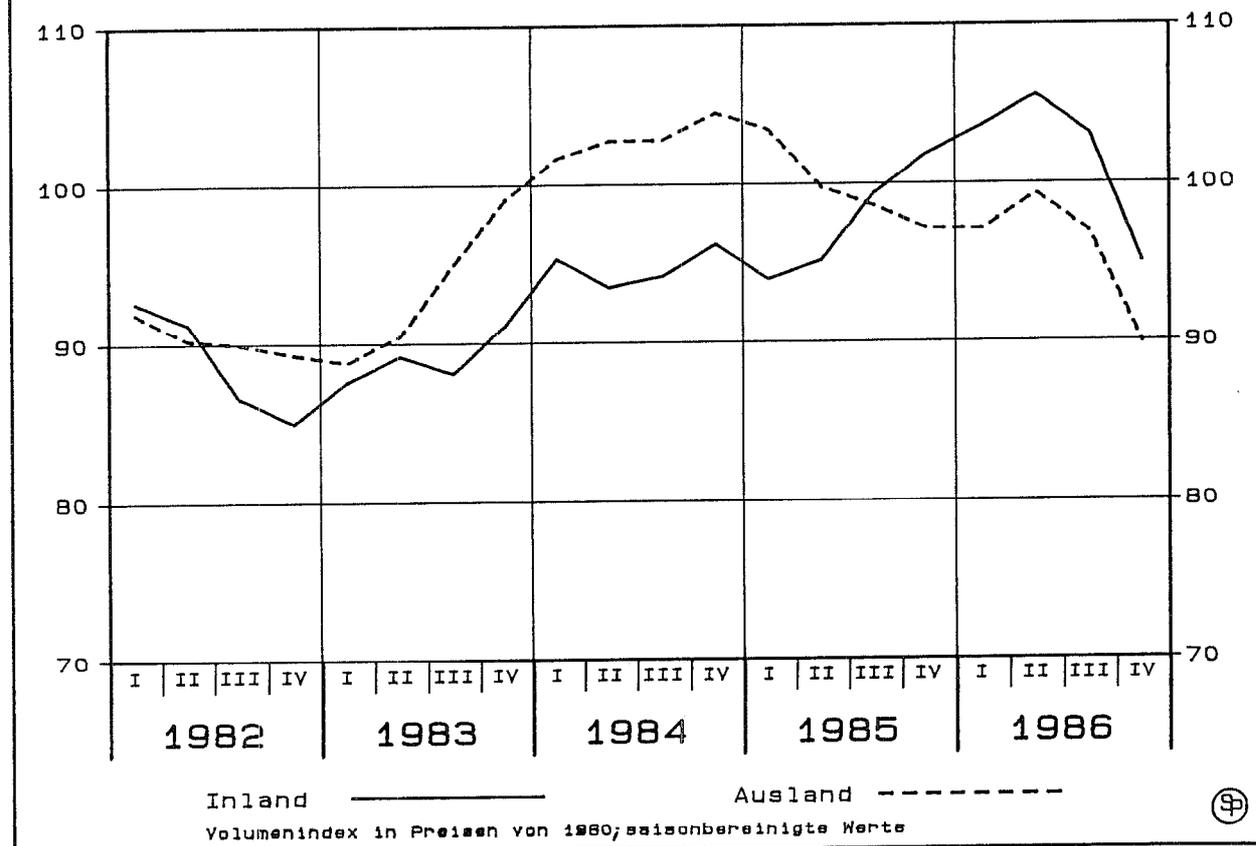
geglättete saisonbereinigte Werte



Bei einer Würdigung dieser Entwicklung muß selbstverständlich auf den sehr differenzierten Verlauf in den einzelnen Sektoren verwiesen werden. Hohe Arbeitsplatzverluste gab es erneut im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe, das durch die Entwicklung der Eisenschaffenden Industrie dominiert wird. Schmerzhaft Arbeitsplatzverluste waren aber auch im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe zu verzeichnen. Der Bergbau konnte seine Belegschaftszahlen knapp halten, und auch im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe gab es keine wesentlichen Veränderungen. Erhebliche Arbeitsplatzverluste mußten aber er-

neut im Bauhauptgewerbe hingenommen werden. Diesen rückläufigen oder stagnierenden Arbeitsplatzzahlen steht im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe ein deutlicher Zuwachs gegenüber. Wie auch in früheren Jahren reichen jedoch die von hier ausgehenden positiven Impulse nicht aus, große Einbrüche in den traditionellen Wirtschaftszweigen des Saarlandes voll zu kompensieren. Das bedeutet, daß bei starken Einbrüchen in den Bereichen Bergbau und Eisenschaffende Industrie die Entwicklung im Saarland hinter dem allgemeinen Bundestrend zurückbleibt. In den Jahren, in denen es hier zu keinen größeren Problemen kommt, er-

## Inlands- und Auslandsaufträge im Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes 1982 - 1986. 1980 = 100



reicht das Saarland zumeist den Bundestrend oder liegt sogar darüber. Diesem generellen Interpretationsschema entspricht auch der Verlauf in den Jahren 1985 und 1986.

Auch die quartalsmäßige Entwicklung des Jahres 1986 spiegelt dieses Bild deutlich wider. Im ersten und zweiten Quartal und damit im gesamten ersten Halbjahr 1986 blieb die Entwicklung im Saarland deutlich hinter dem allgemeinen Bundestrend zurück. Die Auftragseingangsentwicklung des ersten Halbjahres ließ jedoch hoffen, daß das zweite Halbjahr nicht noch einmal so stark abfallen würde. Die nun vorliegenden Daten für die Produktionstätigkeit im zweiten Halbjahr belegen auch diese Erwartung. Der Nettoproduktionsindex für das Produzierende Gewerbe lag im ersten Halbjahr um 2,4 % unter dem Niveau des ersten Halbjahres 1985. Im zweiten Halbjahr wurde dann das Produktionsniveau des entsprechenden Vorjahreszeitraumes wieder erreicht. Das heißt, daß das schwache Ergebnis für das gesamte Jahr im wesentlichen auf

die ungünstige Situation im ersten Halbjahr zurückzuführen ist.

Die Auftragseingangszahlen der letzten Monate lassen jedoch für Anfang 1987 keine weitere Besserung erwarten. Sowohl im Bundesgebiet als auch im Saarland liegt der Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe Ende des Jahres 1986 erheblich unter dem des entsprechenden Vorjahreszeitraumes. Lediglich im Bauhauptgewerbe zeichnet sich eine gewisse Stabilisierung ab, die auf ein Ende der Talfahrt der Bauwirtschaft hoffen läßt. Insgesamt betrachtet, sind jedoch die Erwartungen für die ersten Monate des kommenden Jahres sehr zurückhaltend.

## 2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

### 2.1. Ausgangslage und Entwicklungen

Wie im Bundesgebiet, so wurde auch im Saarland die wirtschaftliche Erholung der letzten Jahre entscheidend vom Exportgeschäft getragen. Die sich hier nach dem dritten Quartal 1985 ankündigende bundesweite Abschwächung blieb auch im Saarland nicht ohne negative Folgen. Die Hoffnungen, daß die fehlenden Exportaufträge durch ein entsprechendes Anziehen der Inlandsnachfrage voll kompensiert werden könnten, blieben unerfüllt. Die Umsatzzahlen geben dieses Bild für das abgelaufene Jahr deutlich wieder. Stiegen die Umsätze in den Jahren 1984 und 1985 noch um 8,4 % bzw. 8,6 %, so stagnierten sie 1986 auf Vorjahresniveau. Mit 26,5 Mrd. DM entsprach der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen 1986 exakt dem Wert des Jahres 1985. Hierbei erhöhten sich die Inlandsumsätze um 3,8 %, und die Auslandsumsätze gingen um 6,7 % zurück. Die anziehende Inlandsnachfrage reichte also nicht aus, den Wachstumspfad der Vorjahre voll aufrecht zu halten.

Die nominal stagnierende Umsatzentwicklung deutet bereits auf eine real rückläufige Leistung im Bereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe hin. Unterstützt wird diese Interpretation durch die Entwicklung der geleisteten Arbeiterstunden. Diese lagen im Saarland um 1,6 % unter denen des Vorjahres. Im Bundesgebiet gab es hier jedoch noch einen Anstieg um 0,4 %. In die gleiche Richtung zeigt die Entwicklung des Nettoproduktionsindex. Bei weiter bestehenden Produktivitätssteigerungen liegt die Produktionsentwicklung etwas über der Entwicklung der geleisteten Arbeiterstunden. Im Saarland ging die Produktion um 0,9 % zurück, während sie im Bundesgebiet um 2,3 % stieg.

Im Jahresverlauf fiel die Produktion im Saarland vor allem im ersten Halbjahr merklich zurück. Das zweite Halbjahr war nicht mehr durch einen erneuten Einbruch geprägt. Insgesamt betrachtet verlor die Konjunktur 1986 sowohl im Bundesgebiet als auch im Saarland deutlich an Dynamik. Die sich bereits Ende 1985 ankündigende Wachstums-

abschwächung trat in vollem Umfang ein. Die Auftragseingangsdaten im vierten Quartal 1986 geben kaum Hoffnung, daß die Konjunktur in den ersten Monaten des kommenden Jahres wieder deutlich anziehen wird.

### 2.2. Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe war in den 60er und 70er Jahren die entscheidende Wirtschaftshauptgruppe der saarländischen Industrie. Heute sind hier noch 34 185 Personen tätig. Im Jahr 1970 waren dies noch 54 916. Damit sind in diesen 16 Jahren allein in dieser Wirtschaftshauptgruppe rund 20 000 Arbeitsplätze abgebaut worden. Wenn es in den letzten Jahrzehnten zu einer vom Bundesgebiet abweichenden Beschäftigungsentwicklung an der Saar kam, waren die Gründe zumeist in dieser Wirtschaftshauptgruppe zu suchen. Auch für das abgelaufene Jahr hat dies uneingeschränkte Gültigkeit. Die Zahl der Beschäftigten ging im Vorjahresvergleich um 5,1 % zurück, die Produktion sank um 4,2 %.

Dominiert wird die Entwicklung im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe des Saarlandes durch die Tendenzen im Bereich der Eisenschaffenden Industrie. Die Zahl der Arbeitsplätze in der Eisenschaffenden Industrie des Saarlandes verringerte sich 1986 erneut um 5,8 % auf nur noch 20 138. Die Stahlerzeugung belief sich auf 4,1 Mio. Tonnen. Sie blieb damit um 8,3 % unter dem Niveau des Jahres 1985. Lediglich in den Jahren 1982 und 1983 lag die Stahlerzeugung an der Saar noch niedriger. Die Auftragslage und die Auslastung der saarländischen Stahlwerke waren 1986 damit erneut sehr problematisch.

Sehr günstig verlief demgegenüber die Entwicklung in den Gießereien. Sowohl bei den Produktions- als auch bei den Umsatzzahlen ist hier ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen. Die Zahl der Beschäftigten stieg sogar um 3,8 % auf 3 929. Leichte Produktionssteigerungen waren aber auch in der Gummiverarbeitung zu verzeichnen, wo heute 4 187 Personen tätig sind. Die Entwicklung der chemischen Industrie ist im Saarland

aufgrund ihres sehr geringen Gewichtes von untergeordneter Bedeutung. Der Bereich der Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden litt weiter unter der Krise der Bauindustrie. Trotz der relativ günstigen Entwicklung in den Bereichen Gießerei und Gummiverarbeitung bleibt die Gesamtentwicklung im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe negativ.

### 2.3. Steinkohlenbergbau

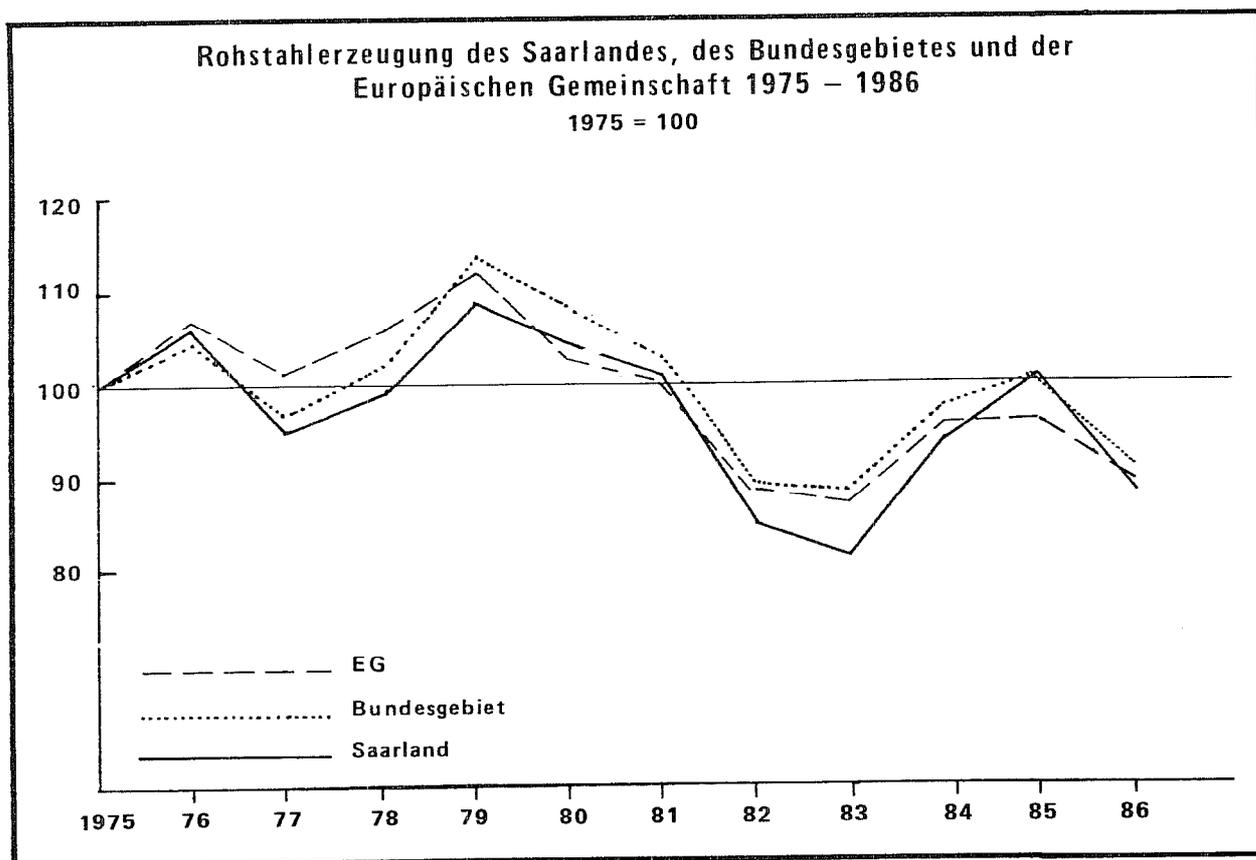
Neben der Eisenschaffenden Industrie gehört der Steinkohlenbergbau zum klassischen Kern der Saarländischen Wirtschaft. Für die derzeitige Entwicklung des Steinkohlenbergbaus sind die Absatzmöglichkeiten in zwei Bereichen von entscheidender Bedeutung. Ein Bereich ist die Eisenschaffende Industrie, der andere die Stromerzeugung. Die Absatzmöglichkeiten im Bereich der Eisenschaffenden Industrie sind bereits seit Jahren durch die europäische Stahlkrise belastet. Bei der Stromerzeugung befindet sich die deutsche Steinkohle in einem Konkurrenzverhältnis zu anderen Energieträgern, insbesondere der Kernenergie. Entscheidend für die Entwicklung des deutschen Steinkohlenbergbaus

### Montananteil der Industrie im Saarland und im Bundesgebiet 1960 bis 1986 in %<sup>\*)</sup>

Gebiet	1960	1970	1980	1986
Saar	56	38	36	32
Bund	12	8	7	6

\*) Anteil der Beschäftigten im Bergbau und in der Eisenschaffenden Industrie an den Beschäftigten im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe in Betrieben von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

und damit auch des Saarbergbaus ist dabei die Frage nach der Rolle der Steinkohle im bundesdeutschen Energieversorgungskonzept. Das heißt mit anderen Worten: welcher Anteil des bundesdeutschen Strombedarfs wird durch Steinkohlekraftwerke gedeckt? Zusätzliche Probleme für die heimische Steinkohle bereiteten die im letzten Jahr sehr stark gefallen Ölpreise. Bedingt durch die sich hieraus ableitenden Absatzprobleme mußten die Förderung des Saarbergbaus im abgelaufenen Jahr gedrosselt und die Lagerbestände gleichzeitig merklich aufgestockt werden. Ende des Jahres lagen 1,4 Mio. Tonnen Steinkohle auf Halden. Dies waren 22 % mehr als vor Jahresfrist. Die Steinkohlenförderung wurde gleichzeitig von 10,7 Mio. Tonnen 1985 um 2,7 % auf 10,4 Mio. Tonnen zu-

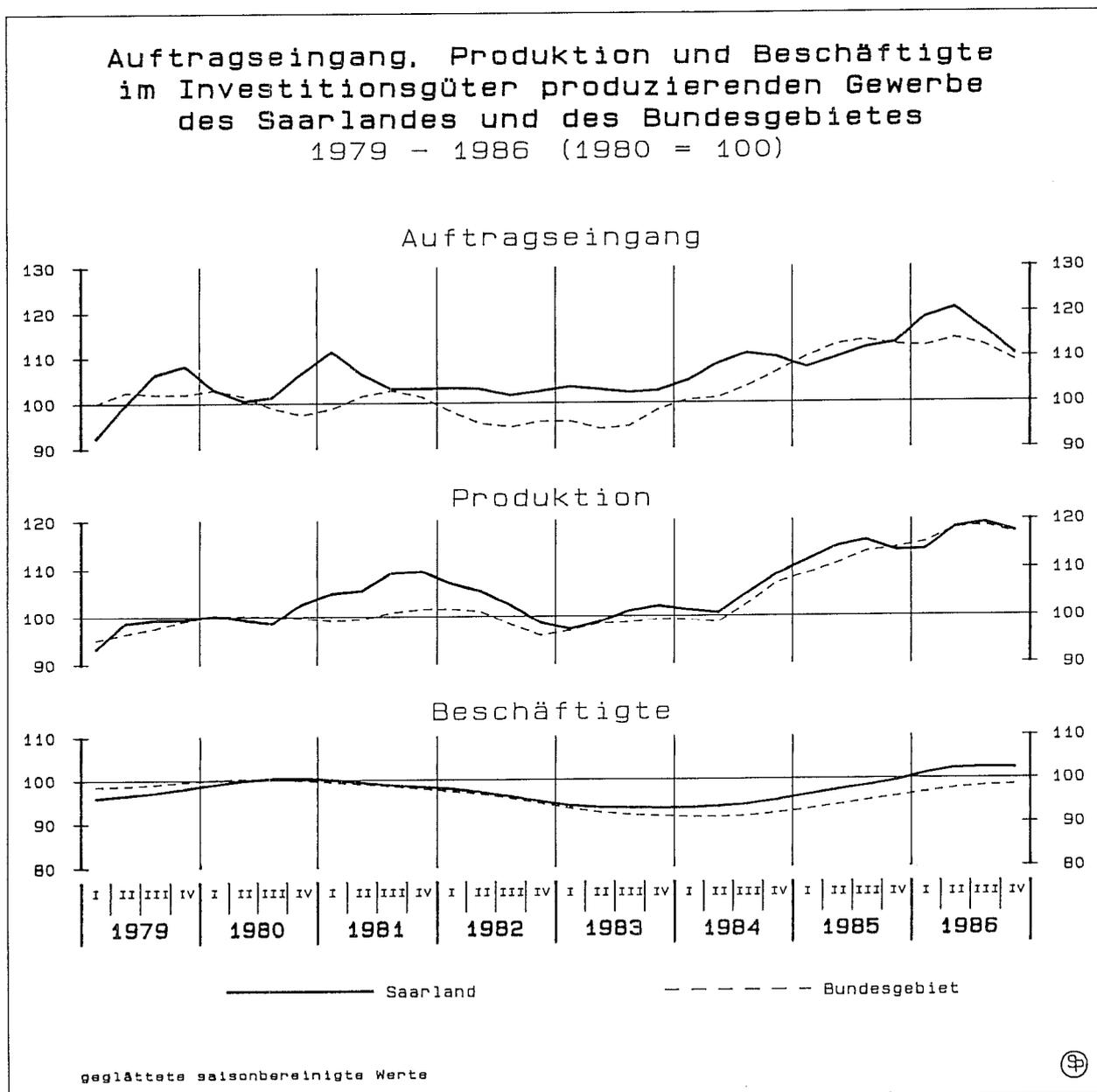


rückgeführt. Die Belegschaft wurde um 0,7 % reduziert, so daß im saarländischen Steinkohlenbergbau einschließlich der unmittelbar angeschlossenen Kraftwerke noch 24 521 Personen tätig waren.

#### 2.4. Investitionsgüter produzierendes Gewerbe

Auch im Jahr 1986 blieb das Investitionsgüter produzierende Gewerbe die entscheidende Wachstumsbranche der Saarindustrie. Die Zahl der Beschäftigten stieg im Saarland um 4,5 % bei einem Anstieg von 2,9 % im Bundesgebiet. Das saarländische Investitionsgüter produzierende Gewerbe zählte 275 Betriebe von Unternehmen mit im allge-

meinen 20 und mehr Beschäftigten. Diese Betriebe stellten 58 208 Arbeitsplätze. Damit waren 42 % der Beschäftigten des Bereichs Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe in Betrieben des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes tätig. 1970 waren dies erst 33 % und 1960 gar nur 19 %. Im Bundesgebiet lag der Anteil der Arbeitsplätze im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe 1986 bei 52 %. Obwohl in den letzten Jahren ein deutliches Aufholen an der Saar zu verzeichnen ist, hat das Investitionsgüter produzierende Gewerbe noch nicht das Gewicht erreicht, das ihm im Bundesgebiet zukommt. Trotzdem sollte festgestellt werden, daß die Entwicklung des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes in den 80er Jahren an



der Saar besser verlief als im Bundesgebiet. Während im Bundesgebiet 1986 immer noch nicht das Beschäftigungsniveau des Jahres 1980 erreicht werden konnte, wurde dieses an der Saar bei weitem überschritten. Im Bundesgebiet liegt die Zahl der Beschäftigten um 2,1 % unter dem 80er Niveau, während sie im Saarland um 2,1 % über dem 80er Niveau liegt. In absoluten Zahlen bedeutet dies, daß an der Saar seit 1980 per Saldo rund 2500 Arbeitsplätze neu geschaffen wurden, während im Bundesgebiet etwa 80 000 per Saldo verloren gingen.

Entscheidend für die günstige Entwicklung des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes war die lebhaft exportkonjunktur. Von einem Umsatz aus eigenen Erzeugnissen von 11,2 Mrd. DM entfallen heute 43 % auf das Auslandsgeschäft. Nicht ganz 60 % des Auslandsumsatzes der saarländischen Industrie kommen aus dem Investitionsgüter produzierenden Gewerbe. Die hier gezahlte Brutto-lohn- und -gehaltssumme belief sich 1986 auf 2,5 Mrd. DM. Dies bedeutet aber wieder, daß die hier entstehenden Einkommen ein entscheidender Faktor für die private Konsumgüternachfrage im Saarland sind. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Brutto-lohn- und -gehaltssumme um 8,2 %.

Für die dynamische Entwicklung des saarländischen Investitionsgüter produzierenden Gewerbes war in den letzten Jahren vor allem der saarländische Straßenfahrzeugbau entscheidend. Einschließlich der Betriebe der Kfz-Reparatur waren hier 1986 19 566 Personen tätig. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr erneut einen merklichen Anstieg. 1980 waren im saarländischen Straßenfahrzeugbau 18 051 Personen tätig. Gegenüber 1980 sind damit per Saldo rund 1 500 Arbeitsplätze neu geschaffen worden. Noch deutlicher wird die Dynamik, wenn die Vergleichszahlen von 1970 herangezogen werden, als der saarländische Straßenfahrzeugbau erst 11 150 Arbeitsplätze zählte. Das Umsatzvolumen des saarländischen Straßenfahrzeugbaus beläuft sich heute auf 6,1 Mrd. DM, mit einem Exportanteil von 58 %. Seit Ende des Jahres ist der saarländische Straßenfahrzeugbau, auch gemessen an der Zahl der Beschäftigten, nach dem Steinkohlenbergbau der zweitgrößte Industriezweig des Saarlandes. Er hat damit den klassi-

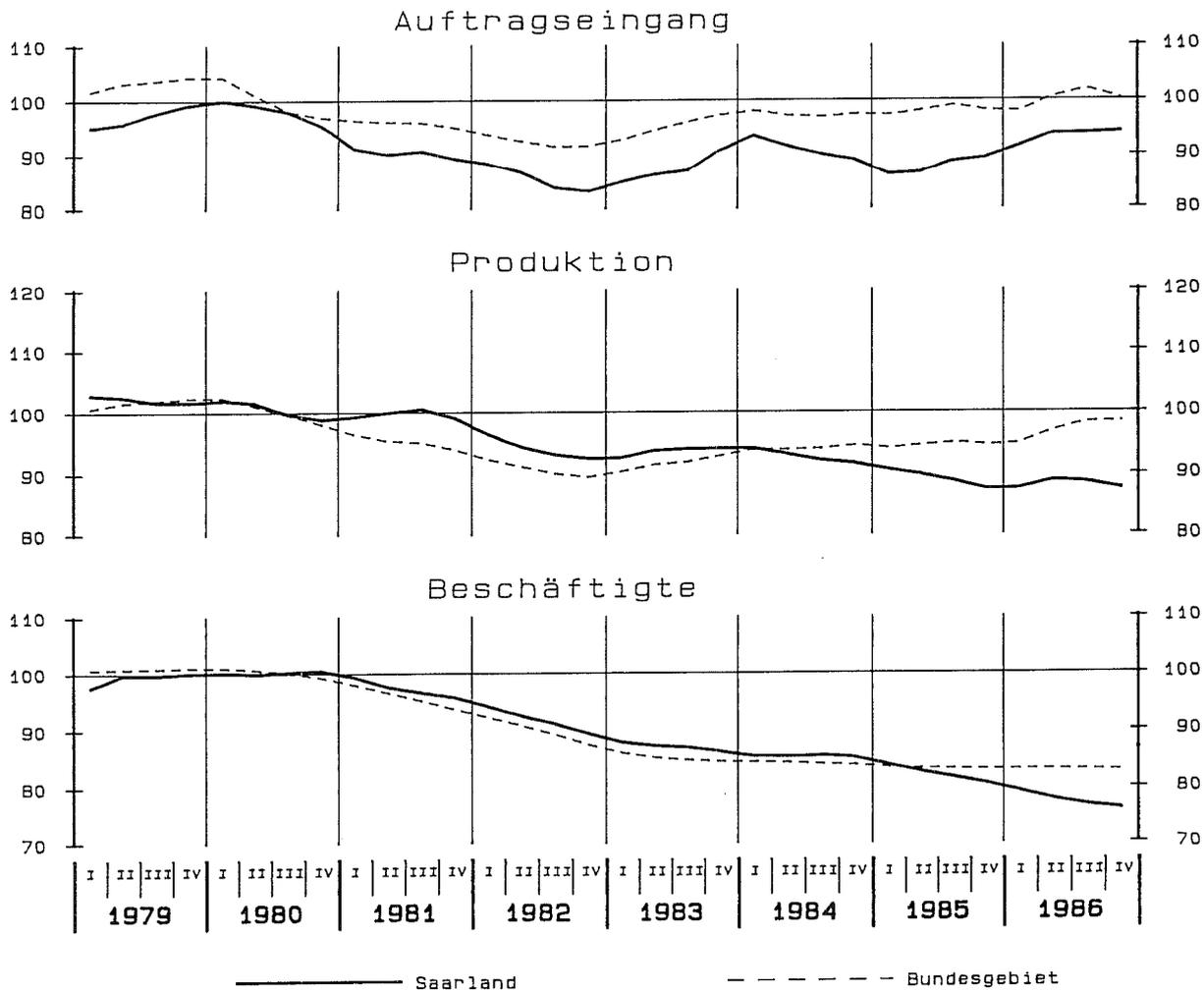
schen saarländischen Industriezweig Eisenschaffende Industrie, auch gemessen an der Zahl der Arbeitsplätze, auf Platz drei verwiesen. Gemessen am Umsatzvolumen ist der saarländische Straßenfahrzeugbau schon seit Jahren der größte Industriezweig. Fast ein Viertel des Umsatzes der saarländischen Industrie stammt aus dem Straßenfahrzeugbau.

Nach dem Straßenfahrzeugbau gewichtigster Wirtschaftszweig des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes ist der Maschinenbau mit 12 291 Beschäftigten. Auch hier stieg 1986 die Zahl der Arbeitsplätze um 3,1 %. In der Elektrotechnik sind heute mit 8 305 Beschäftigten 5,6 % mehr beschäftigt als vor Jahresfrist. Der Wirtschaftszweig Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren zählt 3 807 Arbeitsplätze. Der hier zu verzeichnende Beschäftigungszuwachs ist zum Teil durch Schwerpunktverlagerung von Betrieben bedingt und sollte somit vorsichtig interpretiert werden. Im Stahl- und Leichtmetallbau sind heute noch 8 319 Personen tätig. Er ist auch 1986 der einzige Wirtschaftszweig des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes, der seine Beschäftigtenzahlen nicht aufstockte. In den Vorjahren gab es hier sogar drastische Arbeitsplatzverluste. Die günstige Entwicklung in den übrigen Wirtschaftszweigen des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes reichte aber bei weitem aus, diese Verluste zu kompensieren. Insgesamt betrachtet hat damit das Investitionsgüter produzierende Gewerbe auch 1986 wesentlich zur Entlastung des saarländischen Arbeitsmarktes beigetragen.

## **2.5. Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe**

Das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe muß bereits seit Jahren sowohl im Bundesgebiet als auch im Saarland strukturelle Arbeitsplatzverluste hinnehmen. Konjunkturbedingte Nachfragesteigerungen reichen hierbei zumeist nur aus, diesen Schrumpfungsprozeß zu verlangsamen oder vorübergehend aufzuhalten. Auch im Saarland gab es hier in den vergangenen Jahren einen erheblichen Anpassungsbedarf, der zu deutlichen Arbeitsplatzverlusten führte. Das Verbrauchsgüter

## Auftragseingang, Produktion und Beschäftigte im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe des Saarlandes und des Bundesgebietes 1979 - 1986 (1980 = 100)



geglättete saisonbereinigte Werte



produzierende Gewerbe des Saarlandes zählt heute noch 118 Betriebe mit 15 093 Beschäftigten. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem erneuten Arbeitsplatzverlust von 6 %. 1980 zählte das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe im Saarland noch 19 534 Arbeitsplätze und 1970 sogar noch 25 311 Arbeitsplätze. Auch in den nächsten Jahren dürften von dieser Wirtschaftshauptgruppe kaum positive Impulse für die Arbeitsplatzentwicklung erwartet werden.

Mit Abstand größter Wirtschaftszweig des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes ist im Saarland die Feinkeramik mit heute 5 490 Arbeits-

plätzen. Zweitgrößter Wirtschaftszweig der Wirtschaftshauptgruppe ist das Bekleidungs-gewerbe mit 3 029 Arbeitsplätzen. Die Probleme des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes lassen sich mustergültig an der Entwicklung des Bekleidungs-gewerbes demonstrieren, das 1970 noch 6 926 Arbeitsplätze zählte. Die verschärfte internationale Konkurrenz und die Produktionsverlagerung in sogenannte Billiglohnländer führten hier zu erheblichen Arbeitsplatzverlusten. Im Wirtschaftszweig Druckerei waren 1986 2 617 Personen beschäftigt und in der Holzverarbeitung 1 088. Vergleichbar der Entwicklung im Bekleidungs-gewerbe haben sich auch die Arbeitsplatzzahlen in der Holz-

verarbeitung seit den frühen 70er Jahren halbiert. Einzige gewichtige Ausnahme vom allgemeinen Schrumpfungstrend im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe ist der Wirtschaftszweig Herstellung von Kunststoffwaren. Hier war für 1986 ein Beschäftigungszuwachs zu verzeichnen, so daß in diesem Wirtschaftszweig heute 1 541 Personen beschäftigt sind.

## **2.6. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe**

Das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe hat sich bei früheren Konjunkturverläufen als relativ stabil erwiesen. Auch die letzte Rezession hat das saarländische Nahrungs- und Genußmittelgewerbe relativ gut überstanden. 1986 waren hier in 61 Betrieben 7 398 Personen beschäftigt. Gegenüber dem Vorjahr blieb damit die Zahl der Arbeitsplätze unverändert. Der Inlandsumsatz stagnierte auf Vorjahresniveau, während es beim Auslandsumsatz deutliche Verluste gab. Da der Auslandsmarkt für das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe jedoch nicht von entscheidender Bedeutung ist, kommt dies im Gesamtergebnis kaum zum Tragen.

Im Bereich der Fleischwarenindustrie sind in elf Betrieben 2 036 Personen tätig. Im Vergleich zum Vorjahr wurde damit die Belegschaft leicht reduziert. Beim Umsatz mußten allerdings deutliche Einbußen hingenommen werden. Im Bereich der Brauereien sind 1 617 Personen beschäftigt, auch hier gab es leichte Verluste gegenüber dem Vorjahr. In bezug auf Produktion und Umsatz konnte hingegen das Vorjahresergebnis knapp gehalten werden. Weitere ins Gewicht fallende Wirtschaftszweige sind die Herstellung von Süßwaren und die Herstellung von Dauerbackwaren.

## **3. Baugewerbe**

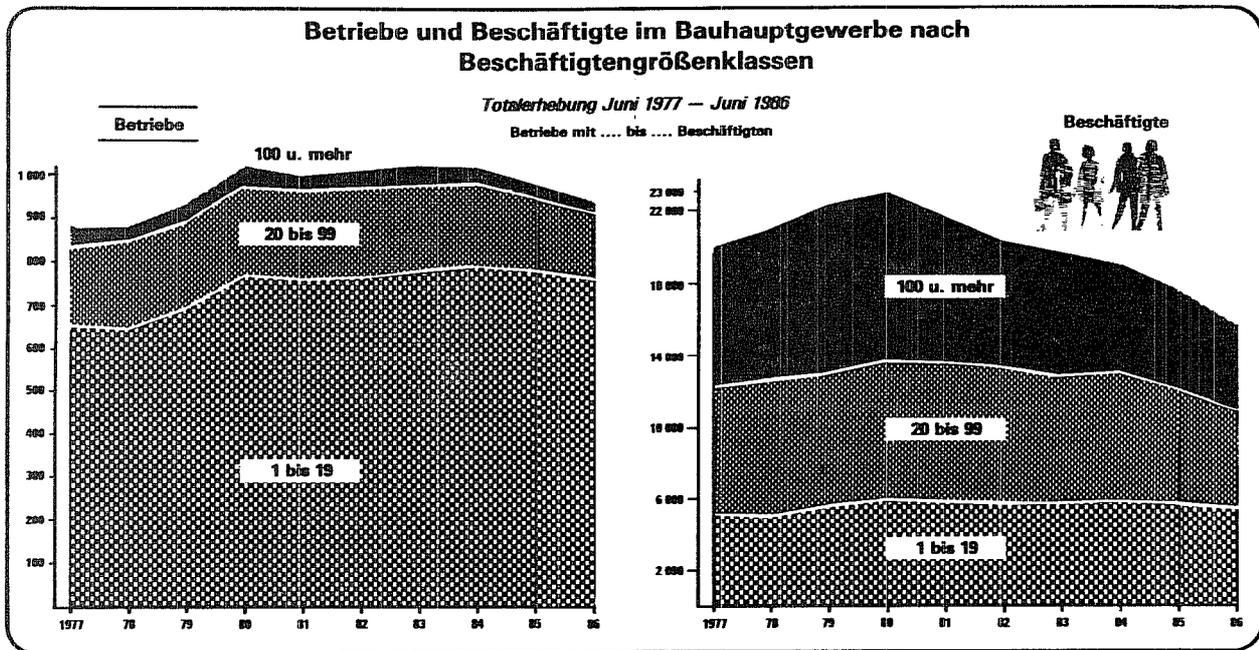
### **3.1. Bauleistung und Baunachfrage**

Auch das Jahr 1986 stand im Saarland im wesentlichen noch im Zeichen der 1980 begonnenen Bau-

krise. In den letzten sechs Jahren ist die Zahl der auf Baustellen geleisteten Arbeitsstunden um rund 36 % gefallen. Diese Zahl verdeutlicht, auf welchem niedrigem Niveau sich derzeit die Bautätigkeit bewegt. Den stärksten Einbruch gab es hierbei im Wohnungsbau. Gemessen an der Zahl der auf Baustellen geleisteten Arbeitsstunden liegt die Bautätigkeit im Wohnungsbau um mehr als 50 % unter dem Niveau des Jahres 1980. Im öffentlichen und Verkehrsbau wird das 80er Niveau um 30 % unterschritten. Am besten behaupten konnte sich der gewerbliche und industrielle Bau. Dieser Bereich, der im wesentlichen von den Bauinvestitionen der Unternehmen lebt, mußte nur eine Einbuße von 27 % hinnehmen. Auch im Vergleich zu 1985 gab es 1986 in den meisten Bausparten noch einmal merkbare Verluste. An erster Stelle ist hier der Wohnungsbau anzuführen, gefolgt vom öffentlichen und Verkehrsbau. Im gewerblichen und industriellen Bau war hingegen im Vorjahresvergleich ein leichter Anstieg zu verzeichnen.

Wenn auch der Einbruch im saarländischen Bauhauptgewerbe merklich tiefer ausfiel als im Bundesgebiet, so weicht die saarländische Entwicklung doch nicht generell vom bundesdeutschen Trend ab. Lediglich die vorübergehende Erholung der bundesdeutschen Bauwirtschaft in den Jahren 1982 und 1983 ging am saarländischen Baumarkt weitgehend spurlos vorbei. Während es im Bundesgebiet in diesen Jahren zu positiven Zuwachsraten kam, reichten die Impulse im Saarland nur aus, die generelle Talfahrt vorübergehend zu verlangsamen. Im Zuge der Baukrise hat sich auch die Struktur der Bautätigkeit erheblich verändert. Die Bedeutung des Wohnungsbaus ging drastisch zurück. Gemessen an den auf Baustellen geleisteten Arbeitsstunden hat der Wohnungsbau nur noch einen Anteil von 29 %. Der gewerbliche und industrielle Bau kommt auf rund 28 % und ist damit praktisch gleichgewichtig. Der größte Bereich ist jedoch nach wie vor der öffentliche und Verkehrsbau mit 43 %. Der öffentliche Bau wird natürlich vom Tiefbau dominiert, auf den etwa 80 % der öffentlichen Bauarbeiten entfallen.

Über das gesamte Jahr 1986 betrachtet, gingen die Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe noch ein-



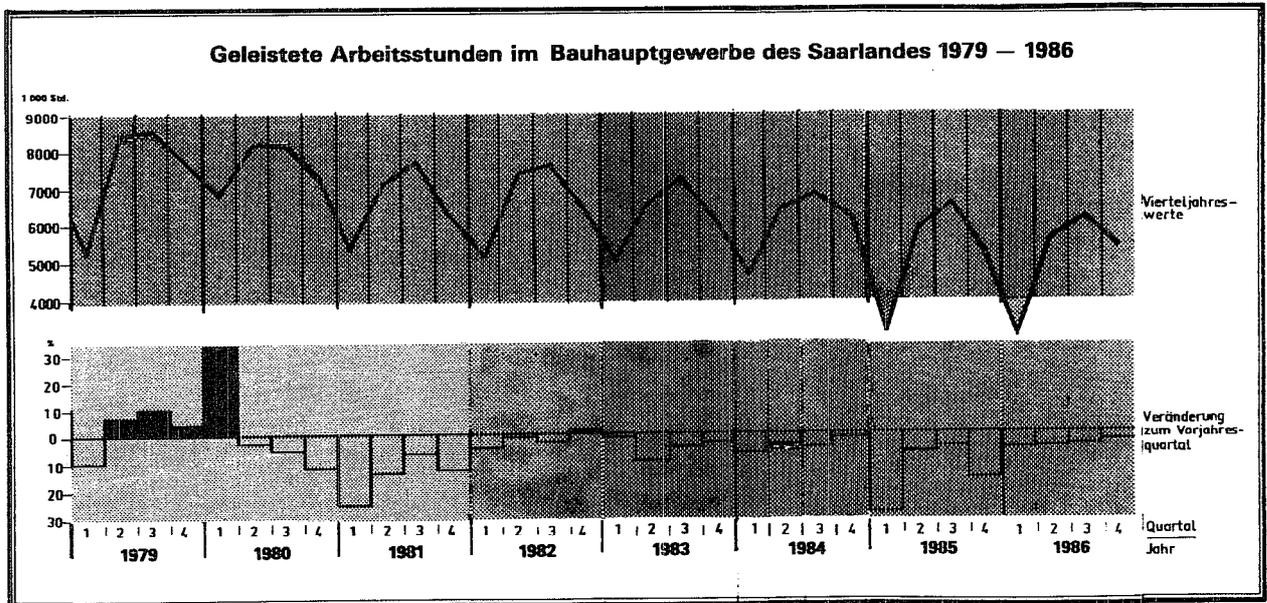
mal leicht zurück. Für dieses Ergebnis entscheidend waren die geringen Auftragseingänge im ersten Halbjahr. Im zweiten Halbjahr konnte sich die Auftragslage deutlich erholen. Sowohl im gewerblichen und industriellen Bau als auch im öffentlichen und Verkehrsbau lag das Auftragsvolumen des abgelaufenen Jahres erheblich über dem des Vorjahres. Lediglich der weiterhin bestehende Einbruch im Wohnungsbau verhinderte, daß das Auftragsvolumen insgesamt gestiegen ist. Das günstige Ergebnis des zweiten Halbjahres 1986 wird vor allem durch einige Großaufträge im öffentlichen und Verkehrsbau bestimmt. Damit hat sich die Lage der saarländischen Bauwirtschaft gegen Ende des Jahres stabilisiert, wenn auch auf extrem niedrigem Niveau.

Trotzdem müssen die Zukunftsaussichten des saarländischen Bauhauptgewerbes weiterhin sehr zurückhaltend beurteilt werden. Mit 2 303 genehmigten Wohnungen in neu zu errichtenden Wohngebäuden blieben die Genehmigungszahlen auch 1986 weiterhin auf extrem niedrigem Niveau. Anfang der 70er Jahre wurden im Saarland noch 8 000 bis 9 000 Wohnungen jährlich neu genehmigt. Auch in den frühen 80er Jahren waren dies noch über 5 000. Hinzu kommt, daß die eigentliche Domäne der Wohnungsbauunternehmen im Bauhauptgewerbe der Mehrgeschoßbau ist, hier aber die Zahlen weiterhin rückläufig sind. Auch die allgemeine demographische Entwicklung läßt kaum Hoffnung auf eine generelle Trendwende aufkom-

men. Wichtigster Auftraggeber für die Unternehmen des Bauhauptgewerbes ist die öffentliche Hand. Hier gibt es vor allem im Kanal- und Kläranlagenbau einen unbestreitbaren Bedarf. Wie weit dieser sich jedoch in Aufträgen niederschlägt, ist auch abhängig von der Finanzausstattung der saarländischen Gebietskörperschaften. Die problematische Lage des Landeshaushaltes zeigt hier ebenso Grenzen auf wie die Haushaltssituation zahlreicher saarländischer Kommunen.

### 3.2. Betriebs- und Beschäftigungsentwicklung im Bauhauptgewerbe

Die kritische Situation der Bauwirtschaft blieb natürlich nicht ohne negative Folgen für die Zahl der hier bereitgestellten Arbeitsplätze. Im Zeitraum 1980–1986 fiel die Zahl der Beschäftigten des saarländischen Bauhauptgewerbes von 22 434 auf 15 703 um gut 30 %. Das heißt, im saarländischen Bauhauptgewerbe sind in diesen sechs Jahren über 6 700 Arbeitsplätze abgebaut worden. Wesentlichen Anteil an diesen Arbeitsplatzverlusten hatte die Schließung eines großen Betriebes im Bereich der Herstellung von Fertighäusern. Dem letztendlichen Schließungsbeschuß ging in den Vorjahren jedoch bereits ein erheblicher Personalabbau voraus. Wenn die Arbeitsplatzverluste im Saarland deutlich über dem Bundestrend liegen, so hat diese Entwicklung hieran entscheidenden



Anteil. Arbeitsplatzverluste gab es aber auch im klassischen Hoch- und Tiefbau, wo heute noch rund 11 200 Personen tätig sind. Deutlich besser halten konnte sich demgegenüber das sekundäre Bauhauptgewerbe mit den Wirtschaftszweigen Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei sowie Zimmerei und Dachdeckerei. Der Wirtschaftszweig Zimmerei und Dachdeckerei konnte sogar in den Jahren der allgemeinen Baukrise merklich expandieren. Mit 2 200 tätigen Personen sind in diesen Wirtschaftszweigen heute mehr Personen beschäftigt als im Jahre 1980. Zulegen konnte aber auch der Spezialbau, mit den Bereichen Gebäudetrocknung, Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit, Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung. Die hier zu verzeichnenden positiven Impulse reichen jedoch nicht aus, die Verluste im traditionellen Hoch- und Tiefbau auch nur annähernd zu kompensieren.

Eine weitere wichtige Strukturverschiebung der letzten Jahre ist der Verlust im Neubaubereich und das verstärkte Arbeiten an der bestehenden Bausubstanz. Auch in den nächsten Jahren dürfte der Neubau nicht mehr die Rolle spielen, die ihm in den 50er, 60er und auch noch in den 70er Jahren zukam. Dafür wird der Bereich Renovierung, Sanierung, Modernisierung weiter an Gewicht gewinnen. Dies bleibt natürlich nicht ohne Folgen für die Wirtschaftsstruktur und die Betriebsgrößenstruktur der Bauwirtschaft. In der zuvor beschriebenen Tendenz zur Expansion im Spezialbau und im Be-

reich Zimmerei, Dachdeckerei ist dies zum Teil bereits sichtbar.

Über Jahre zählte das saarländische Bauhauptgewerbe rund 1 000 Betriebe. Diese Zahl wurde auch durch Konjunkturschwankungen nur unwesentlich tangiert oder erreichte in der Phase des nächsten Aufschwungs wieder ihr altes Niveau. Seit dem Jahr 1985 geht jedoch die Zahl der Betriebe im Bauhauptgewerbe merklich zurück. Im Juni 1986 zählte das saarländische Bauhauptgewerbe nur noch 930 Betriebe. Betrachtet man die Betriebsstruktur etwas näher, so wird deutlich, daß vor allem die Zahl der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten drastisch abgenommen hat. Im Bereich der Betriebe mit 1 bis 9 Beschäftigten hat sich die Betriebszahl von 1980 bis 1986 sogar von 529 auf 568 gesteigert. In allen darüberliegenden Größenklassen gab es demgegenüber erhebliche Verluste. Auch in der Betriebsgrößenklasse 10 bis 19 Beschäftigte gibt es heute merklich weniger Betriebe als 1980. Die Gründe hierfür liegen auch in der Verschiebung der Nachfragestruktur. Bei den Arbeiten an bestehenden Gebäuden scheinen insbesondere kleinere Betriebe stärker zum Zuge zu kommen.

### 3.3. Ausbaugewerbe

Das überwiegend kleinbetrieblich strukturierte Ausbaugewerbe kann mit den Daten der amtlichen Statistik nur zum Teil beschrieben werden. Die hier

erfaßten Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten decken, gemessen an der Zahl der Arbeitsplätze, etwa ein Drittel des gesamten Ausbaugewerbes ab. Aber auch hier ist in den letzten Jahren ein deutlicher Rückgang der Zahl der Betriebe und der Zahl der Arbeitsplätze zu verzeichnen. Waren 1980 noch in 95 Betrieben 3 794 Personen tätig, so waren dies 1986 noch 83 Betriebe mit 3 083 Beschäftigten. Wenn es sich hier auch unzweifelhaft um einen erheblichen Arbeitsplatzverlust handelt, erreicht dieser bei weitem noch nicht das Ausmaß wie im Bauhauptgewerbe.

Bereits in den frühen 80er Jahren gab es im Ausbaugewerbe Arbeitsplatzverluste, denen jedoch in den Jahren 1983 und 1984 eine Phase der Stabilität folgte. Erst mit dem Jahr 1985 setzte sich auch im Ausbaugewerbe die Talfahrt weiter fort. 1986 ging die Zahl der Beschäftigten im Vorjahresvergleich um 7,5 %, die der geleisteten Arbeitsstunden um 6 % zurück.

Am stärksten vom Arbeitsplatzverlust der letzten Jahre betroffen war der Bereich der Bauinstallation. Hier ging die Zahl der Beschäftigten von 2 767 im Jahre 1980 auf 2 084 im Jahre 1986 zurück. Betroffen waren hiervon sowohl der Bereich Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation, Installation von Heizung, Lüftung und gesundheitstechnischen Anlagen wie auch die Elektroinstallation. Etwas geringer war der Arbeitsplatzverlust im übrigen Ausbaugewerbe in den Bereichen Malerei, Lackierergewerbe, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei. Im Jahr 1986 gab es aber auch hier merkliche Arbeitsplatzverluste. Im Gegensatz zur Situation im Bauhauptgewerbe läßt sich im Ausbaugewerbe zum Jahresende noch keine Stabilisierung erkennen.

#### **4. Energie- und Wasserversorgung**

Die Gewinnung von Energieträgern und die Umwandlung von Energie stellen im Saarland traditionell einen wichtigen Wirtschaftsfaktor dar. Im Mittelpunkt standen früher die Förderung von Kohle und deren Export. Durch die Wandlungen des Energiemarktes in den 60er und 70er Jahren hat der direkte Export von Steinkohle deutlich an Ge-

wicht verloren. Dafür wurde die Verstromung der Steinkohle ein immer wichtigerer Wirtschaftsfaktor. Insbesondere durch die Verdrängung der Steinkohle vom allgemeinen Wärmemarkt wurde die Frage der Kohleverstromung zu einer Existenzfrage des deutschen und des saarländischen Steinkohlenbergbaus.

Anfang der 80er Jahre wurde die Kohleverstromungskapazität im Saarland erheblich ausgeweitet. 1980 erzeugte das Saarland 10,1 Mrd. kWh Strom und 1984 12,8 Mrd. kWh. Diese Expansion der saarländischen Stromerzeugung kam 1985 ins Stocken und sank auf 12,6 Mrd. kWh. 1986 verharrte die Stromerzeugung praktisch unverändert auf diesem Niveau. Der Stromverbrauch stieg von 8,9 Mrd. kWh 1985 um 0,8 % auf 9,0 Mrd. kWh 1986. Der Stromverbrauch im Bereich der Gruben und Hütten war 1986 rückläufig, dafür stieg aber der Stromverbrauch der übrigen Industrie und insbesondere bei anderen Endverbrauchern. Die Erzeugung von 12,5 Mrd. kWh und der Verbrauch von 9,0 Mrd. kWh verdeutlichen, daß die Ausfuhr des saarländischen Stromes ins übrige Bundesgebiet und ins Ausland ein gewichtiger Faktor für die Elektrizitätswirtschaft im Saarland ist. Eine Existenzfrage für die saarländischen Kraftwerke und damit auch für den saarländischen Steinkohlenbergbau ist unzweifelhaft die Frage nach der Rolle der Steinkohle im Rahmen des bundesdeutschen Energieversorgungskonzeptes. Bei nur noch gering steigenden Stromverbrauchszahlen kann ein Energieträger seine Stellung in der Stromversorgung nur noch auf Kosten eines anderen Energieträgers merklich ausweiten. Damit verschärft sich notwendigerweise die Konkurrenzbeziehung zwischen den wesentlichen Energieträgern für die Stromerzeugung. Angesichts des hohen Gewichtes der Energiewirtschaft in der gesamten Wirtschaft des Saarlandes wird damit die Frage der Kohlevorrangpolitik zu einer Lebensfrage der Saarländischen Wirtschaft.

#### **5. Handwerk**

Aus früheren Konjunkturzyklen war zumeist ein relativ stabiler Verlauf der Wirtschaftstätigkeit im Handwerk bekannt. In der Aufschwungphase zo-

## Beschäftigte und Umsatz im saarländischen Handwerk 1979 – 1986

Merkmale	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
Beschäftigte	61 800	63 100	62 900	62 100	61 700	62 200	60 500	59 100
<b>Gesamtumsatz in Mrd. DM</b>	<b>4,4</b>	<b>4,8</b>	<b>5,1</b>	<b>5,0</b>	<b>5,1</b>	<b>5,2</b>	<b>5,0</b>	<b>5,4</b>

Hochgerechnete Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung für das saarländische Handwerk ohne handwerkliches Gewerbe und handwerkliche Nebenbetriebe.

gen die Beschäftigten- und Umsatzzahlen des Handwerks nicht so stark an wie die der übrigen Industrie, dafür war aber auch der Rückgang in Rezessionsphasen nicht so ausgeprägt. In den Jahren 1985 und 1986 kam es hingegen im saarländischen Handwerk per Saldo nicht zur Schaffung neuer Arbeitsplätze. Vielmehr gingen die Beschäftigtenzahlen sowohl 1985 als auch 1986 weiter zurück, so daß im abgelaufenen Jahr das Saarhandwerk ohne handwerkliche Nebenbetriebe und ohne handwerksähnliches Gewerbe noch 59 100 Arbeitsplätze zählte. Die Zahl der Beschäftigten fiel im Vergleich zum Vorjahr um 2,3 %, im Vergleich zum letzten konjunkturellen Höchststand im Jahre 1980 gingen sogar 6 % der Arbeitsplätze verloren. Der Umsatz zog demgegenüber im abgelaufenen Jahr merklich an und lag um 7,1 % über dem Vorjahresniveau.

Auch im abgelaufenen Jahr war die Beschäftigungslage im Bauhandwerk wieder am problematischsten. Hier ging die Zahl der Beschäftigten um 5,9 % zurück, mit Einbußen von 8,4 % im Bauhauptgewerbe und 3,1 % im Ausbaugewerbe. Auch die Handwerksbetriebe mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Handel reduzierten ihre Beschäftigtenzahlen um 4,2 %. Lediglich im Teilbereich Einzelhandel mit Kraftfahrzeugen kam es zu einem Beschäftigungsplus von 3,6 % und zu einem Umsatzanstieg um 22 %, was vor allem eine Auswirkung des regen Neuwagengeschäftes war. Die Handwerksbetriebe des Verarbeitenden Gewerbes verbuchten 1986 erstmals wieder ein Umsatzplus und konnten ihren Beschäftigungsstand knapp halten. Bestimmt wurde dieses Ergebnis durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze in den Bereichen Maschinenbau und Reparatur von Kraftfahrzeugen. Einen merklichen Arbeitsplatzzuwachs gab es aber auch in der Elektrotechnik. Dem standen aber wieder weitere Arbeitsplatzverluste im Bereich des

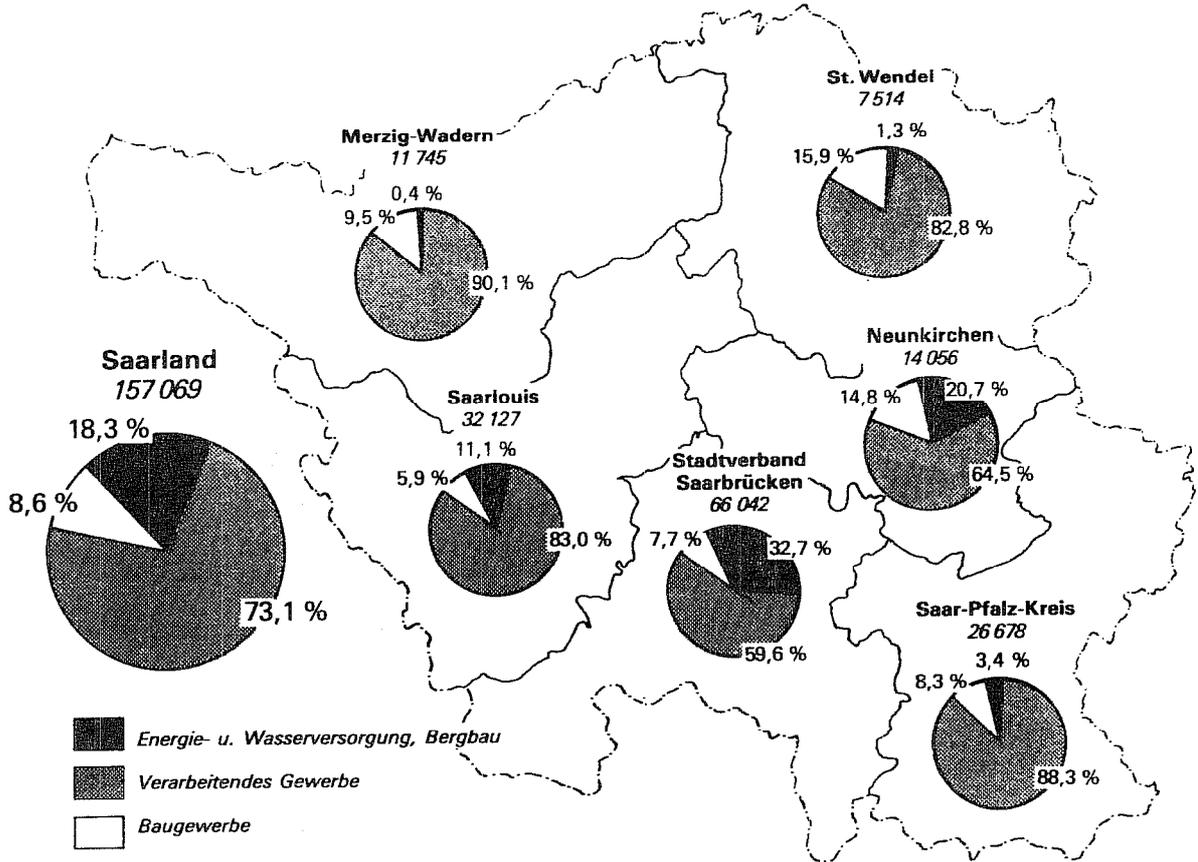
Holz-, Papier- und Druckgewerbes, auch des Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbes und des Ernährungsgewerbes gegenüber. Das Dienstleistungshandwerk konnte den Expansionskurs der Vorjahre fortsetzen und erhöhte auch 1986 seine Beschäftigtenzahlen um 1,2 %. Der entscheidende Beitrag kam hier aus dem Bereich Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung und andere hygienische Einrichtungen. Über das gesamte Saarhandwerk betrachtet überwogen aber auch 1986 noch die Arbeitsplatzverluste, so daß im abgelaufenen Jahr auch vom Handwerk keine entlastenden Impulse für den saarländischen Arbeitsmarkt ausgingen.



# TABELLENTEIL

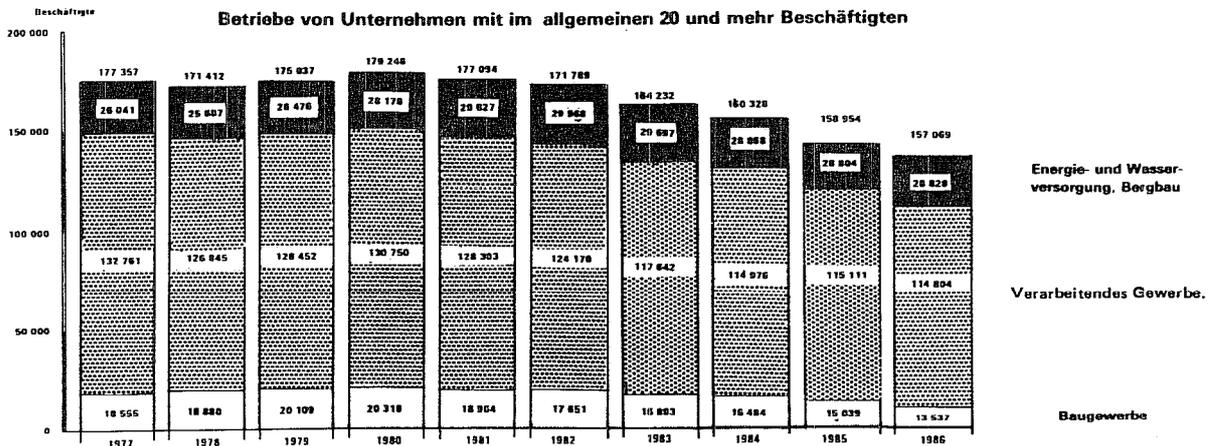
## Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe des Saarlandes nach Kreisen und Wirtschaftsabteilungen 1986

Prozentualer Anteil der Wirtschaftsabteilungen am Produzierenden Gewerbe



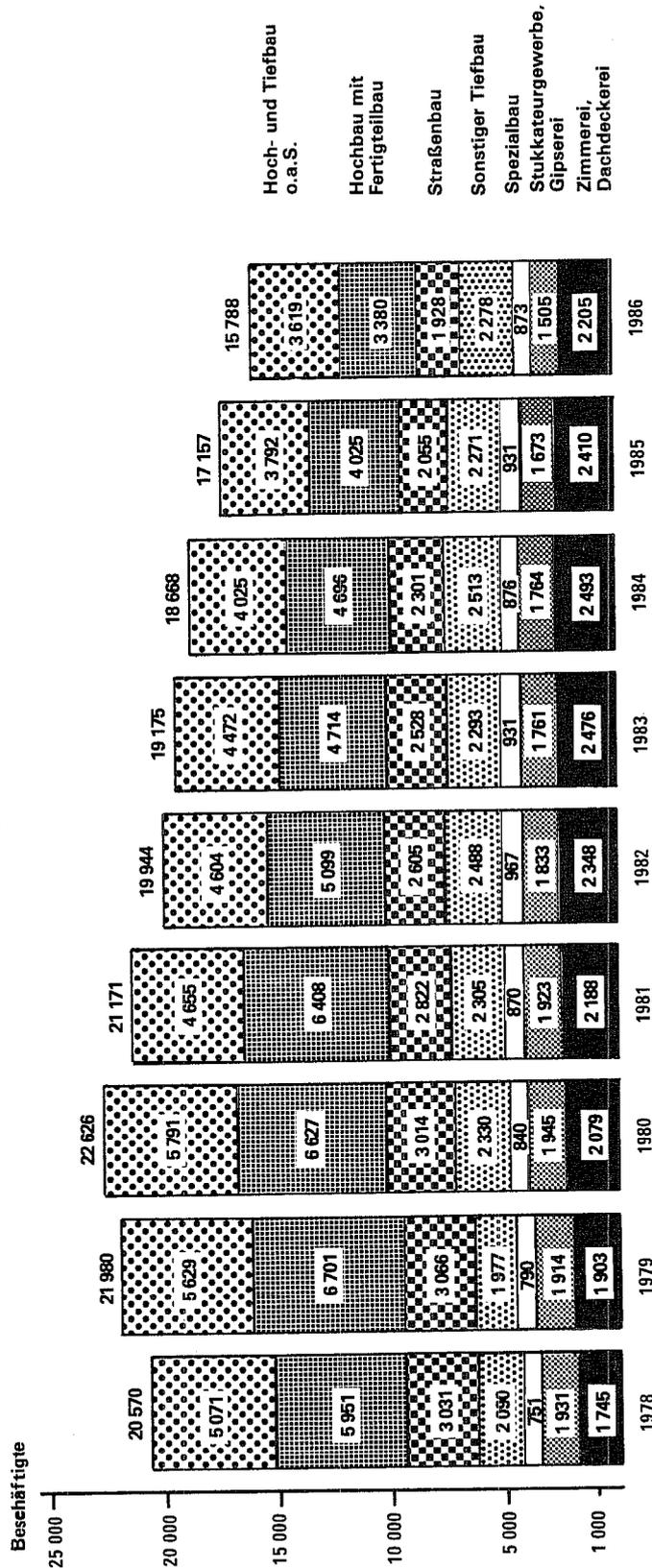
## Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe des Saarlandes nach Wirtschaftsabteilungen 1977 bis 1986

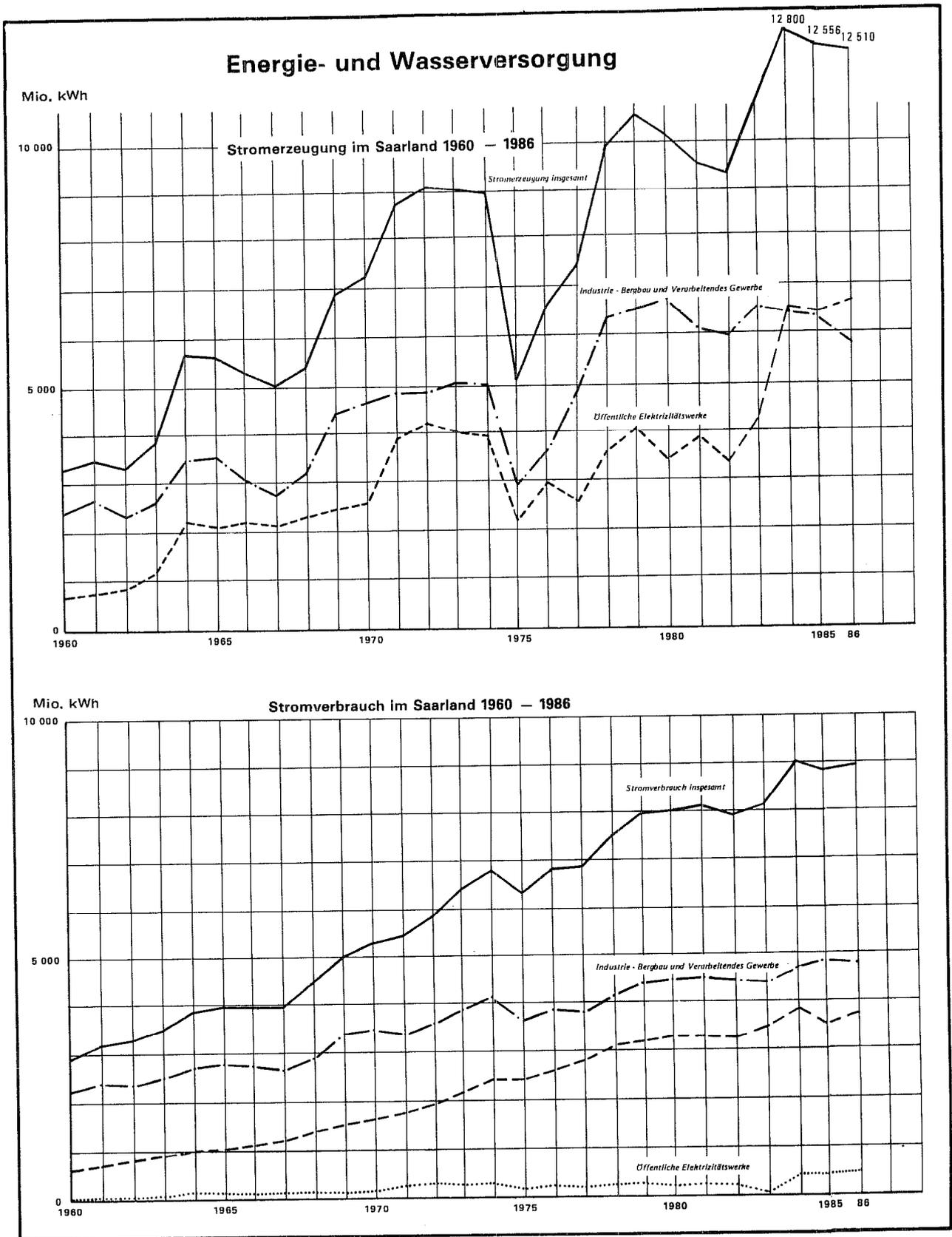
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten



# Beschäftigte im Bauhauptgewerbe des Saarlandes Juni 1978 — Juni 1986

Beschäftigte insgesamt





# 1. Produzierendes Gewerbe

## 1.1. Betriebe im Produzierenden Gewerbe 1981 bis 1986

*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	1981	1982	1983	1984	1985	1986
		Anzahl					
	<b>Energie- und Wasserversorgung, Bergbau</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>57</b>	<b>57</b>	<b>60</b>	<b>64</b>
	<i>davon:</i>						
10	Energie- und Wasserversorgung	33	33	37	37	39	42
21	Bergbau	20	20	20	20	21	22
	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>570</b>	<b>575</b>	<b>567</b>	<b>560</b>	<b>565</b>	<b>564</b>
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	112	112	112	110	113	110
	<i>darunter:</i>						
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	53	54	53	52	54	52
27	Eisenschaffende Industrie	7	6	7	7	7	7
29	Gießerei	6	7	8	8	8	8
3015	Drahtziehereien, Herstellung v. Drahterzeugnissen	4	4	4	4	5	6
40	Chemische Industrie	20	19	19	18	19	18
53	Holzbearbeitung	11	11	10	10	9	9
59	Gummiverarbeitung	6	5	5	6	6	6
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	267	270	266	263	270	275
	<i>darunter:</i>						
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preßteilen	5	5	5	3	5	5
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	11	12	10	10	11	13
31	Stahl- und Leichtmetallbau	55	56	52	51	52	50
32	Maschinenbau	70	70	76	74	73	75
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrzeugen usw.	59	60	59	56	57	55
36	Elektrotechnik, Rep. von Haushaltsgeräten	33	33	34	36	38	39
38	Herstellung von EBM-Waren	21	22	19	21	21	25
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	126	127	119	120	118	118
	<i>darunter:</i>						
51	Feinkeramik	3	3	3	3	3	3
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	4	6	6	5	5
54	Holzverarbeitung	29	29	29	31	31	26
57	Druckerei, Vervielfältigung	16	17	17	18	19	19
58	Herstellung von Kunststoffwaren	13	15	15	13	14	16
64	Bekleidungsgerber	39	37	32	31	30	32
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	65	66	70	67	64	61
	<i>darunter:</i>						
68	Ernährungsgewerbe	64	65	69	66	63	61
	<b>Baugewerbe</b>	<b>344</b>	<b>345</b>	<b>344</b>	<b>338</b>	<b>314</b>	<b>277</b>
	Bauhauptgewerbe	248	254	259	251	226	194
	<i>darunter:</i>						
72	Hoch- und Tiefbau	199	204	202	197	175	149
73	Spezialbau	11	8	10	12	13	12
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	14	15	14	12	12	10
75	Zimmerei, Dachdeckerei	24	27	33	30	26	23
	Ausbaugewerbe	96	91	85	87	88	83
	<i>darunter:</i>						
76	Bauinstallation	65	58	53	53	54	54
	<b>PRODUZIERENDES GEWERBE</b>	<b>967</b>	<b>973</b>	<b>968</b>	<b>955</b>	<b>939</b>	<b>905</b>

## 1. Produzierendes Gewerbe

**1.2. Beschäftigte im Produzierenden Gewerbe 1981 bis 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	1981	1982	1983	1984	1985	1986
		Anzahl					
	<b>Energie- und Wasserversorgung, Bergbau</b>	<b>29 827</b>	<b>29 968</b>	<b>29 697</b>	<b>28 868</b>	<b>28 804</b>	<b>28 728</b>
	<i>davon:</i>						
10	Energie- und Wasserversorgung	4 070	4 079	4 092	4 050	4 115	4 207
21	Bergbau	25 757	25 889	25 605	24 818	24 689	24 521
	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>128 303</b>	<b>124 170</b>	<b>117 642</b>	<b>114 976</b>	<b>115 111</b>	<b>114 804</b>
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	45 337	43 470	39 591	36 917	35 953	34 105
	<i>darunter:</i>						
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	1 613	1 586	1 475	1 390	1 365	1 308
27	Eisenschaffende Industrie	30 203	27 081	24 304	22 259	21 364	20 130
29	Gießerei	3 908	4 014	3 905	3 789	3 786	3 929
3015	Drahtziehereien, Herstellung v. Drahterzeugnissen	2 234	2 150	1 872	1 817	1 859	2 100
40	Chemische Industrie	1 457	1 476	1 383	1 292	1 354	1 345
53	Holzbearbeitung	1 066	996	854	845	840	815
59	Gummiverarbeitung	4 520	4 368	4 213	4 137	4 159	4 187
	<b>Investitionsgüter produzierendes Gewerbe</b>	<b>56 361</b>	<b>55 065</b>	<b>53 250</b>	<b>53 630</b>	<b>55 720</b>	<b>58 208</b>
	<i>darunter:</i>						
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preßteilen	2 622	2 520	2 340	2 333	2 375	2 403
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	2 287	2 145	1 947	1 947	2 126	2 719
31	Stahl- und Leichtmetallbau	10 306	9 774	8 968	8 506	8 371	8 319
32	Maschinenbau	12 153	11 764	11 774	11 471	11 920	12 291
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrzeugen usw.	18 126	18 014	17 670	17 884	18 882	19 566
36	Elektrotechnik, Rep. von Haushaltsgeräten	7 966	7 902	7 530	7 643	7 867	8 305
38	Herstellung von EBM-Waren	2 540	2 595	2 643	3 178	3 463	3 807
	<b>Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe</b>	<b>18 920</b>	<b>17 876</b>	<b>16 956</b>	<b>16 643</b>	<b>16 050</b>	<b>15 093</b>
	<i>darunter:</i>						
51	Feinkeramik	7 389	7 204	6 803	6 449	6 018	5 490
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	651	591	601	587	521	251
54	Holzverarbeitung	1 676	1 594	1 505	1 476	1 325	1 088
57	Druckerei, Vervielfältigung	2 250	2 232	2 230	2 366	2 457	2 417
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1 378	1 318	1 287	1 235	1 372	1 541
64	Bekleidungsindustrie	3 985	3 434	3 187	3 172	3 079	3 029
	<b>Nahrungs- und Genussmittelgewerbe</b>	<b>7 685</b>	<b>7 759</b>	<b>7 845</b>	<b>7 786</b>	<b>7 388</b>	<b>7 398</b>
	<i>darunter:</i>						
68	Ernährungsgewerbe	.	.	.	.	.	7 398
	<b>Baugewerbe</b>	<b>18 964</b>	<b>17 651</b>	<b>16 893</b>	<b>16 484</b>	<b>15 039</b>	<b>13 537</b>
	Bauhauptgewerbe	15 311	14 129	13 489	13 024	11 704	10 454
	<i>darunter:</i>						
72	Hoch- und Tiefbau	13 515	12 259	11 610	11 133	9 900	8 828
73	Spezialbau	572	531	525	594	634	596
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	446	462	375	371	351	313
75	Zimmerei, Dachdeckerei	778	877	979	926	819	717
	<b>Ausbaugewerbe</b>	<b>3 653</b>	<b>3 522</b>	<b>3 404</b>	<b>3 460</b>	<b>3 335</b>	<b>3 083</b>
	<i>darunter:</i>						
76	Bauinstallation	2 596	2 410	2 308	2 330	2 234	2 084
	<b>PRODUZIERENDES GEWERBE</b>	<b>177 094</b>	<b>171 789</b>	<b>164 232</b>	<b>160 328</b>	<b>158 954</b>	<b>157 069</b>

## 1. Produzierendes Gewerbe

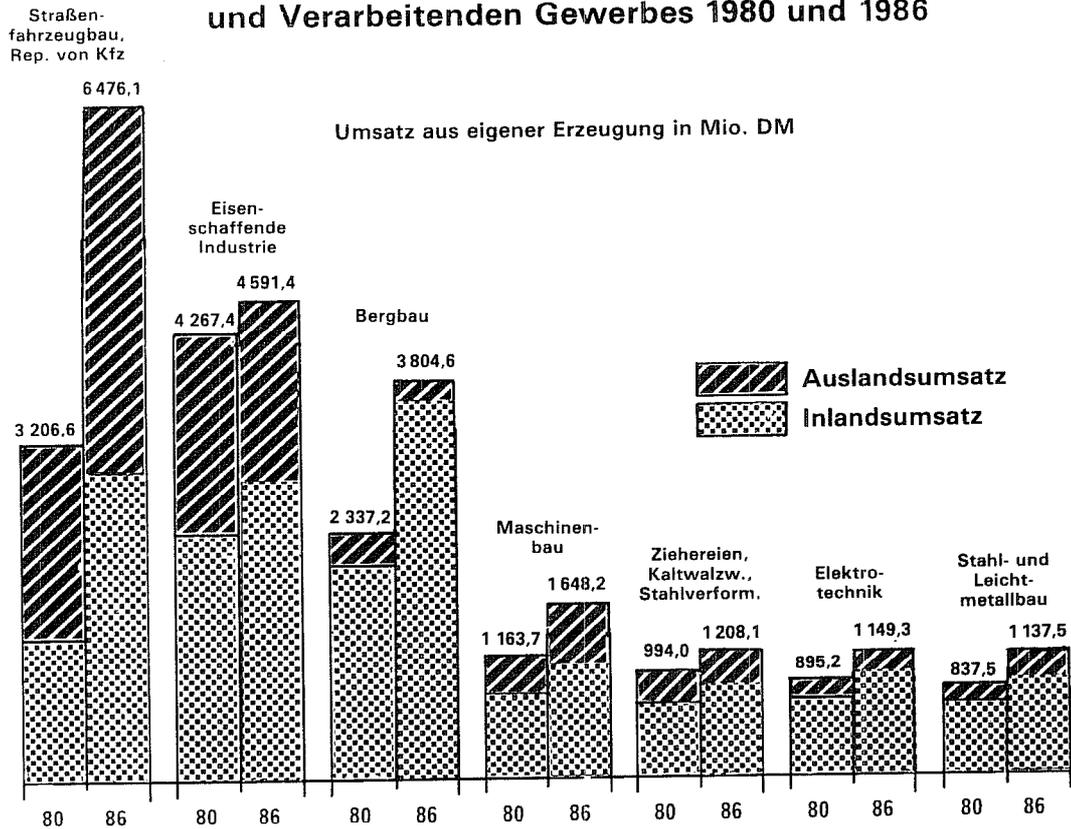
### 1.3. Betriebe und Beschäftigung im Produzierenden Gewerbe nach Kreisen und Wirtschaftsabteilungen 1984 bis 1986

*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

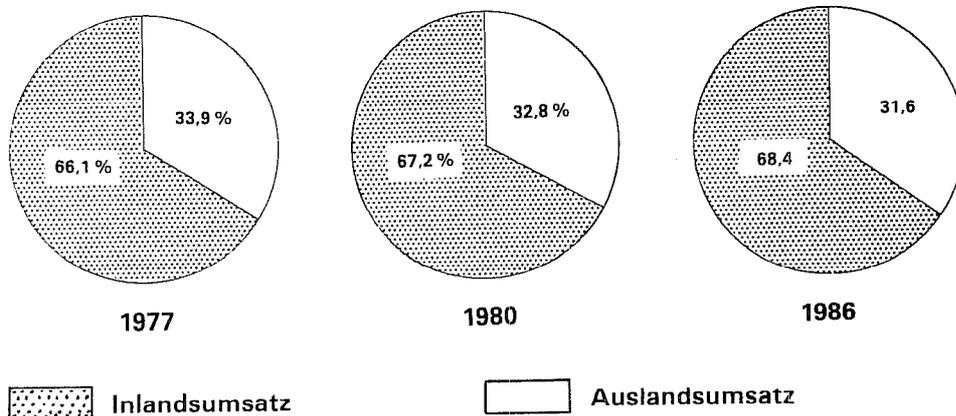
Landkreis Wirtschaftsabteilung <b>Insgesamt</b>	Betriebe			Beschäftigte			Bruttolohn- u. -gehaltssumme		
	1984	1985	1986	1984	1985	1986	1984	1985	1986
	Anzahl						Mill. DM		
<i>Stadtverband Saarbrücken</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	27	29	32	21 259	21 291	21 206	970,0	1 003,6	1 039,5
Verarbeitendes Gewerbe	194	198	200	39 486	39 224	38 706	1 502,5	1 587,6	1 597,6
Baugewerbe	135	126	115	5 898	5 527	5 037	210,5	192,0	184,8
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>356</b>	<b>353</b>	<b>347</b>	<b>66 643</b>	<b>66 042</b>	<b>64 949</b>	<b>2 683,0</b>	<b>2 783,2</b>	<b>2 821,9</b>
<i>Merzig-Wadern</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	2	2	2	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	41	40	39	10 981	10 842	10 583	377,9	379,8	393,5
Baugewerbe	37	36	33	.	.	.	.	.	.
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>80</b>	<b>78</b>	<b>74</b>	<b>12 813</b>	<b>12 422</b>	<b>11 745</b>	<b>441,6</b>	<b>433,1</b>	<b>432,2</b>
<i>Neunkirchen</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	7	7	7	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	61	62	59	.	.	.	.	.	.
Baugewerbe	41	40	36	2 256	2 200	2 075	80,5	75,0	77,3
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>109</b>	<b>109</b>	<b>102</b>	<b>14 585</b>	<b>14 115</b>	<b>14 056</b>	<b>549,2</b>	<b>551,7</b>	<b>573,3</b>
<i>Saarlouis</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	8	9	10	3 510	3 538	3 574	168,8	180,4	191,6
Verarbeitendes Gewerbe	109	106	106	26 576	26 759	26 653	1 125,5	1 157,6	1 174,9
Baugewerbe	56	52	43	2 617	2 226	1 900	89,1	71,7	64,0
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>173</b>	<b>167</b>	<b>159</b>	<b>32 703</b>	<b>32 523</b>	<b>32 127</b>	<b>1 383,4</b>	<b>1 409,7</b>	<b>1 430,5</b>
<i>Saar-Pfalz-Kreis</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	10	10	10	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	103	108	112	.	.	.	.	.	.
Baugewerbe	50	43	34	2 641	2 340	2 221	97,1	84,9	85,8
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>163</b>	<b>161</b>	<b>156</b>	<b>26 228</b>	<b>26 385</b>	<b>26 678</b>	<b>995,9</b>	<b>1 042,1</b>	<b>1 098,4</b>
<i>St. Wendel</i>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	3	3	3	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	52	51	48	5 986	6 167	6 222	183,1	197,2	204,3
Baugewerbe	19	17	16	.	.	.	.	.	.
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>74</b>	<b>71</b>	<b>67</b>	<b>7 355</b>	<b>7 467</b>	<b>7 514</b>	<b>235,7</b>	<b>245,0</b>	<b>254,2</b>
<b>SAARLAND INSGESAMT</b>									
Energie- u. Wasserversorgung, Bergbau	57	60	64	28 868	28 804	28 728	1 328,9	1 375,2	1 428,4
Verarbeitendes Gewerbe	560	565	564	114 976	115 111	114 804	4 371,7	4 570,2	4 685,7
Baugewerbe	338	314	277	16 484	15 039	13 537	588,1	519,4	496,4
<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>955</b>	<b>939</b>	<b>905</b>	<b>160 328</b>	<b>158 954</b>	<b>157 069</b>	<b>6 288,7</b>	<b>6 464,8</b>	<b>6 610,5</b>

# Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

## Die umsatzgrößten Wirtschaftszweige des saarländischen Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 1980 und 1986



## Exportquote des saarländischen Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes 1977, 1980 und 1986



# INDUSTRIEDICHTE IM SAARLAND im Jahr 1985 nach Gemeinden

- STADTVERBAND SAARBRÜCKEN**  
 1 Saarbrücken  
 2 Friedrichsthal  
 3 Großrosseln  
 4 Heusweiler  
 5 Kleinblittersdorf  
 6 Püttlingen  
 7 Querschied  
 8 Riegelsberg  
 9 Suizbach  
 10 Völklingen

- LANDKREIS MERZIG-WADERN**  
 11 Beckingen  
 12 Losheim  
 13 Merzig  
 14 Mettlach  
 15 Perl  
 16 Wadern  
 17 Weiskirchen

- LANDKREIS NEUNKIRCHEN**  
 18 Eppelborn  
 19 Illingen  
 20 Merchweiler  
 21 Neunkirchen  
 22 Ottweiler  
 23 Schiffweiler  
 24 Spiesen-Elversberg

**Industrielle  
Arbeitsplätze \*)  
je 1000 Einwohner**

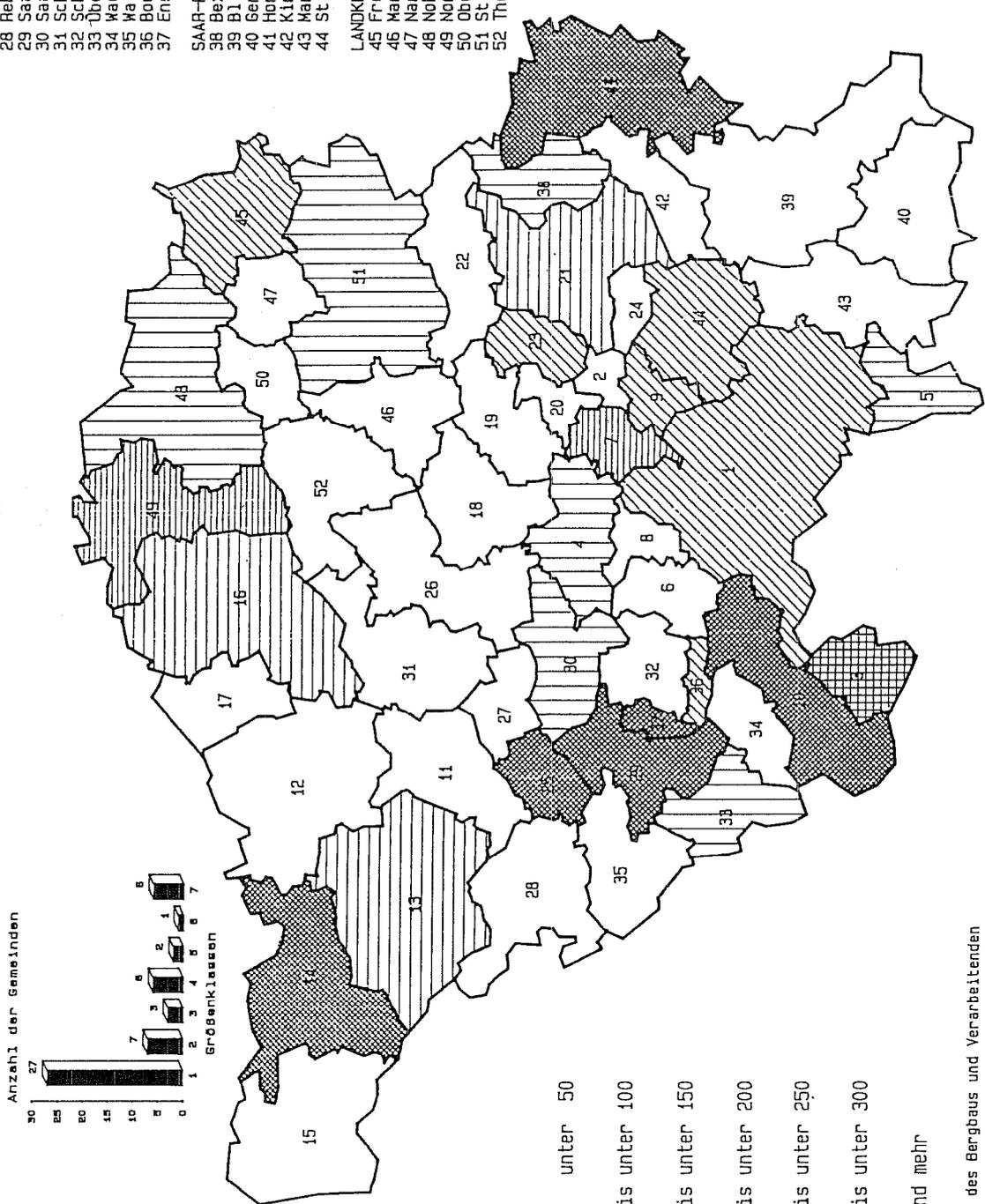
- Klasse 1 unter 50
- Klasse 2 50 bis unter 100
- Klasse 3 100 bis unter 150
- Klasse 4 150 bis unter 200
- Klasse 5 200 bis unter 250
- Klasse 6 250 bis unter 300
- Klasse 7 300 und mehr

\*) Beschäftigte in Betrieben des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

- LANDKREIS SAARLOUIS**  
 25 Dillingen  
 26 Lebach  
 27 Naibach  
 28 Rehlingen  
 29 Saarlouis  
 30 Saarewellingen  
 31 Schmelz  
 32 Schwalzbach  
 33 Überherrn  
 34 Wadgassen  
 35 Wallerfangen  
 36 Bous  
 37 Ensdorf

- SAAR-PFALZ-KREIS**  
 38 Bexbach  
 39 Blieskastel  
 40 Gersheim  
 41 Homburg  
 42 Kirkel  
 43 Mandelbachtal  
 44 St. Ingbert

- LANDKREIS ST. WENDEL**  
 45 Freisen  
 46 Marpingen  
 47 Namborn  
 48 Nohfelden  
 49 Nonnweiler  
 50 Oberthal  
 51 St. Wendel  
 52 Tholey



**2.1.1. Betriebe und Beschäftigung 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	
			Arbeiter	Ange- stellte	Insgesamt		Insgesamt	dar: Brut- tolohn- summe
			Anzahl					
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	22	19 976	4 545	24 521	30 233	1 215 753	867 676
	Verarbeitendes Gewerbe	564	89 004	25 800	114 804	144 004	4 685 710	3 288 582
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	110	26 976	7 129	34 105	42 517	1 430 766	1 034 102
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	52	926	382	1 308	1 791	52 905	33 469
27	Eisenschaffende Industrie	7	16 068	4 062	20 130	24 560	850 046	626 369
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	—	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	8	3 304	625	3 929	5 165	164 155	123 990
3015 <sup>1)</sup>	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	6	1 772	328	2 100	2 804	89 694	72 558
40	Chemische Industrie	18	738	607	1 345	1 324	60 492	26 414
53	Holzbearbeitung	9	624	191	815	1 080	35 359	24 697
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	6	3 343	844	4 187	5 458	166 075	119 568
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	275	45 850	12 358	58 208	75 185	2 514 310	1 795 739
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preßteilen	5	1 995	408	2 403	3 154	93 607	73 113
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	13	2 228	491	2 719	3 596	103 683	78 827
31	Stahl- und Leichtmetallbau	50	6 495	1 824	8 319	12 047	399 908	277 542
32	Maschinenbau	75	8 593	3 698	12 291	14 463	537 347	332 300
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	55	16 578	2 988	19 566	25 949	883 470	700 985
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	39	6 174	2 131	8 305	9 897	323 583	203 114
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	11	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	25	3 186	621	3 807	5 021	147 041	112 579
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	2	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	118	11 331	3 762	15 093	17 833	508 618	323 837
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	3	275	82	357	476	8 269	5 324
51	Feinkeramik	3	4 282	1 208	5 490	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	5	173	78	251	318	10 249	6 882
54	Holzverarbeitung	26	801	287	1 088	1 399	35 753	24 050
56	Papier- und Pappeverarbeitung	6	224	52	276	337	7 984	5 409
57	Druckerei, Vervielfältigung	19	1 304	1 113	2 417	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	16	1 113	428	1 541	1 957	58 370	36 371
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	5	229	61	290	296	6 416	4 488
63	Textilgewerbe	2	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	32	2 666	363	3 029	3 746	64 872	51 450
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	1	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	61	4 847	2 551	7 398	8 469	232 016	134 904
	<i>darunter:</i>							
6818	H.v. Backwaren	15	382	196	578	773	13 973	9 986
6831	Molkerei, Käseerei	2	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	11	1 091	945	2 036	2 041	61 840	31 556
6871	Brauerei	8	993	624	1 617	2 011	72 425	38 989
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>586</b>	<b>108 980</b>	<b>30 345</b>	<b>139 325</b>	<b>174 237</b>	<b>5 901 463</b>	<b>4 156 258</b>

1) Ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030.

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

2.1.2. Umsatzstruktur 1986

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Umsatz aus eigener Erzeugung				Gesamtumsatz		
		Inland	Ausland	Insgesamt	Exportquote	Inland	Ausland	Insgesamt
		1 000 DM			%	1 000 DM		
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	3 602 815	157 877	3 760 692	4,2	3 646 753	157 877	3 804 630
	Verarbeitendes Gewerbe	13 442 081	8 101 969	21 544 050	37,6	14 498 382	8 228 576	22 726 958
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	4 530 431	2 667 366	7 197 797	37,1	4 700 684	2 698 854	7 399 538
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	205 614	9 489	215 103	4,4	216 676	9 573	226 249
27	Eisenschaffende Industrie	2 834 188	1 722 891	4 557 079	37,8	2 865 348	1 726 058	4 591 406
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	—	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	395 737	220 659	616 396	35,8	489 454	242 837	732 291
3015 <sup>1)</sup>	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	245 444	190 259	435 703	43,7	245 444	190 259	435 703
40	Chemische Industrie	361 130	59 785	420 915	14,2	389 725	62 103	451 828
53	Holzbearbeitung	121 945	47 599	169 544	28,1	125 136	49 146	174 282
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	328 495	396 613	725 108	54,7	331 023	398 807	729 830
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	6 396 825	4 808 355	11 205 180	42,9	7 010 800	4 889 866	11 900 666
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	281 813	99 498	381 311	26,1	282 878	99 498	382 376
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	290 847	51 136	341 983	15,0	290 976	51 136	342 112
31	Stahl- und Leichtmetallbau	841 217	239 101	1 080 318	22,1	880 457	257 077	1 137 534
32	Maschinenbau	1 017 949	527 605	1 545 554	34,1	1 096 969	551 266	1 648 235
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	2 520 233	3 543 411	6 063 644	58,4	2 932 684	3 577 360	6 510 044
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	864 472	217 788	1 082 260	20,1	926 564	222 701	1 149 265
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	506 885	125 455	632 340	19,8	507 391	125 455	632 846
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	1 101 977	536 883	1 638 860	32,8	1 191 942	547 101	1 739 043
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	.	.	.	24,5	18 513	6 009	24 522
51	Feinkeramik	320 679	234 113	554 792	42,2	334 522	241 788	576 310
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	40 396	13 016	53 412	24,4	50 159	14 069	64 228
54	Holzverarbeitung	101 885	20 902	122 787	17,0	105 823	21 157	126 980
56	Papier- und Pappeverarbeitung	22 071	8 628	30 699	28,1	25 527	8 760	34 287
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	19,8	260 746	63 733	324 479
58	Herstellung von Kunststoffwaren	156 663	122 284	278 947	43,8	174 005	123 366	297 371
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	15 730	2 258	17 988	12,6	18 156	2 258	20 414
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsindustrie	122 631	19 621	142 252	13,8	156 082	19 642	175 724
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 412 848	89 345	1 502 213	5,9	1 594 956	92 755	1 687 711
	<i>darunter:</i>							
6818	H.v. Backwaren	45 111	1 005	46 116	2,2	56 796	1 257	58 053
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	415 972	6 933	422 905	1,6	482 936	7 065	490 001
6871	Brauerei	319 794	19 869	339 663	5,8	375 532	21 957	397 489
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>17 044 896</b>	<b>8 259 846</b>	<b>25 304 742</b>	<b>33,7</b>	<b>18 145 135</b>	<b>8 386 453</b>	<b>26 531 588</b>

1) ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030

### 2.1.3. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz Veränderung 1986 / 1985

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Brutto- lohn- u. -gehalts- summe	Umsatz aus eigener Erzeugung		Gesamt- umsatz
			Ins- gesamt	dar.: Arbeiter			Ins- gesamt	dar.: Ausland	
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	+ 4,8	- 0,7	- 0,9	+ 0,2	+ 3,6	- 2,3	- 28,4	- 2,1
	Verarbeitendes Gewerbe	- 0,2	- 0,3	- 0,3	- 2,0	+ 2,5	+ 0,6	- 6,2	+ 1,1
	Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	- 2,7	- 5,1	- 5,2	- 8,9	- 5,0	- 10,2	- 17,6	- 10,3
22	Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	- 3,7	- 4,2	- 4,0	+ 0,1	- 3,0	- 4,8	+ 2,4	- 4,4
27	Eisenschaffende Industrie	± 0,0	- 5,8	- 6,0	- 11,3	- 7,5	- 6,6	- 18,8	- 7,1
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw.	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Gießerei	± 0,0	+ 3,8	+ 4,3	+ 5,0	+ 7,3	+ 22,0	+ 6,1	+ 20,5
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	+ 20,0	+ 13,0	+ 12,0	+ 11,8	+ 18,2	+ 17,0	+ 8,2	+ 17,0
40	Chemische Industrie	- 5,3	- 0,7	- 4,3	- 2,1	+ 4,8	- 7,7	- 23,2	- 10,1
53	Holzbearbeitung	± 0,0	- 3,0	- 3,6	- 3,0	+ 0,6	+ 2,0	- 5,9	+ 2,1
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	± 0,0	+ 0,7	+ 0,7	- 7,2	+ 5,6	+ 2,4	+ 8,0	+ 2,3
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	+ 1,9	+ 4,5	+ 4,6	+ 3,4	+ 8,2	+ 8,9	+ 0,4	+ 9,7
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	± 0,0	+ 1,2	+ 1,2	- 0,3	+ 4,5	- 3,9	- 19,1	- 4,2
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	+ 18,2	+ 27,9	+ 28,0	+ 24,3	+ 35,4	+ 37,1	+ 40,1	+ 37,0
31	Stahl- und Leichtmetallbau	- 3,9	- 0,6	- 0,4	- 2,1	+ 1,7	+ 26,8	+ 42,9	+ 25,5
32	Maschinenbau	+ 2,7	+ 3,1	+ 4,0	+ 1,3	+ 7,2	+ 3,6	- 6,4	+ 4,6
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	- 3,5	+ 3,6	+ 3,8	+ 4,7	+ 8,2	+ 6,2	- 1,7	+ 7,8
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	+ 2,6	+ 5,6	+ 5,3	+ 4,6	+ 10,2	+ 9,5	+ 11,0	+ 9,3
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	+ 19,0	+ 9,9	+ 8,0	+ 3,2	+ 14,0	+ 19,9	+ 35,2	+ 19,6
50	H.v. Büromasch., ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	± 0,0	- 6,0	- 7,0	- 6,6	- 1,2	+ 2,3	+ 4,6	+ 1,6
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	± 0,0	+ 0,8	- 6,5	- 0,4	+ 6,2	+ 0,6	- 0,3	+ 0,6
51	Feinkeramik	± 0,0	- 8,8	- 9,2	.	.	.	.	- 1,9
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	± 0,0	- 51,8	- 58,6	- 54,0	- 44,6	+ 1,8	- 5,3	+ 6,7
54	Holzverarbeitung	- 16,1	- 18,5	- 20,2	- 19,8	- 16,0	- 6,6	+ 15,8	- 8,0
56	Papier- und Pappeverarbeitung	± 0,0	- 15,1	- 14,2	- 22,0	- 13,7	- 18,9	+ 7,1	- 16,9
57	Druckerei, Vervielfältigung	± 0,0	- 1,6	- 2,0	.	.	.	.	+ 10,9
58	Herstellung von Kunststoffwaren	+ 14,3	+ 12,3	+ 11,5	+ 11,4	+ 18,5	+ 7,3	+ 5,6	+ 8,2
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	+ 25,0	+ 24,5	+ 26,5	+ 19,4	+ 17,6	+ 46,2	+ 10,0	+ 45,4
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsgewerbe	+ 6,7	- 1,6	- 1,9	- 4,6	- 1,3	- 0,5	+ 1,3	- 7,0
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	- 4,7	+ 0,1	+ 1,0	+ 0,4	+ 2,3	- 0,3	- 10,8	+ 1,1
	darunter:								
6818	H.v. Backwaren	- 11,8	- 2,7	- 1,3	+ 1,2	- 4,4	+ 7,5	+ 30,7	+ 11,0
6831	Molkerei, Käsererei	.	.	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	- 8,3	- 1,3	- 3,6	- 0,5	+ 1,2	- 6,5	+ 6,9	- 5,8
6871	Brauerei	± 0,0	- 1,2	- 0,5	± 0,0	+ 3,8	+ 1,7	- 6,1	+ 1,3
69	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>± 0,0</b>	<b>- 0,3</b>	<b>- 0,4</b>	<b>- 1,6</b>	<b>+ 2,7</b>	<b>+ 0,1</b>	<b>- 6,7</b>	<b>+ 0,6</b>

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

2.1.4. Betriebe und Beschäftigte nach

Betriebe von Unternehmen mit im allge-

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig <b>Insgesamt</b>	Stadtverband Saarbrücken		Merzig-Wadern		Neunkirchen	
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
		Anzahl					
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	13	.	—	—	2	.
	Verarbeitendes Gewerbe	199	38 700	39	10 583	59	9 074
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	30	14 521	10	2 900	7	1 983
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	10	278	4	19	3	37
27	Eisenschaffende Industrie	2	.	—	—	1	.
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzweigwerke	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	3	2 991	—	—	2	.
3015 <sup>1)</sup>	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	1	.	1	.	—	—
40	Chemische Industrie	7	311	2	.	1	.
53	Holzbearbeitung	2	.	2	.	—	—
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	2	.	1	.	—	—
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	108	17 785	12	1 324	32	4 944
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	1	.	—	—	—	—
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	5	565	2	.	1	.
31	Stahl- und Leichtmetallbau	14	2 942	1	.	4	323
32	Maschinenbau	28	3 652	4	620	11	1 427
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	22	3 180	4	98	9	1 936
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	21	5 140	—	—	3	973
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	7	.	1	.	1	.
38	Herstellung von EBM-Waren	8	1 829	—	—	3	.
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	2	.	—	—	—	—
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	39	4 312	13	6 142	14	1 552
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	2	.	—	—	—	—
51	Feinkeramik	—	—	2	.	—	—
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	1	.	—	—	—	—
54	Holzverarbeitung	8	252	4	168	—	—
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1	.	1	.	1	.
57	Druckerei, Vervielfältigung	8	1 739	2	.	3	257
58	Herstellung von Kunststoffwaren	4	396	2	.	4	636
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	1	.	—	—	—	—
63	Textilgewerbe	1	.	—	—	1	.
64	Bekleidungs-gewerbe	12	1 479	2	.	5	.
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	1	.	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	22	.	4	217	6	.
	<i>darunter:</i>						
6818	H.v. Backwaren	6	314	—	—	—	—
6831	Molkerei, Käserei	1	.	—	—	—	—
6853	Fleischwarenindustrie	5	1 010	—	—	2	.
6871	Brauerei	3	137	1	.	2	.
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>212</b>	<b>56 998</b>	<b>39</b>	<b>10 583</b>	<b>61</b>	<b>11 741</b>

1) ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030

2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

**Kreisen und Wirtschaftszweigen 1986**

-meinen 20 und mehr Beschäftigten

Saarlouis		Saar-Pfalz-Kreis		St. Wendel		SAARLAND insgesamt	
Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Anzahl							
4	.	3	.	—	—	22	24 521
106	26 653	113	23 572	48	6 222	564	114 804
27	8 685	24	5 818	12	198	110	34 105
—	—	—	—	—	—	—	—
19	614	9	287	7	73	52	1 308
3	7 579	1	.	—	—	7	20 130
—	—	—	—	—	—	—	—
1	.	2	.	—	—	8	3 929
—	—	4	.	—	—	6	2 100
3	.	3	383	2	.	18	1 345
—	—	2	.	3	.	9	815
—	—	—	—	—	—	—	—
1	.	2	.	—	—	6	4 187
49	14 443	52	15 096	22	4 616	275	58 208
1	.	3	.	—	—	5	2 403
4	488	—	—	1	.	13	2 719
17	3 229	12	1 563	2	.	50	8 319
13	956	13	5 261	6	375	75	12 291
5	8 111	11	5 102	4	1 139	55	19 566
—	—	—	—	—	—	—	—
5	1 302	6	407	4	483	39	8 305
—	—	1	.	1	.	11	.
4	.	6	560	4	925	25	3 807
—	—	—	—	—	—	2	.
15	1 088	26	1 122	11	877	118	15 093
—	—	—	—	1	.	3	357
—	—	1	.	—	—	3	5 490
2	.	2	.	—	—	5	251
5	176	6	240	3	252	26	1 088
1	.	1	.	1	.	6	276
1	.	4	209	1	.	19	2 417
1	.	4	197	1	.	16	1 541
—	—	—	—	—	—	—	—
1	.	3	.	—	—	5	290
—	—	—	—	—	—	2	.
4	491	5	186	4	257	32	3 029
—	—	—	—	—	—	1	.
15	.	11	.	3	531	61	7 398
4	.	3	113	2	.	15	578
1	.	—	—	—	—	2	.
4	.	—	—	—	—	11	2 036
—	—	2	.	—	—	8	1 617
—	—	—	—	—	—	—	—
<b>110</b>	<b>29 693</b>	<b>116</b>	<b>24 088</b>	<b>48</b>	<b>6 222</b>	<b>586</b>	<b>139 325</b>

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

**2.1.5. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen 1986**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Landkreis Wirtschaftsgruppe Wirtschaftshauptgruppe INSGESAMT	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- u. -gehalts- summe	Gesamtumsatz	
		Insgesamt	darunter Arbeiter			Insgesamt	darunter Ausland
		Anzahl				1 000	1 000 DM
<b>Stadtverband Saarbrücken</b>							
Bergbau	13	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	30	14 521	11 455	17 535	620 317	2 662 374	763 408
Investitionsgüter prod. Gewerbe	108	17 785	13 074	21 912	752 497	2 721 751	613 298
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	39	4 312	2 885	4 629	157 108	477 168	90 133
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	22	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>212</b>	<b>56 998</b>	<b>43 289</b>	<b>68 268</b>	<b>2 489 788</b>	<b>9 067 972</b>	<b>1 604 620</b>
<b>Merzig-Wadern</b>							
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	10	2 900	2 313	3 719	122 625	444 185	155 919
Investitionsgüter prod. Gewerbe	12	1 324	1 053	1 749	52 094	182 816	52 011
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	13	6 142	4 795	.	.	637 062	253 504
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	4	217	124	.	.	55 892	1 683
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>39</b>	<b>10 583</b>	<b>8 285</b>	<b>13 098</b>	<b>393 539</b>	<b>1 319 955</b>	<b>463 117</b>
<b>Neunkirchen</b>							
Bergbau	2	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	7	1 983	1 551	2 268	75 465	621 780	176 297
Investitionsgüter prod. Gewerbe	32	4 944	3 812	6 092	195 993	1 095 514	184 873
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	14	1 552	1 218	.	.	305 058	145 836
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	6	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>61</b>	<b>11 741</b>	<b>9 243</b>	<b>14 670</b>	<b>484 108</b>	<b>2 430 908</b>	<b>516 790</b>
<b>Saarlouis</b>							
Bergbau	4	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	27	8 685	6 968	11 337	373 557	2 482 578	1 076 862
Investitionsgüter prod. Gewerbe	49	14 443	12 146	20 005	706 607	4 993 904	3 086 895
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	15	1 088	879	1 284	32 120	134 717	29 020
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	15	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>110</b>	<b>29 693</b>	<b>24 310</b>	<b>39 624</b>	<b>1 336 068</b>	<b>8 971 548</b>	<b>4 266 775</b>
<b>Saar-Pfalz-Kreis</b>							
Bergbau	3	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	24	5 818	4 535	7 379	231 650	1 163 560	524 946
Investitionsgüter prod. Gewerbe	52	15 096	11 956	19 473	638 535	2 330 103	939 067
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	26	1 122	862	1 354	34 573	128 593	18 146
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	11	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>116</b>	<b>24 088</b>	<b>18 703</b>	<b>30 753</b>	<b>993 640</b>	<b>4 054 275</b>	<b>1 508 361</b>
<b>St. Wendel</b>							
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	12	198	154	279	7 152	25 061	1 422
Investitionsgüter prod. Gewerbe	22	4 616	3 809	5 954	168 584	576 578	13 722
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	11	877	692	1 114	22 046	56 445	10 462
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	3	531	495	477	6 538	28 846	1 184
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>48</b>	<b>6 222</b>	<b>5 150</b>	<b>7 824</b>	<b>204 320</b>	<b>686 930</b>	<b>26 790</b>
<b>SAARLAND INSGESAMT</b>							
Bergbau	22	24 521	19 976	30 233	1 215 753	3 804 630	157 877
Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	110	34 105	26 976	42 517	1 430 766	7 399 538	2 698 854
Investitionsgüter prod. Gewerbe	275	58 208	45 850	75 185	2 514 310	11 900 666	4 889 866
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	118	15 093	11 331	17 833	508 618	1 739 043	547 101
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	61	7 398	4 847	8 469	232 016	1 687 711	92 755
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>586</b>	<b>139 325</b>	<b>108 980</b>	<b>174 237</b>	<b>5 901 463</b>	<b>26 531 588</b>	<b>8 386 453</b>

**2.1.6. Betriebe und Beschäftigung nach Kreisen und Gemeinden 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

LAND Kreis Gemeinde	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme
	Anzahl		1 000 DM
<b>SAARLAND</b>	<b>586</b>	<b>139 325</b>	<b>5 901 463</b>
Stadtverband Saarbrücken	212	56 998	2 489 788
Saarbrücken, Landeshauptstadt	126	28 802	1 233 732
Friedrichsthal, Stadt	5	476	18 426
Großrosseln	3	2 966	147 605
Heusweiler	8	1 329	55 374
Kleinblittersdorf	9	809	25 871
Püttlingen, Stadt	7	885	34 780
Quierschied	7	3 285	159 856
Riegelsberg	5	209	6 446
Sulzbach/Saar, Stadt	18	3 894	159 404
Völklingen, Stadt	24	14 353	648 294
<b>Landkreis Merzig-Wadern</b>	<b>39</b>	<b>10 583</b>	<b>393 539</b>
Beckingen	2	.	.
Losheim	4	361	12 680
Merzig, Kreisstadt	15	2 846	101 598
Mettlach	2	.	.
Perl	2	.	.
Wadern	11	2 312	96 380
Weiskirchen	3	196	5 615
<b>Landkreis Neunkirchen</b>	<b>61</b>	<b>11 741</b>	<b>484 108</b>
Eppelborn	4	.	.
Illingen	4	432	15 171
Merchweiler	2	.	.
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	38	7 295	284 673
Ottweiler, Stadt	5	655	22 479
Schiffweiler	3	2 748	137 847
Spiesen-Elversberg	5	190	5 682
<b>Landkreis Saarlouis</b>	<b>110</b>	<b>29 693</b>	<b>1 336 068</b>
Dillingen, Stadt	24	8 260	359 554
Lebach	5	353	13 328
Nalbach	3	106	3 596
Rehlingen	12	558	21 934
Saarlouis, Kreisstadt	26	13 004	626 347
Saarwellingen	7	763	30 567
Schmelz	11	729	24 645
Schwalbach/Saar	1	.	.
Überherrn	7	637	16 218
Wadgassen	7	613	24 048
Wallerfangen	3	275	7 200
Bous	2	.	.
Ensdorf	2	.	.
<b>Saar-Pfalz-Kreis</b>	<b>116</b>	<b>24 088</b>	<b>993 640</b>
Bexbach, Stadt	16	1 378	58 617
Blieskastel, Stadt	20	801	26 511
Gersheim	5	230	6 940
Homburg, Kreisstadt	31	14 868	620 630
Kirkel	2	.	.
Mandelbachtal	3	.	.
St. Ingbert, Stadt	39	6 352	261 748
<b>Landkreis St. Wendel</b>	<b>48</b>	<b>6 222</b>	<b>204 320</b>
Freisen	3	1 395	50 776
Marpingen	1	.	.
Namborn	—	—	—
Nohfelden	11	705	22 875
Nonnweiler	8	1 927	60 556
Oberthal	1	.	.
St. Wendel, Kreisstadt	18	1 663	52 214
Tholey	6	.	.

## 2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

### 2.1.7. Monatliche Entwicklung der Beschäf-

*Betriebe von Unternehmen mit im allge-*

Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Merkmale	Einheit	Januar	Februar	März	April
Bergbau	Beschäftigte	Anzahl	24 789	24 740	24 472	24 480
	Arbeiterstunden	1 000	2 741	2 401	2 440	2 744
	Gesamtumsatz	1 000 DM	345 614	317 256	334 897	336 315
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Beschäftigte	Anzahl	34 129	34 391	34 343	34 391
	Arbeiterstunden	1 000	3 879	3 579	3 611	4 032
	Gesamtumsatz	1 000 DM	663 535	564 323	616 013	711 619
<i>darunter:</i>						
Eisenschaffende Industrie	Beschäftigte	Anzahl	20 559	20 587	20 471	20 392
	Arbeiterstunden	1 000	2 313	2 171	2 153	2 338
	Gesamtumsatz	1 000 DM	451 451	355 753	386 051	444 164
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Beschäftigte	Anzahl	57 228	57 635	57 924	57 919
	Arbeiterstunden	1 000	6 557	6 081	6 192	7 086
	Gesamtumsatz	1 000 DM	934 681	932 335	1 008 713	1 177 993
<i>darunter:</i>						
Stahl- und Leichtmetallbau	Beschäftigte	Anzahl	8 284	8 234	8 227	8 232
	Arbeiterstunden	1 000	973	933	923	1 013
	Gesamtumsatz	1 000 DM	221 705	49 612	67 696	86 080
Maschinenbau	Beschäftigte	Anzahl	12 079	12 099	12 144	12 124
	Arbeiterstunden	1 000	1 246	1 165	1 180	1 330
	Gesamtumsatz	1 000 DM	117 100	116 210	125 117	148 763
Straßenfahrzeugbau	Beschäftigte	Anzahl	19 070	19 577	19 692	19 697
	Arbeiterstunden	1 000	2 292	2 156	2 236	2 582
	Gesamtumsatz	1 000 DM	384 849	556 633	602 933	696 710
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Beschäftigte	Anzahl	15 452	15 376	15 342	15 169
	Arbeiterstunden	1 000	1 551	1 501	1 527	1 616
	Gesamtumsatz	1 000 DM	153 288	134 294	142 686	162 274
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	Beschäftigte	Anzahl	7 277	7 200	7 073	7 059
	Arbeiterstunden	1 000	684	659	654	699
	Gesamtumsatz	1 000 DM	141 113	129 111	125 638	139 220
<b>Bergbau u. Verarb. Gewerbe insgesamt</b>	Beschäftigte	Anzahl	<b>138 875</b>	<b>139 342</b>	<b>139 154</b>	<b>139 018</b>
	Arbeiterstunden	1 000	<b>15 412</b>	<b>14 221</b>	<b>14 424</b>	<b>16 177</b>
	Gesamtumsatz	1 000 DM	<b>2 238 231</b>	<b>2 077 319</b>	<b>2 227 947</b>	<b>2 527 421</b>

## 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

### **-tigung und des Umsatzes 1986**

*-meinen 20 und mehr Beschäftigten*

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Monats- durchschnitt
24 464	24 203	24 247	24 803	24 601	24 545	24 521	24 385	24 521
2 344	2 422	2 554	2 415	2 630	2 810	2 471	2 261	2 519
267 960	293 001	268 543	257 695	324 824	364 587	344 448	349 491	317 053
34 301	34 187	34 346	34 403	34 051	33 830	33 739	33 133	34 105
3 551	3 652	2 993	3 449	3 701	3 815	3 358	2 898	3 543
566 337	660 660	566 153	575 119	672 774	682 922	614 968	505 108	616 628
20 329	20 063	20 149	20 208	19 951	19 819	19 754	19 282	20 130
2 141	2 169	1 604	1 998	2 066	2 115	1 889	1 604	2 047
340 214	415 996	331 847	367 534	404 100	390 727	381 642	321 926	382 617
57 918	58 353	58 732	58 891	58 838	58 652	58 477	57 911	58 208
5 797	6 203	5 295	6 324	6 766	7 223	6 208	5 455	6 265
949 852	1 005 842	765 172	921 575	1 071 200	1 138 899	992 452	1 001 944	991 722
8 237	8 260	8 343	8 475	8 543	8 468	8 342	8 182	8 319
986	947	1 004	1 035	1 072	1 168	1 058	931	1 004
83 119	73 214	68 479	77 612	94 642	94 942	80 673	139 757	94 795
12 105	12 328	12 405	12 528	12 482	12 424	12 425	12 343	12 291
1 108	1 170	1 187	1 169	1 295	1 363	1 191	1 057	1 205
123 834	150 257	138 146	139 171	123 735	147 025	151 665	167 209	137 353
19 724	19 726	19 812	19 540	19 497	19 547	19 566	19 348	19 566
1 978	2 207	1 524	2 228	2 325	2 492	2 091	1 842	2 162
543 055	562 861	371 194	515 673	598 653	648 113	546 437	482 931	542 504
15 090	15 050	15 009	15 075	15 024	14 906	14 902	14 713	15 093
1 433	1 421	1 369	1 459	1 536	1 616	1 476	1 330	1 486
138 569	140 705	144 976	131 929	156 034	170 054	142 221	122 007	144 920
7 281	7 323	7 524	7 633	7 605	7 581	7 598	7 582	7 398
648	674	696	701	776	813	704	769	706
141 725	135 693	147 388	145 649	145 171	152 487	133 554	150 958	140 643
<b>139 054</b>	<b>139 116</b>	<b>139 858</b>	<b>140 805</b>	<b>140 119</b>	<b>139 514</b>	<b>139 237</b>	<b>137 724</b>	<b>139 325</b>
<b>13 773</b>	<b>14 372</b>	<b>12 907</b>	<b>14 348</b>	<b>15 409</b>	<b>16 277</b>	<b>14 217</b>	<b>12 713</b>	<b>14 520</b>
<b>2 064 443</b>	<b>2 235 901</b>	<b>1 892 232</b>	<b>2 031 967</b>	<b>2 370 003</b>	<b>2 508 949</b>	<b>2 227 643</b>	<b>2 129 508</b>	<b>2 210 966</b>

## 2.1.8. Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen 1982 – 1986

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1982	1983	1984	1985	1986
		Anzahl				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	25 889	25 605	24 818	24 689	24 521
	Verarbeitendes Gewerbe	124 170	117 642	114 976	115 111	114 804
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	43 470	39 591	36 917	35 953	34 105
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	1 586	1 475	1 390	1 365	1 308
27	Eisenschaffende Industrie	27 081	24 304	22 259	21 364	20 130
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	—	—
29	Gießerei	4 014	3 905	3 789	3 786	3 929
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	2 150	1 872	1 817	1 859	2 100
40	Chemische Industrie	1 476	1 383	1 292	1 354	1 345
53	Holzbearbeitung	996	854	845	840	815
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeperz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	4 368	4 213	4 137	4 159	4 187
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	55 065	53 250	53 630	55 720	58 208
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	2 520	2 340	2 333	2 375	2 403
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	2 145	1 947	1 947	2 126	2 719
31	Stahl- und Leichtmetallbau	9 774	8 968	8 506	8 371	8 319
32	Maschinenbau	11 764	11 774	11 471	11 920	12 291
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	18 014	17 670	17 884	18 882	19 566
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	7 902	7 530	7 643	7 867	8 305
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	2 595	2 643	3 178	3 463	3 807
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	17 876	16 956	16 643	16 050	15 093
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	540	.	.	354	357
51	Feinkeramik	7 204	6 803	6 449	6 018	5 490
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	591	601	587	521	251
54	Holzverarbeitung	1 594	1 505	1 476	1 335	1 088
56	Papier- und Pappeverarbeitung	374	388	415	325	276
57	Druckerei, Vervielfältigung	2 232	2 230	2 366	2 457	2 417
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1 318	1 287	1 235	1 372	1 541
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	262	228	255	233	290
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsgewerbe	3 434	3 187	3 172	3 079	3 029
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	7 759	7 845	7 786	7 388	7 398
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	594	666	642	594	578
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	2 148	2 145	2 175	2 062	2 036
6871	Brauerei	1 684	1 672	1 661	1 637	1 617
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>150 059</b>	<b>143 247</b>	<b>139 794</b>	<b>139 800</b>	<b>139 325</b>

**2.1.9. Geleistete Arbeiterstunden nach Wirtschaftszweigen 1982 — 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1982	1983	1984	1985	1986
		1000 Std.				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	32 357	30 738	29 940	30 182	30 233
	Verarbeitendes Gewerbe	156 577	146 831	147 767	146 917	144 004
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	54 073	48 156	48 603	46 686	42 517
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	2 071	1 997	1 849	1 790	1 791
27	Eisenschaffende Industrie	32 720	27 609	29 209	27 688	24 560
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	—	—
29	Gießerei	5 010	5 165	4 977	4 917	5 165
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	2 978	2 641	2 467	2 507	2 804
40	Chemische Industrie	1 553	1 478	1 351	1 353	1 324
53	Holzbearbeitung	1 338	1 205	1 132	1 113	1 080
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	6 367	6 149	5 996	5 884	5 458
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	71 130	68 446	69 673	72 700	75 185
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	3 240	3 052	3 171	3 163	3 154
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	2 856	2 598	2 655	2 894	3 596
31	Stahl- und Leichtmetallbau	14 258	12 602	11 901	12 304	12 047
32	Maschinenbau	13 660	13 471	13 274	14 275	14 463
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	23 810	23 841	24 273	24 791	25 949
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	9 108	8 658	9 082	9 462	9 897
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	3 671	3 752	4 467	4 867	5 021
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	22 067	20 910	20 558	19 094	17 833
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	755	.	.	478	476
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	805	755	778	691	318
54	Holzverarbeitung	2 061	2 008	1 968	1 745	1 399
56	Papier- und Pappeverarbeitung	496	520	556	432	337
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1 667	1 610	1 633	1 756	1 957
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	374	320	270	248	296
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	4 446	4 204	4 167	3 928	3 746
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	9 307	9 319	8 933	8 437	8 469
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	842	897	818	764	773
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	2 215	2 267	2 199	2 051	2 041
6871	Brauerei	2 202	2 134	2 037	2 011	2 011
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>188 934</b>	<b>177 569</b>	<b>177 707</b>	<b>177 099</b>	<b>174 237</b>

**2.1.10. Bruttolohn- und -gehaltssumme nach Wirtschaftszweigen 1982 – 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig <b>Insgesamt</b>	1982	1983	1984	1985	1986
		1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	1 088 028	1 078 040	1 135 702	1 174 024	1 215 753
	Verarbeitendes Gewerbe	4 423 689	4 243 659	4 371 722	4 570 183	4 685 710
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	1 602 529	1 427 272	1 462 175	1 505 307	1 430 766
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	54 650	53 044	54 216	54 545	52 905
27	Eisenschaffende Industrie	1 004 609	838 957	896 640	918 487	850 046
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	—	—
29	Gießerei	153 951	163 157	148 052	152 953	164 155
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	81 473	73 341	70 284	75 901	89 694
40	Chemische Industrie	55 443	55 810	52 642	57 700	60 492
53	Holzbearbeitung	35 350	32 664	34 028	35 148	35 359
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	153 074	151 221	151 692	157 194	166 075
	<b>Investitionsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>2 064 620</b>	<b>2 073 679</b>	<b>2 148 945</b>	<b>2 323 127</b>	<b>2 514 310</b>
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	84 525	82 384	85 112	89 610	93 607
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	70 828	65 395	67 760	76 571	103 683
31	Stahl- und Leichtmetallbau	415 466	382 101	371 975	393 140	399 908
32	Maschinenbau	429 408	449 378	456 017	501 431	537 347
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	705 866	732 638	760 832	816 704	883 470
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	261 326	258 860	271 129	293 601	323 583
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	86 504	90 990	113 884	128 930	147 041
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.
	<b>Verbrauchsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>532 197</b>	<b>511 218</b>	<b>527 442</b>	<b>515 035</b>	<b>508 618</b>
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	12 118	.	.	7 787	8 269
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	19 757	19 356	19 820	18 513	10 249
54	Holzverarbeitung	46 440	45 913	45 884	42 575	35 753
56	Papier- und Pappeverarbeitung	9 694	10 956	13 397	9 252	7 984
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	46 137	41 597	43 327	49 257	58 370
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	6 086	5 869	5 390	5 455	6 416
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	68 365	64 574	66 790	65 704	64 872
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.
	<b>Nahrungs- und Genussmittelgewerbe</b>	<b>224 343</b>	<b>231 490</b>	<b>233 160</b>	<b>226 714</b>	<b>232 016</b>
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	13 517	15 675	15 524	14 619	13 973
6831	Molkerei, Käseerei	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	57 000	60 345	62 071	61 088	61 840
6871	Brauerei	68 084	67 458	67 967	69 769	72 425
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>5 511 717</b>	<b>5 321 699</b>	<b>5 507 424</b>	<b>5 744 207</b>	<b>5 901 463</b>

**2.1.11. Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen 1982 — 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1982	1983	1984	1985	1986
		1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	4 995 942	2 970 874	3 381 415	3 884 763	3 804 630
	Verarbeitendes Gewerbe	19 364 952	19 483 466	20 871 291	22 484 962	22 726 958
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	7 404 565	6 939 127	7 625 016	8 253 155	7 399 538
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	240 223	253 052	239 140	236 560	226 249
27	Eisenschaffende Industrie	3 606 036	3 320 365	4 176 570	4 941 304	4 591 406
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	.	.	.	—	—
29	Gießerei	541 468	631 200	622 090	607 779	732 291
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	346 536	331 564	324 233	372 494	435 703
40	Chemische Industrie	445 353	437 607	477 338	502 646	451 828
53	Holzbearbeitung	159 216	162 908	165 513	170 625	174 282
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	665 454	648 809	687 082	713 474	729 830
	<b>Investitionsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>8 716 112</b>	<b>9 224 468</b>	<b>9 814 340</b>	<b>10 850 968</b>	<b>11 900 666</b>
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	379 269	345 562	391 016	399 103	382 376
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	238 789	186 910	235 203	249 645	342 112
31	Stahl- und Leichtmetallbau	847 091	823 111	801 690	906 254	1 137 534
32	Maschinenbau	1 369 512	1 409 648	1 425 483	1 575 528	1 648 235
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	4 595 015	5 131 410	5 447 333	6 041 446	6 510 044
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	896 941	914 425	969 575	1 051 691	1 149 265
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	354 317	372 731	455 912	529 037	632 846
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.
	<b>Verbrauchsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>1 700 027</b>	<b>1 650 792</b>	<b>1 769 078</b>	<b>1 711 962</b>	<b>1 739 043</b>
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	46 090	.	.	24 374	24 522
51	Feinkeramik	659 716	614 178	631 553	587 372	576 310
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	52 111	61 011	62 786	60 177	64 228
54	Holzverarbeitung	162 761	157 479	156 576	138 083	126 980
56	Papier- und Pappeverarbeitung	46 999	62 702	78 165	41 268	34 287
57	Druckerei, Vervielfältigung	245 107	258 984	290 222	292 702	324 479
58	Herstellung von Kunststoffwaren	232 771	243 485	263 757	274 951	297 371
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	22 873	18 550	16 069	14 041	20 414
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	204 858	182 463	189 182	189 041	175 724
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.
	<b>Nahrungs- und Genußmittelgewerbe</b>	<b>1 544 248</b>	<b>1 669 079</b>	<b>1 662 857</b>	<b>1 668 877</b>	<b>1 687 711</b>
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	47 496	52 759	54 064	52 315	58 053
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	503 674	530 617	517 615	520 430	490 001
6871	Brauerei	393 632	401 156	388 155	392 506	397 489
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>24 360 894</b>	<b>22 454 340</b>	<b>24 252 706</b>	<b>26 369 725</b>	<b>26 531 588</b>

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

**2.1.12. Auslandsumsatz nach Wirtschaftszweigen 1982 — 1986**

*Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig <b>Insgesamt</b>	1982	1983	1984	1985	1986
		1000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	611 965	259 476	311 420	220 549	157 877
	Verarbeitendes Gewerbe	7 043 333	7 329 172	8 005 945	8 775 034	8 228 576
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	2 894 586	2 753 401	3 164 758	3 284 003	2 698 854
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	5 695	5 128	5 947	9 311	9 573
27	Eisenschaffende Industrie	1 715 906	1 595 066	2 004 598	2 135 034	1 726 058
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	—	—
29	Gießerei	221 800	246 720	250 185	236 177	242 837
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	156 402	148 029	154 848	175 834	190 259
40	Chemische Industrie	60 328	53 050	70 820	79 896	62 103
53	Holzbearbeitung	38 857	37 239	43 534	52 174	49 146
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeverz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	341 442	361 738	383 079	370 189	398 807
	<b>Investitionsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>3 546 039</b>	<b>4 033 751</b>	<b>4 246 865</b>	<b>4 861 220</b>	<b>4 889 866</b>
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	103 181	105 260	141 641	122 915	99 498
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	38 926	33 378	34 947	36 492	51 136
31	Stahl- und Leichtmetallbau	150 881	185 773	94 417	183 453	257 077
32	Maschinenbau	475 439	533 548	505 744	579 941	551 266
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	2 541 326	2 956 250	3 212 587	3 636 685	3 577 360
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	183 811	158 931	182 600	203 063	222 701
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	50 126	58 067	70 851	92 826	125 455
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.
	<b>Verbrauchsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>519 684</b>	<b>453 733</b>	<b>494 275</b>	<b>526 460</b>	<b>547 101</b>
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	12 600	.	.	6 026	6 009
51	Feinkeramik	317 793	260 611	262 732	253 280	241 788
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	9 826	10 613	12 728	14 226	14 069
54	Holzverarbeitung	26 209	18 668	17 641	18 364	21 157
56	Papier- und Pappeverarbeitung	10 796	9 833	12 604	8 182	8 760
57	Druckerei, Vervielfältigung	36 719	42 102	48 149	52 013	63 733
58	Herstellung von Kunststoffwaren	75 860	90 787	109 630	117 167	123 366
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	570	4	848	2 052	2 258
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	22 708	13 640	20 149	22 093	19 642
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.
	<b>Nahrungs- und Genussmittelgewerbe</b>	<b>83 024</b>	<b>88 287</b>	<b>100 047</b>	<b>103 351</b>	<b>92 755</b>
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	1 018	1 204	750	1 007	1 257
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	6 945	7 603	6 314	6 706	7 065
6871	Brauerei	19 184	20 145	19 148	23 691	21 957
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>7 655 298</b>	<b>7 588 648</b>	<b>8 317 365</b>	<b>8 995 583</b>	<b>8 386 453</b>

**2.1.13. Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen im September 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig <b>Insgesamt</b>	Betriebe mit ..... bis ..... Beschäftigten						Ins- gesamt	
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999		1 000 u. mehr
		Anzahl							
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	6	2	1	1	—	5	7	22
	Verarbeitendes Gewerbe	47	241	103	68	56	19	25	559
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	30	34	13	12	8	3	9	109
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	23	23	3	2	—	—	—	51
27	Eisenschaffende Industrie	—	—	—	—	1	—	6	7
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugw.	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	—	—	1	4	2	—	1	8
3015 <sup>1)</sup>	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	—	—	—	3	1	2	—	6
40	Chemische Industrie	2	6	6	2	2	—	—	18
53	Holzbearbeitung	5	2	—	—	2	—	—	9
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	—	1	2	—	—	1	2	6
	<b>Investitionsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>8</b>	<b>122</b>	<b>49</b>	<b>37</b>	<b>34</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>275</b>
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	—	2	—	1	1	—	1	5
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	—	4	5	—	2	1	1	13
31	Stahl- und Leichtmetallbau	2	20	13	5	6	2	2	50
32	Maschinenbau	1	30	15	10	13	5	1	75
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	3	33	4	9	1	—	5	55
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	—	14	5	9	5	5	1	39
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	1	8	1	—	1	—	—	11
38	Herstellung von EBM-Waren	1	9	6	3	5	—	1	25
50	H.v. Büromasch., ADV-Geräten u. -Einricht.	—	2	—	—	—	—	—	2
	<b>Verbrauchsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>5</b>	<b>57</b>	<b>28</b>	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>115</b>
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	—	2	—	—	1	—	—	3
51	Feinkeramik	1	—	—	—	—	—	2	3
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	—	4	1	—	—	—	—	5
54	Holzverarbeitung	1	17	5	1	—	—	—	24
56	Papier- und Pappeverarbeitung	—	3	1	1	—	—	—	5
57	Druckerei, Vervielfältigung	1	6	7	4	—	—	1	19
58	Herstellung von Kunststoffwaren	2	4	5	3	2	—	—	16
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	—	3	1	1	—	—	—	5
63	Textilgewerbe	—	—	—	1	1	—	—	2
64	Bekleidungs-gewerbe	—	17	8	4	2	1	—	32
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	1	—	—	—	—	—	1
	<b>Nahrungs- und Genussmittelgewerbe</b>	<b>4</b>	<b>28</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>60</b>
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	1	11	2	1	—	—	—	15
6831	Molkerei, Käserei	—	—	1	1	—	—	—	2
6853	Fleischwarenindustrie	—	2	2	1	5	—	—	10
6871	Brauerei	—	2	3	1	1	1	—	8
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>53</b>	<b>243</b>	<b>104</b>	<b>69</b>	<b>56</b>	<b>24</b>	<b>32</b>	<b>581</b>

1) ohne Sypro-Nr. 3011 u. 3030

### 2.1.14. Betriebe, Beschäftigte nach Wirtschaftshauptgruppen und Beschäftigtengrößenklassen – September 1981 – 1986

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Insgesamt Wirtschaftshauptgruppen	Sep- tember	Betriebe mit ..... bis ..... Beschäftigten						1 000 u. mehr	Ins- gesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999		
<b>Betriebe</b>									
<b>Bergbau und</b>	<b>1981</b>	<b>53</b>	<b>240</b>	<b>106</b>	<b>64</b>	<b>62</b>	<b>29</b>	<b>31</b>	<b>585</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>1982</b>	<b>64</b>	<b>230</b>	<b>110</b>	<b>69</b>	<b>57</b>	<b>28</b>	<b>29</b>	<b>587</b>
	<b>1983</b>	<b>56</b>	<b>248</b>	<b>94</b>	<b>74</b>	<b>58</b>	<b>25</b>	<b>29</b>	<b>584</b>
	<b>1984</b>	<b>50</b>	<b>247</b>	<b>99</b>	<b>68</b>	<b>60</b>	<b>21</b>	<b>31</b>	<b>576</b>
	<b>1985</b>	<b>60</b>	<b>233</b>	<b>114</b>	<b>66</b>	<b>57</b>	<b>22</b>	<b>33</b>	<b>585</b>
	<b>1986</b>	<b>53</b>	<b>243</b>	<b>104</b>	<b>69</b>	<b>56</b>	<b>24</b>	<b>32</b>	<b>581</b>
<i>darunter:</i>									
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	<b>1981</b>	31	32	17	9	9	4	10	112
	<b>1982</b>	34	30	17	11	6	4	10	112
	<b>1983</b>	33	34	13	12	7	3	10	112
	<b>1984</b>	31	34	13	10	7	3	10	108
	<b>1985</b>	33	34	16	11	6	3	10	113
	<b>1986</b>	30	34	13	12	8	3	9	109
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	<b>1981</b>	4	123	43	32	34	19	9	264
	<b>1982</b>	9	117	48	35	32	17	8	266
	<b>1983</b>	10	119	40	41	32	15	8	265
	<b>1984</b>	8	117	44	38	33	12	10	262
	<b>1985</b>	11	116	50	34	35	12	12	270
	<b>1986</b>	8	122	49	37	34	13	12	275
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	<b>1981</b>	11	53	29	17	10	—	4	124
	<b>1982</b>	13	50	32	15	10	1	3	124
	<b>1983</b>	6	57	26	15	9	1	3	117
	<b>1984</b>	5	58	30	13	10	1	3	120
	<b>1985</b>	8	50	32	16	8	1	3	118
	<b>1986</b>	5	57	28	15	6	1	3	115
<b>Beschäftigte</b>									
<b>Bergbau und</b>	<b>1981</b>	<b>490</b>	<b>7 903</b>	<b>7 324</b>	<b>9 006</b>	<b>17 982</b>	<b>20 006</b>	<b>92 364</b>	<b>155 075</b>
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>1982</b>	<b>662</b>	<b>7 549</b>	<b>7 383</b>	<b>9 777</b>	<b>17 287</b>	<b>19 679</b>	<b>88 287</b>	<b>150 624</b>
	<b>1983</b>	<b>530</b>	<b>8 080</b>	<b>6 416</b>	<b>10 389</b>	<b>17 942</b>	<b>17 679</b>	<b>83 546</b>	<b>144 582</b>
	<b>1984</b>	<b>453</b>	<b>7 928</b>	<b>6 919</b>	<b>9 794</b>	<b>18 949</b>	<b>15 097</b>	<b>81 650</b>	<b>140 790</b>
	<b>1985</b>	<b>589</b>	<b>7 456</b>	<b>7 812</b>	<b>9 413</b>	<b>17 498</b>	<b>15 035</b>	<b>83 914</b>	<b>141 717</b>
	<b>1986</b>	<b>476</b>	<b>7 974</b>	<b>7 268</b>	<b>9 978</b>	<b>17 090</b>	<b>16 380</b>	<b>80 953</b>	<b>140 119</b>
<i>darunter:</i>									
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	<b>1981</b>	227	985	1 150	1 265	2 131	3 000	36 509	45 267
	<b>1982</b>	277	990	1 112	1 686	1 523	2 888	35 152	43 628
	<b>1983</b>	251	1 094	857	1 800	1 906	2 077	31 727	39 712
	<b>1984</b>	228	1 078	876	1 470	1 898	2 100	29 100	36 750
	<b>1985</b>	257	1 070	1 077	1 604	1 731	2 040	28 455	36 234
	<b>1986</b>	207	1 102	854	1 758	2 153	2 081	25 896	34 051
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	<b>1981</b>	67	4 041	2 906	4 390	10 125	.	.	56 687
	<b>1982</b>	141	3 742	3 322	4 906	10 194	12 175	20 722	55 202
	<b>1983</b>	172	3 828	2 719	5 662	10 386	10 901	20 080	53 748
	<b>1984</b>	129	3 662	3 074	5 506	11 059	8 777	22 020	54 227
	<b>1985</b>	167	3 641	3 380	4 816	11 198	8 324	25 338	56 864
	<b>1986</b>	131	3 920	3 459	5 496	10 944	9 127	25 761	58 838
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	<b>1981</b>	144	1 820	1 967	2 467	3 021	—	9 347	18 766
	<b>1982</b>	174	1 720	2 037	1 999	2 812	.	.	17 659
	<b>1983</b>	60	1 958	1 771	2 075	2 564	.	.	17 014
	<b>1984</b>	60	1 928	2 093	1 751	2 667	.	.	16 793
	<b>1985</b>	86	1 654	2 154	2 097	2 148	.	.	16 074
	<b>1986</b>	33	1 978	1 891	1 966	1 673	.	.	15 024

**2.1.15. Kohle-, Heizöl- und Gasverbrauch 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig <b>Insgesamt</b>	Stein- kohle	Stein- kohlen- koks	Braun- kohlen- briketts	Heizöl			Gas- verbrauch
					leicht	schwer	insgesamt	
Tonnen								1 000 cbm
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	2 655 240	503	—	9 406	10 202	19 608	248 564
	Verarbeitendes Gewerbe	44 434	2 169 788	7 666	46 222	96 665	142 887	589 250
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	38 661	2 160 770	7 666	9 984	84 854	94 838	434 502
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	—	—	—	3 325	1 438	4 763	5 983
27	Eisenschaffende Industrie	71	2 004 158	4 424	1 038	55 179	56 217	395 996
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	—	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	—	156 612	44	630	7 151	7 781	11 478
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	—	—	—	506	—	506	17 272
40	Chemische Industrie	31 429	—	—	3 164	1 025	4 189	2 868
53	Holzbearbeitung	7 161	—	3 198	240	5 038	5 278	3
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	—	—	—	479	15 023	15 502	458
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	2 498	3	—	24 178	7 229	31 407	73 297
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiede- stücken, schweren Pressteilen	—	—	—	1 067	—	1 067	22 293
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	—	—	—	3 980	—	3 980	13 315
31	Stahl- und Leichtmetallbau	3	3	—	4 004	33	4 037	3 733
32	Maschinenbau	556	—	—	6 763	—	6 763	7 722
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	—	—	—	3 424	7 184	10 608	22 446
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	1 939	—	—	1 968	12	1 980	1 765
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	—	—	—	·	—	·	·
38	Herstellung von EBM-Waren	—	—	—	2 868	—	2 868	2 018
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	—	—	—	·	—	·	·
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	—	—	—	4 309	3 238	7 547	64 348
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	—	—	—	43	173	216	—
51	Feinkeramik	—	—	—	·	·	·	·
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	—	—	—	64	2 989	3 053	311
54	Holzverarbeitung	—	—	—	137	—	137	2
56	Papier- und Pappeverarbeitung	—	—	—	342	—	342	11
57	Druckerei, Vervielfältigung	—	—	—	·	·	·	·
58	Herstellung von Kunststoffwaren	—	—	—	1 855	—	1 855	2 709
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	—	—	—	100	—	100	—
63	Textilgewerbe	—	—	—	·	·	·	·
64	Bekleidungs-gewerbe	—	—	—	1 110	—	1 110	312
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	·	·	·	·	·	·	·
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3 275	9 015	—	7 751	1 344	9 095	17 103
	<i>darunter:</i>							
6818	H.v. Backwaren	—	—	—	818	10	828	· 502
6831	Molkerei, Käserei	·	·	·	·	·	·	·
6853	Fleischwarenindustrie	403	168	—	1 526	—	1 526	3 523
6871	Brauerei	2 872	8 847	—	875	273	1 148	4 500
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>2 699 674</b>	<b>2 170 291</b>	<b>7 666</b>	<b>55 628</b>	<b>106 867</b>	<b>162 495</b>	<b>837 814</b>

**2.1.16. Kohle-, Heizöl-, Gas- und Stromverbrauch nach Kreisen 1981 – 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Landkreis <b>INSGESAMT</b>	Jahr	Stein- kohle	Stein- kohlen- koks	Braun- kohlen- briketts	Heizöl			Gas	Strom
					leicht	schwer	insgesamt		
					Tonnen				
Stadtverband Saarbrücken	1981	2 281 785	1 006 082	24 176	20 371	52 207	72 578	495 462	2 213 601
	1982	2 239 674	1 036 918	9 330	17 728	54 786	72 514	470 369	2 271 640
	1983	2 624 598	1 145 751	21 583	20 022	46 522	66 544	417 587	2 332 808
	1984	2 340 760	1 199 379	26 597	17 484	43 895	61 379	433 454	2 409 802
	1985	2 498 326	1 256 500	15 062	23 321	26 380	49 701	442 345	2 507 378
	1986	2 212 555	629 434	7 622	23 326	33 974	57 300	408 947	2 328 552
Merzig-Wadern	1981	44 139	—	—	3 454	8 087	11 541	115 968	273 339
	1982	31 360	—	—	3 194	7 283	10 477	113 952	265 770
	1983	37 081	—	—	2 079	6 520	8 599	121 076	266 288
	1984	44 615	—	—	2 062	5 332	7 394	105 680	273 393
	1985	42 060	—	—	1 905	6 800	8 705	97 603	281 531
	1986	39 429	—	—	2 144	5 495	7 639	68 927	287 394
Neunkirchen	1981	61 344	648 161	24	3 685	10 209	13 894	156 727	545 908
	1982	52 901	246 545	36	3 511	3 930	7 441	90 276	436 189
	1983	44 144	1 526	28	3 233	1 193	4 426	52 291	357 165
	1984	31 427	1 753	41	3 178	23	3 201	44 056	380 271
	1985	21 469	1 889	37	3 557	7	3 564	43 156	397 207
	1986	22 884	1 834	44	4 005	102	4 107	37 531	397 172
Saarlouis	1981	42 578	1 040 231	—	14 699	62 929	77 628	176 796	1 035 369
	1982	35 197	874 652	—	12 689	58 826	71 515	154 307	956 847
	1983	15 849	901 873	—	12 540	68 065	80 605	162 617	928 952
	1984	15 598	1 182 198	—	11 694	58 368	70 062	190 439	1 103 508
	1985	12 287	1 247 276	—	9 813	28 956	38 769	283 054	1 171 025
	1986	10 846	1 528 723	—	8 462	51 097	59 559	268 542	1 162 905
Saar-Pfalz-Kreis	1981	486 790	3 213	37	13 775	17 058	30 833	67 758	458 140
	1982	489 006	1 725	4	12 397	14 887	27 284	58 981	450 051
	1983	396 945	1 444	—	12 517	13 460	25 977	63 445	425 512
	1984	496 802	1 556	—	10 204	14 992	25 196	61 007	492 658
	1985	337 179	7 794	—	11 876	15 394	27 270	57 329	478 877
	1986	413 960	10 300	—	11 210	14 676	25 886	50 391	506 836
St. Wendel	1981	—	—	—	6 011	2 504	8 515	322	37 042
	1982	—	—	—	7 478	2 233	9 711	431	39 175
	1983	—	—	—	5 434	2 595	8 029	427	44 486
	1984	—	—	—	5 756	1 719	7 475	1 316	48 960
	1985	—	—	—	5 211	1 077	6 288	4 525	53 399
	1986	—	—	—	6 481	1 523	8 004	3 476	56 842
<b>SAARLAND INSGESAMT</b>	1981	<b>2 916 636</b>	<b>2 697 687</b>	<b>24 237</b>	<b>61 995</b>	<b>152 994</b>	<b>214 989</b>	<b>1 013 033</b>	<b>4 563 399</b>
	1982	<b>2 848 138</b>	<b>2 159 840</b>	<b>9 370</b>	<b>56 997</b>	<b>141 945</b>	<b>198 942</b>	<b>888 316</b>	<b>4 419 672</b>
	1983	<b>3 118 617</b>	<b>2 050 594</b>	<b>21 611</b>	<b>55 825</b>	<b>138 355</b>	<b>194 180</b>	<b>817 443</b>	<b>4 355 211</b>
	1984	<b>2 929 202</b>	<b>2 384 886</b>	<b>26 638</b>	<b>50 378</b>	<b>124 329</b>	<b>174 707</b>	<b>835 952</b>	<b>4 708 592</b>
	1985	<b>2 911 321</b>	<b>2 513 459</b>	<b>15 099</b>	<b>55 683</b>	<b>78 614</b>	<b>134 297</b>	<b>928 012</b>	<b>4 889 417</b>
	1986	<b>2 699 674</b>	<b>2 170 291</b>	<b>7 666</b>	<b>55 628</b>	<b>106 867</b>	<b>162 495</b>	<b>837 814</b>	<b>4 739 701</b>

## 2.1.17. Strombilanz 1986

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Fremdbezug		Eigen- erzeugung	Abgabe		Verbrauch
		aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben		an das öffentliche Netz	an andere Betriebe	
1 000 kWh							
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei Verarbeitendes Gewerbe	196 785	1 208 935	5 746 491	4 083 067	1 474 767	1 594 377
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	2 962 800	169 545	128 777	610	115 188	3 145 324
		2 115 981	154 481	117 327	210	114 751	2 272 828
22	Mineralölverarbeitung	—	—	—	—	—	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	24 365	6 093	—	—	12	30 446
27	Eisenschaffende Industrie	1 419 753	—	88 427	—	114 739	1 393 441
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	186 998	—	4 719	—	—	191 717
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	101 832	3 385	—	—	—	105 217
40	Chemische Industrie	188 438	140 620	24 181	210	—	353 029
53	Holzbearbeitung	53 615	—	—	—	—	53 615
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	140 865	—	—	—	—	140 865
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	559 863	14 501	1 882	—	427	575 819
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	65 676	—	—	—	—	65 676
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	26 272	8 440	—	—	—	34 712
31	Stahl- und Leichtmetallbau	22 668	1 566	—	—	—	24 234
32	Maschinenbau	95 752	17	—	—	285	95 484
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	261 933	—	1 882	—	142	263 673
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	48 369	—	—	—	—	48 369
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	—	—	—	—	—	—
38	Herstellung von EBM-Waren	38 381	4 478	—	—	—	42 859
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	—	—	—	—	—	—
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	209 131	563	—	—	—	209 694
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	1 136	—	—	—	—	1 136
51	Feinkeramik	—	—	—	—	—	—
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	3 185	—	—	—	—	3 185
54	Holzverarbeitung	6 889	—	—	—	—	6 889
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1 560	—	—	—	—	1 560
57	Druckerei, Vervielfältigung	—	—	—	—	—	—
58	Herstellung von Kunststoffwaren	61 513	563	—	—	—	62 076
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	634	—	—	—	—	634
63	Textilgewerbe	—	—	—	—	—	—
64	Bekleidungs-gewerbe	5 585	—	—	—	—	5 585
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	77 825	—	9 568	400	10	86 983
	<i>darunter:</i>						
6818	H.v. Backwaren	2 144	—	—	—	—	2 144
6831	Molkerei, Käserei	—	—	—	—	—	—
6853	Fleischwarenindustrie	15 603	—	—	—	—	15 603
6871	Brauerei	19 339	—	9 168	—	10	28 497
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>3 159 585</b>	<b>1 378 480</b>	<b>5 875 268</b>	<b>4 083 677</b>	<b>1 589 955</b>	<b>4 739 701</b>

**2.1.18. Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen 1982 — 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1982	1983	1984	1985	1986
		To SKE				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	2 449 755	2 633 522	2 505 512	2 631 688	2 471 311
	Verarbeitendes Gewerbe	3 657 174	3 473 115	3 802 769	3 865 972	3 435 540
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	3 206 203	3 030 491	3 376 806	3 462 658	3 059 926
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	—
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	16 093	31 835	16 053	17 739	17 791
27	Eisenschaffende Industrie	2 777 463	2 596 531	2 948 022	3 044 658	2 661 635
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	—	—
29	Gießerei	187 235	192 187	198 684	201 211	199 650
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	43 685	37 249	32 394	31 786	34 407
40	Chemische Industrie	70 619	74 800	81 661	82 709	81 500
53	Holzbearbeitung	22 275	20 678	20 171	22 899	23 370
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	37 371	36 331	36 521	38 022	39 607
	<b>Investitionsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>211 560</b>	<b>198 260</b>	<b>205 674</b>	<b>194 378</b>	<b>206 471</b>
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	58 722	41 339	39 342	38 171	36 388
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	12 913	13 813	13 172	14 846	26 059
31	Stahl- und Leichtmetallbau	14 665	14 005	13 228	15 613	13 359
32	Maschinenbau	27 745	26 979	27 758	30 656	31 441
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	75 268	82 011	87 873	69 472	74 193
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	14 032	11 351	11 841	12 781	12 895
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	7 954	8 505	12 225	12 594	11 879
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.
	<b>Verbrauchsgüter prod. Gewerbe</b>	<b>177 874</b>	<b>183 844</b>	<b>166 178</b>	<b>156 900</b>	<b>113 834</b>
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	1 036	.	.	<b>395</b>	<b>445</b>
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	6 114	6 267	6 141	6 154	5 043
54	Holzverarbeitung	1 176	1 209	1 257	1 221	1 049
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1 046	2 296	1 704	873	704
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	11 125	10 455	12 055	13 636	13 594
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	158	216	212	194	224
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	3 402	3 009	3 107	2 817	2 682
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.
	<b>Nahrungs- und Genußmittelgewerbe</b>	<b>61 537</b>	<b>60 520</b>	<b>54 111</b>	<b>52 037</b>	<b>55 313</b>
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	2 762	2 482	2 664	2 399	2 076
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	8 525	8 400	8 615	8 962	8 941
6871	Brauerei	27 900	28 202	23 864	21 945	20 891
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>6 106 929</b>	<b>6 106 637</b>	<b>6 308 283</b>	<b>6 497 660</b>	<b>5 906 851</b>

**2.1.19. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1986***Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten*

Nr. der Systematik (Sypro)	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig <b>Insgesamt</b>	Betriebs- teile	Beschäftigte		Umsatz		Export- quote
			insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
				Arbeiter einschl. gewerblich Auszu- bildende		Ausland	
			Anzahl		1 000 DM	%	
2111	Steinkohlenbergbau, Brikettherst., Kokerei	24	24 845	20 264	3 763 168	157 514	4,2
	Verarbeitendes Gewerbe	634	112 725	88 086	21 538 938	8 101 754	37,6
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	124	33 283	26 351	7 157 399	2 660 983	37,2
22	Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden	55	1 287	917	215 422	9 635	4,5
	<i>darunter:</i>						
2512	Gewinnung von Natursteinen, Ang.	5	68	57	11 848	—	—
2516	Gewinnung von Sand, Kies	7	116	93	13 128	—	—
2529	Verarb. v. Schiefer sowie v. Steinen u. Erden	3	85	65	20 263	2 119	10,5
2531	Herstellung von Zement	1	.	.	.	.	.
2541	Ziegelei	3	115	86	16 833	683	4,1
2559	Herstellung von Betonergebnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	6	346	232	46 310	323	0,7
2591	Herstellung von Transportbeton	16	81	43	38 941	—	—
27	Eisenschaffende Industrie	10	19 166	15 294	4 495 239	1 719 614	38,3
29	Gießerei	10	3 920	3 292	620 144	220 521	35,6
3015	Drahtziehereien (einschl. H. v. Drahterzeugn.)	7	2 090	1 765	421 258	180 247	42,8
40	Chemische Industrie	21	1 349	783	388 225	59 746	15,4
	<i>darunter:</i>						
4031	H. v. chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarb.)	6	456	326	161 600	40 348	25,0
4034	H. v. chemischen Erzeugnissen für Gewerbe, Landwirtschaft	9	338	204	130 860	6 623	5,1
4035	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	5	506	224	89 439	12 615	14,1
53	Holzbearbeitung	9	685	530	123 295	33 235	27,0
59	Gummiverarbeitung	6	4 186	3 342	725 108	396 613	54,7
	<b>Investitionsgüter produzierendes Gewerbe</b>	<b>314</b>	<b>57 417</b>	<b>11 841</b>	<b>11 180 494</b>	<b>4 800 161</b>	<b>42,9</b>
3021	H. v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiede- stücken, schweren Preßteilen	6	2 479	2 056	391 807	99 646	25,4
3025	Stahlverformung, ang. Oberflächen, Veredlung, Härtung	15	2 700	2 211	338 851	52 522	15,5
31	Stahl- u. Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugb.	65	8 119	6 346	970 714	217 375	22,4
	<i>darunter:</i>						
3111	H. v. Stahl- u. Leichtmetallkonstruktionen (ohne Grubenausbau)	41	4 829	3 497	673 204	155 056	23,0
3151	Kessel- und Behälterbau	19	1 922	1 668	266 200	56 454	21,2
32	Maschinenbau	84	12 844	9 017	1 851 860	622 254	33,6
	<i>darunter:</i>						
3220	H. v. Metallbearbeitungsmaschinen u. ä.	14	856	619	120 389	16 937	14,1
3256	H. v. Hütten- u. Walzwerkeinricht. usw. (ohne Baumaschinen)	32	3 153	1 974	468 532	194 051	41,4
3257	H. v. Bau-, Baustoff- u. ä. Maschinen	1	.	.	.	.	.
3260	H. v. Zahnrädern, Getrieben, Lagern u. ä.	5	2 658	2 122	365 067	110 950	30,4
3280	Sonstiger Maschinenbau	26	5 328	3 681	820 030	288 344	35,2
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kfz. usw.	56	18 242	15 812	5 806 333	3 454 591	59,5
	<i>darunter:</i>						
3314	H. v. Teilen für Kraftwagen u. Motoren	6	7 266	6 232	1 603 504	658 254	41,1
3390	Rep. v. Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Lack.	45	2 548	1 877	221 162	4 251	1,9

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.1. Ergebnisse des Monatsberichts

noch: **2.1.19. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz 1986**

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Nr. der Systematik (Sypro)	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig <b>Insgesamt</b>	Betriebs- teile	Beschäftigte		Umsatz		Export- quote
			insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
				Arbeiter einschl. gewerblich Auszu- bildende		Ausland	
			Anzahl	1 000 DM		%	
36	Elektrotechnik, Rep. von Haushaltsgeräten	45	8 014	6 014	1 040 307	217 598	20,9
	<i>darunter:</i>						
3620	H. v. Geräten d. Elektriz. Erzeugung, -Verteilung u. ä.	20	4 502	3 415	593 244	135 644	22,9
3660	H. v. Zählern, Fernmeldemeß- u. Regelgeräten usw.	8	1 450	952	161 963	4 879	3,0
3690	Montage v. Elektrotechn. Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)	9	862	705	39 120	1 073	2,7
38	H. v. EBM-Waren	28	4 079	3 407	662 308	131 624	19,9
	<i>darunter:</i>						
3842	H. v. Stahlblechwaren (ohne Möbel)	10	962	782	244 605	38 104	15,6
3844	H. v. NE.-Metallblechwaren (ohne Möbel)	1	.	.	.	.	.
3847	H. v. Möbeln aus Metall	6	272	193	36 032	6 443	17,9
	<b>Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe</b>	<b>129</b>	<b>15 058</b>	<b>11 424</b>	<b>1 698 833</b>	<b>551 245</b>	<b>32,4</b>
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	5	239	171	53 412	13 016	24,4
54	Holzverarbeitung (ohne Fertigteilbauten)	30	1 264	943	182 762	35 265	19,3
	<i>darunter:</i>						
5411	H. v. Bauelementen a. Holz (o. Fertigteilb.)	14	514	376	83 650	13 403	16,0
5421	H. v. Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	13	662	504	81 678	18 650	22,8
5424	H. v. Polstermöbeln	1	.	.	.	.	.
56	Papier- u. Pappeverarbeitung	7	239	194	29 064	7 526	25,9
58	Herstellung von Kunststoffwaren	16	1 423	1 102	278 947	122 284	43,8
62	Lederverarbeitung	5	281	229	17 988	2 258	12,6
	<i>darunter:</i>						
6211	Lederverarbeitung (ohne H. v. Schuhen)	2	.	.	.	.	.
6251	Herstellung von Schuhen	3	.	.	.	.	.
63	Textilgewerbe	2	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	34	3 002	2 646	142 253	19 621	13,8
	<i>darunter:</i>						
6413	H. v. Herrenoberbekleidung	3	1 082	973	45 326	14 594	32,2
6414	H. v. Damen- und Kinderoberbekleidung	21	1 294	1 145	57 726	2 898	5,0
6421	H. v. Herren-, Damen- u. Kinderwäsche	4	312	241	27 572	2 129	7,7
	<b>Nahrungs- und Genußmittelgewerbe</b>	<b>67</b>	<b>6 967</b>	<b>4 735</b>	<b>1 502 212</b>	<b>89 365</b>	<b>5,9</b>
68	Ernährungsgewerbe	67	6 967	4 735	1 502 212	89 365	5,9
	<i>darunter:</i>						
6818	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	15	554	380	46 116	1 005	2,2
6831	Molkerei, Käserei	2	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenind. (o. Talgschmelzen u. ä.)	11	1 719	1 020	422 905	6 933	1,6
6871	Brauerei	8	1 569	956	329 113	19 869	6,0
6879	Mineralbrunnen, H. v. Mineralw., Limonade	5	366	248	63 742	—	—
6882	Übriges Ernährungsgew. (o. H. v. Futterm.)	2	.	.	.	.	.
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>658</b>	<b>137 570</b>	<b>108 350</b>	<b>25 302 106</b>	<b>8 259 268</b>	<b>32,6</b>

**2.2.1. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten 1985***Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte insgesamt Ende September	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
		Ins- gesamt	mit Investi- tionen			bebaute Grund- stücke und Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäfts- ausstattung	Ins- gesamt
		Anzahl			1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	21	19	24 959	3 884 762	89 170	3 248	132 452	224 870
	Verarbeitendes Gewerbe	556	499	116 753	22 516 524	155 651	2 069	1 337 781	1 495 501
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	106	90	36 215	8 291 634	36 879	1 483	760 209	798 571
22	Mineralölverarbeitung	1	1	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	52	38	1 404	231 905	1 110	933	12 223	14 266
27	Eisenschaffende Industrie	7	7	21 514	4 941 303	18 956	434	656 130	675 520
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Gießerei	8	8	.	.	.	.	.	.
3015 <sup>1)</sup>	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	5	4	1 943	427 078	950	34	10 750	11 734
40	Chemische Industrie	18	18	1 343	500 165	8 171	—	13 921	22 092
53	Holzbearbeitung	5	4	793	165 277	1 158	13	10 988	12 159
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	6	6	4 177	713 048	970	—	19 666	20 636
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	270	252	56 881	10 850 624	94 041	224	469 337	563 602
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiede- stücken, schweren Pressteilen	5	5	2 409	395 965	5 054	92	19 738	24 884
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	11	11	2 192	249 645	1 250	—	10 406	11 656
31	Stahl- und Leichtmetallbau	53	45	8 721	906 255	4 615	—	20 887	25 502
32	Maschinenbau	73	70	12 232	1 576 979	24 530	124	81 995	106 649
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	56	54	18 981	6 039 308	35 204	9	241 328	276 541
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	37	35	8 015	1 051 167	9 205	—	39 959	49 164
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	11	10	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	21	19	3 569	529 037	12 674	—	48 021	60 695
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	3	3	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	118	99	16 088	1 710 776	17 372	89	58 719	76 180
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	3	3	.	.	.	.	.	.
51	Feinkeramik	3	2	5 835	587 372	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	5	5	541	59 829	732	—	1 753	2 485
54	Holzverarbeitung	30	26	1 359	137 558	1 047	—	2 517	3 564
56	Papier- und Pappeverarbeitung	6	5	326	41 269	—	—	524	524
57	Druckerei, Vervielfältigung	19	18	2 494	292 702	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	15	13	1 423	275 012	777	1	6 648	7 426
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	4	3	239	14 042	—	—	634	634
63	Textilgewerbe	2	2	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsindustrie	30	21	3 160	188 664	11	—	1 433	1 444
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	1	1	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	62	58	7 569	1 663 490	7 359	273	49 516	57 148
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	16	14	592	51 749	805	36	1 676	2 517
6831	Molkerei, Käserei	2	2	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	12	11	2 061	521 478	817	—	7 459	8 276
6871	Brauerei	8	8	1 645	392 506	2 917	196	25 578	28 691
69	Tabakverarbeitung	1	1	.	.	.	.	.	.
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>577</b>	<b>518</b>	<b>141 712</b>	<b>26 401 286</b>	<b>244 821</b>	<b>5 317</b>	<b>1 470 233</b>	<b>1 720 371</b>

1) ohne Sypro-Nr. 3011 und 3030

## 2.2.2. Lagerbestandsveränderung der Betriebe 1985

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			Unfertige u. fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion			Handelsware		
		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- bzw. Abnahme (-)	%	Anfang des Geschäftsjahres	Zu- bzw. Abnahme (-)	%	Anfang des Geschäftsjahres	Zu- bzw. Abnahme (-)	%
		1 000 DM	%		1 000 DM	%		1 000 DM	%	
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	185 879	- 28 109	- 15,1	223 409	- 45 426	- 20,3	2 067	- 457	- 22,1
	Verarbeitendes Gewerbe	940 076	- 42 620	- 4,5	1 821 887	5 032	0,3	151 925	- 3 974	- 2,6
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	418 224	- 64 221	- 15,4	840 320	- 78 004	- 9,3	47 002	- 10 845	- 23,1
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	6 589	870	13,2	22 027	- 1 701	- 7,7	1 835	- 165	- 9,0
27	Eisenschaffende Industrie	228 177	- 18 656	- 8,2	555 363	- 8 248	- 1,5	30 391	- 10 047	- 33,1
28	NE-Metallerzeug., NE-Metallhalbzeugw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Gießerei	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugn.	25 608	3 570	13,9	31 985	4 122	12,9	741	- 339	- 45,7
40	Chemische Industrie	21 262	- 3 255	- 15,3	28 194	- 1 784	- 6,3	5 604	- 433	- 7,7
53	Holzbearbeitung	9 696	- 461	- 4,8	12 729	- 88	- 0,7	990	- 62	- 6,3
55	Zellstoff-, Holzschl.-, Papier- u. Pappeerz.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	27 062	2 712	10,0	24 459	568	2,3	587	- 1	- 0,2
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	407 903	22 658	5,6	833 041	69 988	8,4	67 393	5 322	7,9
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	41 891	952	2,3	26 772	- 606	- 2,3	249	- 249	- 100,0
3025	Stahlverf., Oberflächenveredl., Härtung	18 865	3 589	19,0	19 244	90	0,5	558	- 76	- 13,6
31	Stahl- und Leichtmetallbau	41 838	2 570	6,1	198 917	52 441	26,4	107	189	176,6
32	Maschinenbau	88 677	13 652	15,4	279 501	- 11 811	- 4,2	20 327	786	3,9
33	Straßenfahrzeugb., Rep. v. Kfz. usw.	134 520	- 11 416	- 8,5	151 610	3 297	2,2	37 692	4 383	11,6
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsger.	41 029	7 087	17,3	108 722	14 497	13,3	5 379	466	8,7
37	Feinmechanik, Optik, Herst. v. Uhren	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	34 751	2 041	5,9	47 028	10 660	22,7	132	125	94,7
50	H.v. Büromasch., ADV-Ger. u. -Einricht.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	73 563	- 2 277	- 3,1	120 964	9 527	7,9	29 446	1 640	5,6
39	H.v. Musikinstrum., Spielwaren usw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	2 523	- 718	- 28,5	2 772	69	2,5	1 826	2 617	143,3
54	Holzverarbeitung	9 670	1 354	14,0	8 128	4 981	61,3	1 178	- 65	- 5,5
56	Papier- und Pappeverarbeitung	3 813	- 377	- 9,9	4 483	- 54	- 1,2	193	- 98	- 50,8
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	10 182	415	4,1	9 955	356	3,6	3 235	- 52	- 1,6
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	776	340	43,8	519	200	38,5	1 016	- 93	- 9,2
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungs-gewerbe	6 413	- 344	- 5,4	11 734	- 2 095	- 17,9	7 587	- 2 364	- 31,2
65	Rep. v. Gebrauchsgüt. (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	40 386	1 220	3,0	27 562	3 521	12,8	8 084	- 91	- 1,1
	darunter:									
6818	H.v. Backwaren	835	- 36	- 4,3	60	- 26	- 43,3	133	- 10	- 7,5
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	8 050	- 342	- 4,2	7 869	- 786	- 10,0	2 957	- 94	- 3,2
6871	Brauerei	9 507	- 879	- 9,2	8 604	260	3,0	2 606	- 244	- 9,4
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>1 125 955</b>	<b>- 70 729</b>	<b>- 6,3</b>	<b>2 045 296</b>	<b>- 40 394</b>	<b>- 2,0</b>	<b>153 992</b>	<b>- 4 431</b>	<b>- 2,9</b>

### 2.2.3. Bruttoanlageinvestitionen der Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1981 — 1985

Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	1981	1982	1983	1984	1985
		1 000 DM				
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	250 163	269 524	230 764	134 981	224 870
	Verarbeitendes Gewerbe	988 005	1 010 197	862 546	971 357	1 495 501
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	563 773	499 698	302 522	389 050	798 571
22	Mineralölverarbeitung	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	23 925	19 626	15 028	14 492	14 266
27	Eisenschaffende Industrie	439 049	381 907	186 932	283 749	675 520
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	.	.	.	—	—
29	Gießerei	22 018	37 252	42 304	25 645	.
3015	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	11 172 <sup>1)</sup>	8 495	.	.	11 734
40	Chemische Industrie	10 870	10 614	11 242	20 669	22 092
53	Holzbearbeitung	6 730	2 571	6 674	4 729	12 159
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	41 267	22 437	26 336	24 646	20 636
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	260 522	360 509	413 614	379 018	563 602
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	11 132	28 157	14 308	16 854	24 884
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	7 647	4 607	5 481	8 290	11 656
31	Stahl- und Leichtmetallbau	26 436	39 259	35 166	24 243	25 502
32	Maschinenbau	79 333	79 929	79 075	83 605	106 649
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	92 167	144 496	215 640	166 249	276 541
34	Schiffbau	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	32 742	43 284	36 056	34 905	49 164
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	10 105	19 631	25 859	40 143	60 695
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	90 077	72 064	75 453	134 517	76 180
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	4 660	1 115	2 009	.	.
51	Feinkeramik	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	2 327	7 356	1 802	747	2 485
54	Holzverarbeitung	4 226	3 822	2 210	4 332	3 564
56	Papier- und Pappeverarbeitung	4 607	4 405	20 158	20 579	524
57	Druckerei, Vervielfältigung	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	8 258	5 570	7 005	5 243	7 426
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	468	834	.	741	634
63	Textilgewerbe	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsgewerbe	2 145	1 411	993	4 080	1 444
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	73 633	77 926	70 959	68 772	57 148
	<i>darunter:</i>					
6818	H.v. Backwaren	1 687	962	1 655	2 001	2 517
6831	Molkerei, Käserei	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	7 620	8 231	6 222	7 220	8 276
6871	Brauerei	26 837	34 005	41 501	47 557	28 691
69	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>1 238 168</b>	<b>1 279 725</b>	<b>1 093 310</b>	<b>1 106 338</b>	<b>1 720 371</b>

1) einschließlich Sypro-Nr. 3030

## 2.2.4. Investitionen der Betriebe nach Anlagearten und Kreisen 1985

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Landkreis Wirtschaftsgruppe Wirtschaftshauptgruppe INSGESAMT	Betriebe		Beschäftigte insgesamt Ende Sept.	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
	Ins- gesamt	mit Inve- stitionen			bebaute Grund- stücke u. Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Maschinen und Ge- schäfts- ausstatt.	Ins- gesamt
<b>Stadtverband Saarbrücken</b>								
Bergbau	12	12	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	28	27	16 330	3 359 795	6 970	536	91 890	99 397
Investitionsgüter prod. Gewerbe	107	96	17 075	2 404 242	34 388	150	145 488	180 026
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	39	32	4 390	445 983	4 636	86	9 317	14 039
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	24	21	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>210</b>	<b>188</b>	<b>58 608</b>	<b>9 460 784</b>	<b>99 305</b>	<b>3 983</b>	<b>352 542</b>	<b>455 830</b>
<b>Merzig-Wadern</b>								
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	10	8	2 934	477 453	1 173	45	23 086	24 304
Investitionsgüter prod. Gewerbe	12	12	1 251	147 269	578	—	4 363	4 941
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	13	12	6 473	626 520	.	.	.	.
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	3	3	192	48 517	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>38</b>	<b>35</b>	<b>10 850</b>	<b>1 299 758</b>	<b>11 070</b>	<b>47</b>	<b>65 203</b>	<b>76 320</b>
<b>Neunkirchen</b>								
Bergbau	2	2	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	9	7	2 230	761 504	2 139	72	11 126	13 337
Investitionsgüter prod. Gewerbe	30	28	4 499	904 696	13 185	5	50 255	63 445
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	14	11	.	.	.	.	.	.
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	6	6	665	161 901	1 701	189	5 146	7 036
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>61</b>	<b>54</b>	<b>11 638</b>	<b>2 343 718</b>	<b>19 814</b>	<b>266</b>	<b>86 945</b>	<b>107 025</b>
<b>Saarlouis</b>								
Bergbau	4	2	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	28	22	8 662	2 468 375	16 990	518	611 487	628 995
Investitionsgüter prod. Gewerbe	48	46	14 723	4 579 088	8 170	48	103 149	111 367
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	14	14	1 384	128 868	76	—	2 055	2 131
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	16	15	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>110</b>	<b>99</b>	<b>30 505</b>	<b>8 646 781</b>	<b>63 481</b>	<b>680</b>	<b>747 606</b>	<b>811 767</b>
<b>Saar-Pfalz-Kreis</b>								
Bergbau	3	3	.	.	.	.	.	.
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	22	19	5 889	1 204 404	9 275	303	21 018	30 596
Investitionsgüter prod. Gewerbe	51	49	14 814	2 271 239	36 091	12	134 174	170 277
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	25	22	1 128	135 575	1 251	—	5 422	6 673
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	10	10	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>111</b>	<b>103</b>	<b>23 873</b>	<b>3 989 341</b>	<b>49 010</b>	<b>322</b>	<b>181 165</b>	<b>230 497</b>
<b>St. Wendel</b>								
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	9	7	170	20 103	332	9	1 602	1 943
Investitionsgüter prod. Gewerbe	22	21	4 519	544 090	1 629	9	31 908	33 546
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	13	8	.	.	.	.	.	.
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	3	3	.	.	.	.	.	.
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>47</b>	<b>39</b>	<b>6 238</b>	<b>660 911</b>	<b>2 137</b>	<b>18</b>	<b>36 773</b>	<b>38 928</b>
<b>SAARLAND INSGESAMT</b>								
Bergbau	21	19	24 959	3 884 762	89 170	3 248	132 452	224 870
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	106	90	36 215	8 291 634	36 879	1 483	760 209	798 571
Investitionsgüter prod. Gewerbe	270	252	56 881	10 850 624	94 041	224	469 337	563 602
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	118	99	16 088	1 710 776	17 372	89	58 719	76 180
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	62	58	7 569	1 663 490	7 359	273	49 516	57 148
<b>Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>577</b>	<b>518</b>	<b>141 712</b>	<b>26 401 286</b>	<b>244 821</b>	<b>5 317</b>	<b>1 470 233</b>	<b>1 720 371</b>

### 2.2.5. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1984 und 1985.

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Betriebe mit ..... bis ..... Beschäftigten	Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz 1 000 DM	Bruttoanlageinvestitionen				Investitionen	
					Bauten	Grundstücke	Maschinenanlagen	Insgesamt	je Beschäftigten	i.V. zum Umsatz
					1 000 DM				DM	%
1 – 19	1984	38	283	484 501	1 578	—	17 540	19 118	67 555	3,9
	1985	41	314	490 418	617	—	11 470	12 087	38 494	2,5
20 – 49	1984	258	8 166	1 336 707	14 422	1 265	37 141	52 828	6 469	4,0
	1985	244	7 659	1 693 402	8 826	970	31 969	41 765	5 453	2,5
50 – 99	1984	99	6 919	995 526	15 565	56	44 890	60 511	8 746	6,1
	1985	113	7 745	1 654 514	7 934	170	45 117	53 221	6 872	3,2
100 – 199	1984	68	9 794	2 427 031	11 453	277	52 371	64 101	6 545	2,6
	1985	67	9 547	1 963 698	14 935	268	40 840	56 043	5 870	2,9
200 – 499	1984	60	18 949	2 714 173	15 831	148	82 952	98 931	5 221	3,6
	1985	57	17 498	2 464 976	11 093	223	103 856	115 172	6 582	4,7
500 – 999	1984	21	15 097	2 270 334	6 936	54	96 377	103 367	6 847	4,6
	1985	22	15 035	2 326 562	26 154	38	97 934	124 126	8 256	5,3
1 000 und mehr	1984	31	81 650	14 147 266	115 661	3 185	588 636	707 482	8 665	5,0
	1985	33	83 914	15 807 716	175 262	3 648	1 139 047	1 317 957	15 706	8,3
<b>Bergbau und Verarb. Gewerbe insgesamt</b>	1984	<b>575</b>	<b>140 858</b>	<b>24 375 538</b>	<b>181 446</b>	<b>4 985</b>	<b>919 907</b>	<b>1 106 338</b>	<b>7 854</b>	<b>4,5</b>
	1985	<b>577</b>	<b>141 712</b>	<b>26 401 286</b>	<b>244 821</b>	<b>5 317</b>	<b>1 470 233</b>	<b>1 720 371</b>	<b>12 140</b>	<b>6,5</b>

### 2.2.6. Konzentration der jeweils größten Betriebe gemessen an den Beschäftigten 1985

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Betriebe		Beschäftigte		Umsatz		Investitionen		Bestände (Jahresende)	
Insgesamt Anzahl	Anteil %	Insgesamt Anzahl	Anteil %	Insgesamt 1 000 DM	Anteil %	Insgesamt 1 000 DM	Anteil %	Insgesamt 1 000 DM	Anteil %
3	0,5	24 510	17,3	6 128 690	23,2	188 296	10,9	207 169	17,2
6	1,0	38 830	27,4	9 120 075	34,5	892 404	51,9	366 406	30,4
10	1,7	49 950	35,2	10 515 146	39,8	1 001 515	58,2	397 964	33,0
15	2,6	60 339	42,6	11 869 920	45,0	1 090 801	63,4	437 460	36,3
20	3,5	68 317	48,2	13 719 047	52,0	1 226 261	71,3	499 019	41,4
25	4,3	74 974	52,9	14 666 371	55,6	1 290 313	75,0	540 875	44,9
30	5,2	80 773	57,0	15 420 872	58,4	1 305 333	75,9	556 533	46,2
40	6,9	89 820	63,4	16 566 676	62,7	1 392 668	81,0	630 312	52,3
50	8,7	96 285	67,9	17 903 626	67,8	1 417 311	82,4	723 041	60,0
60	10,4	101 252	71,4	18 455 922	69,9	1 465 383	85,2	772 511	64,1
70	12,1	105 161	74,2	18 921 371	71,7	1 485 046	86,3	810 978	67,3
80	13,9	108 526	76,6	19 358 923	73,3	1 504 708	87,5	842 665	69,9
90	15,6	111 409	78,6	19 713 118	74,7	1 523 745	88,6	867 289	72,0
100	17,3	113 930	80,4	20 138 635	76,3	1 541 723	89,6	887 256	73,6
200	34,7	127 898	90,3	22 956 620	87,0	1 629 646	94,7	1 035 370	85,9
300	52,0	134 125	94,6	24 275 549	91,9	1 668 031	97,0	1 078 713	89,5
400	69,3	137 927	97,3	24 903 083	94,3	1 690 848	98,3	1 115 131	92,6
500	86,7	140 657	99,3	25 276 340	95,7	1 703 433	99,0	1 143 630	94,9
577	100,0	141 712	100,0	26 401 286	100,0	1 720 371	100,0	1 204 787	100,0

## 2.2.7. Unternehmen, Beschäftigung, Gesamtleistung und Investitionen 1985

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Unternehmen	Beschäftigte Ende September	Brutto- lohn- und gehalts- summe	Gesamt- umsatz	Lager- bestands- änderung an unfer- tigen und fertigen Erzeug- nissen	Selbst- erstellte Anlagen	Gesamt- leistung	Brutto- anlage- investi- tionen
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	4	24 993	1 175 727	3 889 160	- 45 445	16 617	3 860 332	225 148
	Verarbeitendes Gewerbe	437	91 010	3 485 861	16 696 415	483	55 634	16 752 532	1 251 094
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	68	34 180	1 437 426	8 494 293	- 78 367	31 196	8 447 122	783 434
22	Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	25	1 006	37 065	190 415	- 1 937	824	189 302	13 310
27	Eisenschaffende Industrie	3	.	.	.	.	.	.	.
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Gießerei	8	4 559	192 530	698 856	1 035	3 999	703 890	36 464
3015 <sup>1)</sup>	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	4	.	.	.	.	.	.	.
40	Chemische Industrie	14	1 224	51 936	424 600	- 1 770	365	423 195	19 950
53	Holzbearbeitung	4	793	33 852	165 277	- 88	326	165 515	12 159
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Gummiverarbeitung	5	2 139	82 800	386 596	568	1 456	388 620	10 806
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	218	32 150	1 279 918	4 803 383	63 310	20 118	4 886 811	320 439
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	5	2 409	96 235	395 965	- 606	900	396 259	24 884
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	10	2 345	85 574	266 234	- 1 518	945	265 661	9 800
31	Stahl- und Leichtmetallbau	48	8 073	366 924	905 024	52 412	5 901	963 337	25 599
32	Maschinenbau	62	8 542	344 150	1 251 859	- 6 640	4 179	1 249 398	85 135
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	41	5 837	217 060	1 168 521	4 630	5 161	1 178 312	128 668
34	Schiffbau	-	-	-	-	-	-	-	-
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	21	2 428	82 331	353 318	7 052	1 995	362 365	17 159
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	11	.	.	.	.	.	.	.
38	Herstellung von EBM-Waren	17	1 754	63 121	360 197	6 564	1 003	367 764	20 685
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	3	.	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	96	16 580	534 460	1 706 007	11 096	3 126	1 720 229	93 267
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	2	.	.	.	.	.	.	.
51	Feinkeramik	1	.	.	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	4	206	7 017	40 848	- 59	43	40 832	2 152
54	Holzverarbeitung	29	1 357	42 483	137 377	5 234	-	142 611	3 564
56	Papier- und Pappeverarbeitung	5	275	8 253	39 941	- 68	15	39 888	520
57	Druckerei, Vervielfältigung	17	.	.	.	.	.	.	.
58	Herstellung von Kunststoffwaren	10	874	26 143	122 200	92	-	122 292	6 769
61	Ledererzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Lederverarbeitung	3	240	5 411	25 247	66	208	25 521	639
63	Textilgewerbe	2	.	.	.	.	.	.	.
64	Bekleidungsindustrie	22	2 493	52 418	149 452	- 1 956	-	147 496	1 315
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	1	.	.	.	.	.	.	.
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	55	8 100	234 057	1 692 732	4 444	1 194	1 698 370	53 954
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	13	462	9 548	29 701	- 4	-	29 697	1 048
6831	Molkerei, Käserei	1	.	.	.	.	.	.	.
6853	Fleischwarenindustrie	11	2 658	72 576	539 281	- 771	-	538 510	7 359
6871	Brauerei	8	1 645	69 769	392 506	260	625	393 391	28 691
69	Tabakverarbeitung	1	.	.	.	.	.	.	.
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe<sup>1)</sup></b>	<b>441</b>	<b>116 003</b>	<b>4 661 588</b>	<b>20 585 580</b>	<b>- 44 959</b>	<b>72 251</b>	<b>20 612 872</b>	<b>1 476 246</b>

1) ohne Sypro-Nr. 3011 und 3030

**2.3.1. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1985 und 1986***Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 Beschäftigten ohne produzierendes Handwerk*

Sypro-Nr.	Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig Insgesamt	Betriebe		Beschäftigte		Monatsumsatz		Jahresumsatz	
		1985	1986	1985	1986	1985	1986	1984	1985
		Anzahl				1 000 DM			
2111	Steinkohlenbergb., Brikettherst., Kokerei	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verarbeitendes Gewerbe	299	299	2 773	2 705	52 804	41 820	460 857	489 294
	Grundstoff- u. Produktionsgütergewerbe	75	78	618	710	13 760	12 457	118 383	128 850
22	Mineralölverarbeitung	1	1	.	.	.	.	.	.
25	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	25	27	151	216	2 255	3 054	23 653	29 019
27	Eisenschaffende Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	1	1	.	.	.	.	.	.
29	Gießerei	3	3	.	.	.	.	.	.
3015/30	Drahtziehereien, Herst. v. Drahterzeugnissen	3	5	32	39	299	388	3 553	4 032
40	Chemische Industrie	28	27	278	287	6 229	6 989	68 906	73 689
53	Holzbearbeitung	8	8	38	33	344	351	3 450	3 383
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerz.	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Gummiverarbeitung	6	6	56	73	590	494	4 899	5 294
	Investitionsgüter prod. Gewerbe	100	106	1 148	1 117	13 833	15 485	135 155	195 823
3021	H.v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken, schweren Pressteilen	6	3	73	45	1 113	816	9 629	7 909
3025	Stahlverform., Oberflächenveredl., Härtung	7	7	86	78	1 002	731	6 361	8 189
31	Stahl- und Leichtmetallbau	15	18	158	175	1 101	1 213	9 936	12 710
32	Maschinenbau	33	30	429	385	6 694	7 959	71 369	121 847
33	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kraftfahrz. usw.	2	3	.	.	.	.	.	.
34	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	16	19	152	177	1 629	2 035	16 413	19 881
37	Feinmechanik, Optik, Herst. von Uhren	3	5	15	41	108	525	1 797	3 976
38	Herstellung von EBM-Waren	17	19	226	173	2 119	1 905	19 105	18 624
50	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einricht.	1	2	.	.	.	.	.	.
	Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	95	86	765	646	7 483	5 634	68 290	59 659
39	H.v. Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	1	2	.	.	.	.	.	.
51	Feinkeramik	2	1	.	.	.	.	.	.
52	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	2	1	.	.	.	.	.	.
54	Holzverarbeitung	8	8	46	37	484	356	3 086	3 741
56	Papier- und Pappeverarbeitung	3	3	24	27	753	676	6 843	7 449
57	Druckerei, Vervielfältigung	35	36	219	240	1 983	2 044	18 751	22 396
58	Herstellung von Kunststoffwaren	18	14	164	119	1 861	1 216	17 906	12 327
61	Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Lederverarbeitung	4	3	58	26	281	178	3 177	2 088
63	Textilgewerbe	6	5	44	24	209	123	2 244	1 782
64	Bekleidungs-gewerbe	16	13	161	150	996	898	10 365	8 382
65	Rep. v. Gebrauchsgütern (o. elektr. Geräte)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	29	29	242	232	17 728	8 244	139 029	104 962
	<i>darunter:</i>								
6818	H.v. Backwaren	1	1	.	.	.	.	.	.
6831	Molkerei, Käserei	—	—	—	—	—	—	—	—
6853	Fleischwarenindustrie	2	2	.	.	.	.	.	.
6871	Brauerei	1	1	.	.	.	.	.	.
69	Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>299</b>	<b>299</b>	<b>2 773</b>	<b>2 705</b>	<b>52 804</b>	<b>41 820</b>	<b>460 857</b>	<b>489 294</b>

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.3. Erhebung für Kleinbetriebe

**2.3.2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen  
im September 1985 und 1986**

*Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 Beschäftigten ohne produzierendes Handwerk*

Landkreis Wirtschaftshauptgruppe <b>Insgesamt</b>	Betriebe		Beschäftigte		Monatsumsatz		Jahresumsatz	
	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1984	1985
	Anzahl				1 000 DM			
<b>Stadtverband Saarbrücken</b>								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	27	28	204	218	4 780	5 054	54 167	55 101
Investitionsgüter prod. Gewerbe	47	50	582	565	6 911	7 585	80 682	129 065
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	34	37	210	222	1 503	1 872	19 315	21 789
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	10	10	105	113	6 467	2 965	35 178	37 280
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>118</b>	<b>125</b>	<b>1 101</b>	<b>1 118</b>	<b>19 661</b>	<b>17 476</b>	<b>189 342</b>	<b>243 235</b>
<b>Merzig-Wadern</b>								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	6	5	29	21	247	230	2 900	1 740
Investitionsgüter prod. Gewerbe	9	11	.	.	.	.	.	.
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	11	9	77	47	347	260	3 009	2 174
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2	2	.	.	.	.	.	.
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	<b>185</b>	<b>134</b>	<b>946</b>	<b>820</b>	<b>9 902</b>	<b>7 974</b>
<b>Neunkirchen</b>								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	9	10	63	80	766	1 848	8 468	14 489
Investitionsgüter prod. Gewerbe	10	13	.	.	.	.	.	.
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	8	7	89	86	475	331	4 874	4 306
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2	2	.	.	.	.	.	.
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>29</b>	<b>32</b>	<b>275</b>	<b>329</b>	<b>2 742</b>	<b>4 147</b>	<b>24 453</b>	<b>35 566</b>
<b>Saarlouis</b>								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	14	17	135	197	5 370	2 958	24 711	29 096
Investitionsgüter prod. Gewerbe	12	10	163	127	1 975	1 465	16 076	14 916
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	19	17	183	142	2 335	1 518	18 665	15 280
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	4	3	30	17	1 354	794	15 751	8 198
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>49</b>	<b>47</b>	<b>511</b>	<b>483</b>	<b>11 034</b>	<b>6 735</b>	<b>75 203</b>	<b>67 490</b>
<b>Saar-Pfalz-Kreis</b>								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	13	13	129	130	1 806	1 589	20 399	20 952
Investitionsgüter prod. Gewerbe	17	20	172	194	2 878	4 105	20 644	31 088
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	14	9	138	81	1 992	875	15 505	8 448
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	8	8	74	61	9 490	4 138	84 345	53 938
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	<b>513</b>	<b>466</b>	<b>16 166</b>	<b>10 707</b>	<b>140 893</b>	<b>114 426</b>
<b>St. Wendel</b>								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	6	5	58	64	791	778	7 738	7 472
Investitionsgüter prod. Gewerbe	5	2	39	.	251	.	3 040	.
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	9	7	68	68	831	778	6 922	7 662
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	3	4	23	.	382	.	3 364	.
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>23</b>	<b>18</b>	<b>188</b>	<b>175</b>	<b>2 255</b>	<b>1 935</b>	<b>21 064</b>	<b>20 603</b>
<b>SAARLAND INSGESAMT</b>								
Grundstoff- u. Produktionsgütergew.	75	78	618	710	13 760	12 457	118 383	128 850
Investitionsgüter prod. Gewerbe	100	106	1 148	1 117	13 833	15 485	135 155	195 823
Verbrauchsgüter prod. Gewerbe	95	86	765	646	7 483	5 634	68 290	59 659
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	29	29	242	232	17 728	8 244	139 029	104 962
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>299</b>	<b>299</b>	<b>2 773</b>	<b>2 705</b>	<b>52 804</b>	<b>41 820</b>	<b>460 857</b>	<b>489 294</b>

## 2.4.1. Index der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe 1982 — 1986

1980 = 100

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Gewichtung	1982	1983	1984	1985	1986	Veränderung 1986 zu 1985 in %
1010	Elektrizitätsversorgung	5,95	93,8	108,5	129,5	127,0	125,5	— 1,2
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>83,22</b>	<b>98,3</b>	<b>94,9</b>	<b>100,3</b>	<b>105,3</b>	<b>104,4</b>	— 0,9
21	Bergbau	11,91	107,5	97,9	101,1	103,8	101,1	— 2,5
	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>71,30</b>	<b>96,2</b>	<b>94,4</b>	<b>100,2</b>	<b>105,6</b>	<b>104,9</b>	— 0,7
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	26,22	89,0	86,6	97,3	103,3	99,0	— 4,2
	<i>darunter:</i>							
25	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden	1,51	126,1	94,7	85,0	82,2	78,2	— 5,0
27	Eisenschaffende Industrie	15,18	81,2	81,8	102,4	112,9	104,0	— 7,9
29	Eisen- und Stahlgießerei	2,11	114,1	121,7	120,7	121,1	141,9	+ 17,2
301	Ziehereien und Kaltwalzwerke	2,01	86,6	85,0	86,8	87,4	88,8	+ 1,6
40	Chemische Industrie	1,65	87,6	80,2	79,0	73,1	70,2	— 4,0
53	Holzbearbeitung	0,54	86,5	94,3	96,1	101,1	107,3	+ 6,1
59	Gummiverarbeitung	2,57	95,6	91,2	94,8	94,9	95,8	+ 1,0
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	30,01	103,5	100,0	104,8	113,9	116,7	+ 2,4
	<i>darunter:</i>							
302	Stahlverformung	2,68	96,0	88,5	90,4	91,0	89,7	— 1,4
31	Stahl- und Leichtmetallbau	4,51	75,7	72,8	68,9	76,5	73,1	— 4,5
32	Maschinenbau	7,88	89,7	82,8	83,5	94,5	92,6	— 2,0
33	Straßenfahrzeugbau	9,33	123,0	133,2	143,6	152,5	158,7	+ 4,0
36	Elektrotechnik	3,48	91,1	89,5	86,9	90,9	98,0	+ 7,8
38	Herstellung von EBM-Waren	1,98	161,0	104,5	126,2	151,6	169,5	+ 11,8
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	9,24	93,6	93,0	92,3	89,0	88,0	— 1,1
	<i>darunter:</i>							
52	Herstellung und Verarb. von Hohlglas	0,34	82,9	99,9	80,0	67,9	37,9	— 44,3
54	Holzverarbeitung	0,87	88,2	89,0	87,4	76,1	69,1	— 9,2
57	Druckerei	1,54	109,6	114,6	124,5	119,0	128,9	+ 8,4
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1,03	84,4	85,1	89,4	92,4	98,9	+ 7,0
64	Bekleidungsindustrie	1,10	87,6	82,8	83,0	77,2	73,1	— 5,3
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	5,83	102,7	103,5	102,3	99,6	97,5	— 2,0
	<i>darunter:</i>							
6853	Fleischwarenindustrie	0,89	100,8	97,4	100,3	99,8	95,9	— 4,0
6871	Brauerei	2,06	107,0	103,4	98,1	96,7	96,0	— 0,6
	<b>Baugewerbe</b>	<b>9,35</b>	<b>83,1</b>	<b>76,5</b>	<b>74,5</b>	<b>68,6</b>	<b>65,2</b>	— 4,9
	Bauhauptgewerbe	7,82	82,2	75,1	71,9	66,1	62,9	— 4,9
	Ausbaugewerbe	1,53	87,6	83,6	87,8	81,5	77,4	— 5,0
	<b>PRODUZIERENDES GEWERBE</b>	<b>100,00</b>	<b>95,1</b>	<b>94,1</b>	<b>99,9</b>	<b>103,2</b>	<b>102,2</b>	— 1,0

### 2.4.2. Jährliche Wachstumsraten der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe 1983 — 1986

1980 = 100

Sypro-Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftshauptgruppe Wirtschaftszweig	Gewichtung	1983	1984	1985	1986
1010	Elektrizitätsversorgung	5,95	+ 15,7	+ 19,3	- 1,9	- 1,2
	<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>83,22</b>	<b>- 3,1</b>	<b>+ 6,7</b>	<b>+ 5,0</b>	<b>- 0,9</b>
21	Bergbau	11,91	- 8,9	+ 3,3	+ 2,7	- 2,5
	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>71,30</b>	<b>- 2,0</b>	<b>+ 7,2</b>	<b>+ 5,4</b>	<b>- 0,7</b>
	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	26,22	- 1,3	+ 15,5	+ 6,2	- 4,2
	<i>darunter:</i>					
25	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden	1,51	- 25,2	- 10,2	- 3,3	- 5,0
27	Eisenschaffende Industrie	15,18	+ 3,3	+ 29,3	+ 10,3	- 7,9
29	Eisen- und Stahlgießerei	2,11	+ 6,7	- 0,9	+ 0,3	+ 17,2
301	Ziehereien und Kaltwalzwerke	2,01	- 1,8	+ 2,1	+ 0,7	+ 1,6
40	Chemische Industrie	1,65	- 8,4	- 1,5	- 7,5	- 4,0
53	Holzbearbeitung	0,54	+ 9,0	+ 1,9	+ 5,2	+ 6,1
59	Gummiverarbeitung	2,57	- 4,6	+ 3,9	+ 0,1	+ 1,0
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	30,01	- 3,4	+ 4,8	+ 8,7	+ 2,4
	<i>darunter:</i>					
302	Stahlverformung	2,68	- 7,8	+ 2,2	+ 0,7	- 1,4
31	Stahl- und Leichtmetallbau	4,51	- 3,8	- 5,3	+ 11,0	- 4,5
32	Maschinenbau	7,88	- 7,7	+ 0,8	+ 13,2	- 2,0
33	Straßenfahrzeugbau	9,33	+ 8,3	+ 7,8	+ 6,2	+ 4,0
36	Elektrotechnik	3,48	- 1,8	- 2,9	+ 4,6	+ 7,8
38	Herstellung von EBM-Waren	1,98	- 35,1	+ 20,7	+ 20,1	+ 11,8
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	9,24	- 0,6	- 0,8	- 3,6	- 1,1
	<i>darunter:</i>					
52	Herstellung und Verarbeitung von Hohlglas	0,34	+ 20,5	- 19,9	- 15,1	- 44,3
54	Holzverarbeitung	0,87	+ 0,9	- 1,9	- 12,9	- 9,2
57	Druckerei	1,54	+ 4,6	+ 8,6	- 4,4	+ 8,4
58	Herstellung von Kunststoffwaren	1,03	+ 0,8	+ 5,1	+ 3,4	+ 7,0
64	Bekleidungsindustrie	1,10	- 5,5	+ 0,3	- 7,0	- 5,3
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	5,83	+ 0,8	- 1,1	- 2,6	- 2,0
	<i>darunter:</i>					
6853	Fleischwarenindustrie	0,89	- 3,4	+ 3,0	- 0,5	- 4,0
6871	Brauerei	2,06	- 3,4	- 5,2	- 1,4	- 0,6
	<b>Baugewerbe</b>	<b>9,35</b>	<b>- 7,9</b>	<b>- 2,6</b>	<b>- 7,9</b>	<b>- 4,9</b>
	Bauhauptgewerbe	7,82	- 8,6	- 4,3	- 8,1	- 4,9
	Ausbaugewerbe	1,53	- 4,6	+ 5,1	- 7,2	- 5,0
	<b>PRODUZIERENDES GEWERBE</b>	<b>100,00</b>	<b>- 0,6</b>	<b>+ 6,7</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>- 1,0</b>

### 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1985 und 1986

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung  
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1985		1986	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
<b>25</b>	<b>Steine und Erden</b>	1 000 DM	.	<b>190 037</b>	.	<b>177 076</b>
2511	Natursteine	1 000 t	1 355	11 965	1 318	11 830
251123	Straßenschotter aus sonstigen Natursteinen	1 000 t	757	6 283	876	7 282
251611	Bausand u. Baukies (ohne Kies f. d. Wegebau)	1 000 t	1 227	14 717	1 015	11 979
2528	Eisenhüttenschlacken	1 000 t	1 305	10 529	1 224	10 003
2541	Ziegeleierzeugnisse	1 000 DM	.	13 930	.	16 988
2554	Betonerzeugnisse für den Hochbau	1 000 DM	.	17 972	.	14 165
2557	Betonerzeugnisse für den Tief- u. Straßenbau	1 000 t	219	22 371	221	22 621
255731	Gehweg- und Belagplatten	t	.	.	.	.
255734	Bordsteine	t	21 012	1 934	23 074	1 979
255737	Betonpflastersteine	t	140 372	11 836	139 925	11 368
255740	Fertigteile für Kläranlagen u. ä.	t	11 813	2 912	18 522	4 259
<b>27</b>	<b>Eisen und Stahl</b>	1 000 DM	.	<b>3 936 347</b>	.	<b>3 496 982</b>
<b>29</b>	<b>Gießereierzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>466 110</b>	.	<b>517 700</b>
291	Eisen- Stahl- und Temperguß	1 000 DM	.	431 305	.	482 140
2912, 13	Eisenguß	t <sup>1)</sup>	221 499	.	233 225	.
	<i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t	221 186	407 071	232 798	458 835
<b>30</b>	<b>Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und der Stahlverformung</b>	1 000 DM	.	<b>1 072 110</b>	.	<b>1 088 459</b>
301	Erzeugnisse d. Ziehereien u. Kaltwalzwerke	1 000 DM	.	512 210	.	529 979
3015	Kalt gezogener Draht	t <sup>1)</sup>	119 204	.	142 517	.
	<i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t	83 333	118 119	75 128	103 729
3017	Drahterzeugnisse	t	135 188	255 005	141 646	259 473
302	Erzeugnisse der Stahlverformung	1 000 DM	.	554 867	.	552 713
3021	Gesenk- und Freiformschmiedestücke	t	80 134	340 556	81 265	337 336
3024	Ketten aus Stahl und NE-Metall	t	.	.	.	.
3025	Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	22 758	96 106	23 889	101 790
3029	Oberflächenveredlung und Härtung	1 000 DM	.	35 524	.	42 709
<b>31</b>	<b>Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge</b>	1 000 DM	.	<b>691 075</b>	.	<b>672 047</b>
3111	Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	.	151 194	.	125 972
3111123	Skelettkonstruktionen ohne Dach	t	22 280	120 354	25 870	92 082
3111163	Stütz- und Trägerkonstruktionen	t	2 879	10 263	2 698	8 278
3111513	Maste und Türme aus Stahl	t	617	2 559	930	4 833
3112	Brücken aus Stahl und Leichtmetall	t	.	.	9 068	27 096
3117	Erzeugnisse für den Grubenausbau	t	14 352	37 205	10 680	29 077
3119	Bauelemente aus Stahl und Leichtmetallbau	1 000 DM	.	96 470	.	99 024

1) Einschließlich der zur Weiterverarbeitung im gleichen Unternehmen bestimmten Produktion.

### noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1985 und 1986

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung  
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1985		1986	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
3119103	Tore und Türen aus Stahl	t	.	.	.	.
3119104	Tore und Türen aus Leichtmetall	t	6 682	26 431	6 417	22 287
3119204	Fenster aus gewalzten Profilen aus Leichtmetall	t	3 516	40 681	3 365	43 325
311961,65,80,3	Andere Konstruktionen aus gewalzten Profilen aus Stahl	t	1 095	3 359	1 284	3 237
3155	Behälter (ortsfest) u. Kesselschmiedeerzeugnisse	t	26 992	76 418	20 047	73 231
3155413,4	Behälter für Anlagen der chemischen Industrie aus Stahl	t	4 217	38 082	3 348	35 180
3156	Rohrleitungen	t	6 960	46 576	6 530	40 736
3199	Baustellenarbeiten	1 000 DM	.	250 828	.	268 971
319911	an Fertigteilbauten aus Stahl- u. Leichtmetall	1000 DM	.	20 123	.	22 227
319912	an Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	.	111 927	.	126 363
319916	an sonst. Stahl- u. Leichtmetallkonstruktionen	1 000 DM	.	3 156	.	3 868
319956	an Rohrleitungen	1 000 DM	.	95 101	.	98 294
<b>32</b>	<b>Maschinenbauerzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>1 557 164</b>	.	<b>1 590 499</b>
3211	Metallbearbeitungsmaschinen der span- abhebenden Formung	t	—	7 387	—	4 573
3212	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	t	—	9 512	—	15 305
3213	Hütten- und Walzwerkseinrichtungen	t	3 125	32 585	3 070	28 190
3218	Maschinen und Präzisionswerkzeuge für Metall- und Werkstoffbearbeitung	t	2 662	73 950	3 560	98 695
3232	Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	t	—	36 532	—	48 147
3234	Flüssigkeitspumpen	t	—	81 605	—	52 828
3235	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk und Kunststoff	t	—	19 487	—	19 746
3236	Baumaschinen	t	—	10 693	—	5 129
3254	Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	t	—	111 310	—	119 785
3255	Krane, Hängebahnen, Verladebrücken,	t	—	24 911	—	21 656
3258	Stetigförderer, Gleis- und Drahtseilförderer	t	17 701	157 490	14 813	126 798
3272	Armaturen	t	—	269 252	—	271 314
3275	Geräte für ölhdraulische Anlagen und pneumatische Steuerungen	t	—	178 061	—	188 003
3295	Reparaturen an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	41 161	.	47 544
3297	Montage von Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	.	22 736	.	33 184
<b>33</b>	<b>Straßenfahrzeuge</b>	1 000 DM	.	<b>5 471 950</b>	.	<b>5 774 833</b>
333	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Kraftwagen und -motoren	1 000 DM	.	1 456 783	.	1 620 297
3395	Reparaturen an Kraftwagen und -teilen	1 000 DM	.	161 135	.	174 392
<b>36</b>	<b>Elektrotechnische Erzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>784 182</b>	.	<b>907 326</b>

noch: **2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes  
1985 und 1986**

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung  
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1985		1986	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
361	Geräte und Einrichtungen der Elektrizitäts- erzeugung und -umwandlung	1 000 DM	.	148 161	.	162 591
3622	Niederspannungsschaltgeräte unter 1 000 V	1 000 DM	.	21 450	.	24 586
3623	Installationsgeräte bis 1 000 V	1 000 DM	.	167 490	.	173 812
363	Elektrische Geräte für Gewerbe u. Haushalt	1 000 DM	.	187 500	.	263 991
364	Elektrische Leuchten und Lampen	Stück	6 564	4 585	.	.
<b>366</b>	<b>Rundfunk-, Fernseh-, phonotechnische Geräte und Einrichtungen u. ä.</b>	1 000 DM	.	8 446	.	11 549
367	Elektrische Meß-, Prüf-, Regel-, Steuerungsgeräte und Einrichtungen	1 000 DM	.	19 322	.	16 404
3695	Reparaturen an elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	39 042	.	45 093
3697	Montagen von elektrotechnischen Erzeugnissen	1 000 DM	.	78 131	.	83 549
<b>37</b>	<b>Feinmechanische und optische Erzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>69 335</b>	.	<b>68 120</b>
3767	Erzeugnisse der Orthopädiemechanik	1 000 DM	.	11 623	.	11 015
<b>38</b>	<b>Eisen-, Blech- und Metallwaren</b>	1 000 DM	.	<b>560 602</b>	.	<b>634 041</b>
3842	Geräte und Bedarfsartikel aus Stahlblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	.	38 146	.	43 653
3843	Erzeugnisse aus Stahlblech für den Zentral- heizungs- und anderen Baubedarf	1 000 DM	.	136 086	.	145 080
384323, 24	Stahltüren aus gefalzten Blechprofilen	t	72 481	97 846	81 307	106 749
3845	Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren	1 000 DM	.	31 574	.	32 216
3846	Geräte und Bedarfsartikel aus NE-Metallblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	.	.	.	.
388	Metallwaren und Metallkurzwaren	1 000 DM	.	87 000	.	60 019
<b>39</b>	<b>Musikinstrumente, Spielwaren, Sport- geräte, belichtete Filme u. ä.</b>	1 000 DM	.	<b>21 783</b>	.	<b>21 913</b>
<b>40</b>	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>414 757</b>	.	<b>397 782</b>
<b>41</b>	<b>Anorganische Grundstoffe</b>	1 000 DM	.	<b>74 504</b>	.	<b>65 950</b>
<b>42</b>	<b>Organische Grundstoffe u. Chemikalien</b>	1 000 DM	.	<b>10 526</b>	.	<b>10 716</b>
4211	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	t	—	—	—	—
4224	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	t	—	—	—	—
422411	Reinbenzole auf Kohlebasis	t	—	—	—	—
<b>43</b>	<b>Düngemittel, Pflanzenbehandlungs- u. Schädlingsbekämpfungsmittel</b>	1 000 DM	.	<b>116 760</b>	.	<b>86 657</b>

2. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2.4. Ergebnisse der Produktionsstatistiken

noch: **2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes  
1985 und 1986**

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung  
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1985		1986	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
4311	Einnährstoffdünger <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t <sup>1)</sup> t	69 445 56 049	. 52 380	. .	. .
<b>44</b>	<b>Kunststoffe u. synthetischer Kautschuk</b>	1 000 DM	.	<b>62 120</b>	.	<b>57 134</b>
<b>46</b>	<b>Farbstoffe, Farben, Lacke und verwandte Erzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>18 140</b>	.	<b>20 441</b>
4641	Lacke, Öl- und Leimfarben, Spachtel	t	5 363	17 669	5 162	19 673
464111	Alkydharzlacke	t	697	3 510	570	3 002
464116	Metallisch pigmentierte Anstrichstoffe	t	418	1 753	419	1 909
464161	Dispersionsfarben für die Verwendung im Innenbereich	t	1 756	2 244	1 618	2 143
464162	Dispersionsfarben für die Verwendung an Außenflächen	t	1 137	2 816	841	2 208
464500	Verdünnungen	t	186	471	256	768
<b>47</b>	<b>Pharmazeutische Erzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>104 245</b>	.	<b>113 458</b>
<b>52</b>	<b>Glas und Glaswaren</b>	1 000 DM	.	<b>47 765</b>	.	<b>38 193</b>
<b>53</b>	<b>Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz</b>	1 000 DM	.	<b>119 186</b>	.	<b>129 018</b>
5316	Schnittholz <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	m <sup>3</sup> <sup>1)</sup> m <sup>3</sup>	37 104 32 111	. 8 055	41 884 36 813	. 8 731
531610	Nadelschnittholz <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	m <sup>3</sup> <sup>1)</sup> m <sup>3</sup>	14 809 14 358	. 4 931	17 066 16 326	. 5 123
531650	Laubschnittholz <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	m <sup>3</sup> <sup>1)</sup> m <sup>3</sup>	22 295 17 753	. 3 124	24 818 20 487	. 3 608
<b>54</b>	<b>Holzwaren</b>	1 000 DM	.	<b>136 914</b>	.	<b>129 674</b>
5411	Bauelemente aus Holz	1 000 DM	.	45 076	.	39 271
5422	Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz	1 000 DM	.	35 299	.	31 483
5426	Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	.	43 745	.	45 101
542630	Ladeneinrichtungen aus Holz	1 000 DM	.	27 699	.	30 974
542660	Wandverkleidungen aus Holz	1 000 DM	.	457	.	647
542680	Andere Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	.	14 253	.	12 896
<b>56</b>	<b>Papier- und Pappwaren</b>	1 000 DM	.	<b>51 401</b>	.	<b>32 748</b>
5656	Verpackungsmittel aus Karton und Vollpappe, Displays, Étuis u. ä.	t	6 950	22 746	6 677	23 043
<b>57</b>	<b>Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen</b>	1 000 DM	.	<b>211 180</b>	.	<b>237 951</b>
5711	Geschäftspapiere u. ähnliche Drucksachen	1 000 DM	.	29 745	.	27 833
571113	Formulare und verwandte Erzeugnisse, Hochdruck	1 000 DM	.	9 880	.	10 474
571114	Formulare und verwandte Erzeugnisse, Flachdruck	1 000 DM	.	19 865	.	17 359
5712	Kataloge und Werbedrucksachen	1 000 DM	.	57 593	.	80 579

1) Einschließlich der zur Weiterverarbeitung im gleichen Unternehmen bestimmten Produktion.

### noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1985 und 1986

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung  
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1985		1986	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
5713	Bücher und Broschüren	1 000 DM	.	18 053	.	20 324
5714	Zeitungen	1 000 DM	.	68 946	.	73 325
5715	Zeitschriften	1 000 DM	.	6 660	.	7 055
5716	Verpackungs- u. Ausstattungsdrucksachen	1 000 DM	.	.	.	.
<b>571904</b>	<b>Andere Druckereierzeugnisse, Flachdruck</b>	<b>1 000 DM</b>	.	26 253	.	27 196
<b>58</b>	<b>Kunststofferzeugnisse</b>	1 000 DM	.	<b>266 456</b>	.	<b>287 331</b>
581	Halbzeug aus Kunststoff	1 000 DM	.	177 959	.	182 483
582	Einzelteile aus Kunststoff (o. Bauelemente)	t	1 684	38 074	1 970	46 448
583	Bauelemente aus Kunststoff	1 000 DM	.	21 220	.	18 868
584	Verpackungsmittel, Lager- und Transportbehälter aus Kunststoff	t	.	13 890	.	16 158
585	Sonstige Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	1 000 DM	.	15 313	.	14 560
<b>59</b>	<b>Gummiwaren</b>	1 000 DM	.	<b>752 837</b>	.	<b>762 723</b>
<b>62</b>	<b>Lederwaren und Schuhe</b>	1 000 DM	.	<b>13 949</b>	.	<b>19 799</b>
621	Lederwaren	1 000 DM	.	.	.	3 233
625	Schuhe	1 000 DM	.	.	.	14 524
<b>64</b>	<b>Bekleidung</b>	1 000 DM	.	<b>178 668</b>	.	<b>178 510</b>
6411	Herrenoberbekleidung ab Größe 38	1 000 DM	.	86 988	.	84 805
641111-19	Herrenanzüge aus Wolle u. Baumwolle	Stück	.	.	.	.
641121-29	Herrensakkos aus Wolle u. anderem Material	Stück	225 359	28 766	202 558	25 949
6412	Damenoberbekleidung ab Größe 34	1 000 DM	.	50 875	.	46 920
641221, 29	Damenröcke aus Baumwolle und anderem Material	Stück	183 314	3 498	193 614	3 586
641241-49	Damenblusen aus Baumwolle, Synthetik und anderem Material	Stück	699 572	18 806	591 898	15 943
6413	Kinderoberbekleidung	1 000 DM	.	5 600	.	9 648
6414	Arbeits-, Berufs- und Spezialschutzbekleidung (genäht)	1 000 DM	.	21 566	.	21 207
6421	Herrenoberhemden aus Baumwolle und anderem Material	Stück	237 250	6 999	226 571	7 537
6424	Damenwäsche und Schürzen	Stück	.	.	.	.
<b>68</b>	<b>Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes</b>	1 000 DM	.	<b>1 207 738</b>	.	<b>1 221 602</b>
6811	Mahl- und Schälmuehlenerzeugnisse	t	70 679	44 631	72 616	45 090
681112	Weizenmehl und -schrot	t	54 388	37 057	55 605	37 101

### noch: 2.4.3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes 1985 und 1986

Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung  
Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Melde- nummer	Ausgewählte Erzeugnisse	Maßeinheit	Produktion			
			1985		1986	
			Menge	Wert 1 000 DM	Menge	Wert 1 000 DM
681117	Weizen-, Roggen- und Maiserzeugnisse für Futterzwecke <i>darunter zum Absatz bestimmt</i>	t <sup>1)</sup> t	13 393 10 670	. 3 652	13 008 10 458	. 3 419
6818	Backwaren	1 000 DM	.	80 255	.	85 454
681821	Weizenbrot	t	4 375	7 931	4 282	8 156
681823	Roggenbrot	t	8 553	12 912	8 137	12 483
681825	Schrot- und Vollkornbrot	t	357	637	531	948
681827, 29	Kleingebäck u. and. Backwaren aus Brotteig	1 000 DM	.	7 826	.	10 714
681851	Kuchen und Torten	1 000 DM	.	9 970	.	9 870
6853	Fleisch- und Fleischerzeugnisse	t	40 367	307 181	38 866	293 917
685311	Schweinefleisch, frisch	t	2 709	20 976	2 502	19 256
685314	Rindfleisch, frisch	t	1 999	18 026	1 651	15 382
685331	Rohwurst	t	3 491	31 376	3 228	29 411
685334	Brühwurst	t	17 234	125 042	17 078	124 996
685337	Kochwurst	t	3 996	28 140	3 776	25 709
685351	Wurstkonserven	t	1 583	8 720	1 171	6 407
685381	Schinken, geräuchert, getrocknet, gekocht	t	3 184	29 230	2 907	26 645
6871	Bier (einschl. Nebenprodukte)	1 000 DM	.	280 444	.	278 352
687155	Vollbier 11-14 %, untergärig	1 000 hl	2 496	273 054	2 485	272 656
687191	Treber, naß	t	42 914	2 638	36 835	1 829
6879	Tafelwässer u. alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1 000 l	71 136	51 537	76 008	48 346
687910	Mineralwässer	1 000 l	.	.	.	.
687951	Fruchtsaftgetränke, kohlenensäurehaltig	1 000 l	918	727	.	.
687981	Limonaden, koffeinhaltig	1 000 l	26 617	28 084	27 273	24 707
687985	Limonaden, fruchtsaftartig	1 000 l	9 105	7 445	7 876	6 990
687989	Limonaden anderer Art	1 000 l	19 750	11 224	19 992	11 154
6882	Essig, Senf, Essenzen, Gewürze	t	.	.	.	.

1) Einschließlich der zur Weiterverarbeitung im gleichen Unternehmen bestimmten Produktion.

**2.4.4. Steinkohlenbergbau 1960 bis 1986 (ohne Privatgruben)**

**a) Förderung und Produktion**

Jahr	Steinkohle					Kohlenbestände insgesamt Ende Dezember <sup>2)</sup>	Steinkohlenkoks			
	Förderung	Tatsächliche Fördertage	Förderung <sup>1)</sup> je tatsächlichem Fördertag	Jahresschichtleistung <sup>1)</sup>			Produktion insgesamt	Zechenkoks <sup>3)</sup>		Hüttenkoks
				Grubenbetriebe unter Tage	Bergbauliche Betriebe	zusammen		darunter Schmelzkoks		
	1 000 t	Anzahl	1 000 t	KG/MS		1 000 t				
1960	16 233,7	285,99	56,8	2 013	1 586	1 391,8	5 034,1	1 533,4	72,7	3 500,7
1965	14 196,8	298,21	47,6	2 740	2 215	1 352,3	4 201,9	1 211,3	19,1	2 990,6
1970	10 544,1	288,05	36,6	3 632	2 922	688,7	5 058,9	1 899,5	—	3 159,4
1975	8 974,6	253,86	35,4	4 060	3 238	1 422,2	3 867,2	1 457,6	—	2 409,6
1979	9 888,3	250,63	39,5	4 946	3 906	898,3	3 399,8	1 446,0	—	1 953,8
1980	10 128,5	251,63	40,3	4 647	3 706	950,5	3 563,8	1 429,6	—	2 134,2
1981	10 777,4	251,00	43,0	4 504	3 635	1 373,8	3 509,9	1 444,1	—	2 065,8
1982	11 008,4	251,00	43,6	4 624	3 724	2 300,2	2 974,4	1 337,1	—	1 637,3
1983	9 998,4	237,00	42,2	4 592	3 677	1 967,1	2 650,7	1 182,8	—	1 467,9
1984	10 248,6	244,00	42,0	4 890	3 886	1 656,8	2 934,4	1 444,4	—	1 490,0
1985	10 714,4	248,82	43,1	5 084	4 046	1 150,0	3 301,4	1 440,2	—	1 861,2
1986	10 428,0	247,00	42,2	4 930	3 911	1 403,5	2 986,5	1 374,6	—	1 611,9

1) Monatsdurchschnitt. 2) Ohne Schlammweiher. 3) Einschließlich Lohnverkokung.

**b) Absatz**

Jahr	Absatz von Steinkohle insgesamt	davon								
		Zechen-selbst-verbrauch	Einsatz der Zechen-kokereien	Einsatz der Kraftwerke		Fremd-absatz	davon			
				für Fremd-energie	für Eigen-energie		Saarland	Übriges Inland <sup>1)</sup>	Frankreich	andere Länder
1 000 t										
1960	16 249,6	891,9	2 005,5	749,2	640,6	11 962,4	4 826,9	3 566,8	3 144,9	423,9
1965	13 407,4	631,6	1 533,3	1 115,3	575,9	9 551,6	4 285,1	2 386,1	2 796,9	83,5
1970	12 593,0	398,1	2 508,2	1 763,5	441,0	7 482,2	3 447,4	2 149,2	1 831,9	53,7
1975	8 989,6	195,8	1 695,9	883,6	333,9	5 880,4	3 393,7	1 267,3	1 213,7	5,7
1979	10 864,3	152,4	1 541,2	1 456,1	428,3	7 286,2	3 846,0	1 978,6	1 443,7	17,9
1980	10 854,1	140,2	1 656,9	1 438,3	492,4	7 126,3	3 975,6	1 844,6	1 267,2	38,9
1981	11 050,6	127,6	1 520,0	1 335,2	524,1	7 543,7	4 072,4	2 227,4	1 140,4	103,5
1982	10 660,2	110,4	1 392,4	1 308,6	526,0	7 322,8	3 852,6	2 304,8	1 107,7	57,7
1983	10 888,5	102,9	1 030,4	1 408,5	519,0	7 827,7	4 160,7	2 701,0	849,7	116,3
1984	11 291,0	85,2	1 058,3	1 228,4	561,4	8 357,7	4 749,8	2 623,1	815,0	169,8
1985	11 887,7	70,6	1 130,5	1 317,7	586,7	8 782,2	5 222,0	3 069,1	431,0	60,1
1986	11 260,2	54,0	1 112,6	1 160,2	491,0	8 442,4	4 649,7	3 466,1	287,8	38,8

1) Einschließlich Gesamtabsatz an die Deutsche Bundesbahn und Werkslieferungen.

**2.4.5. Produktion der Eisenschaffenden Industrie\*) 1960 bis 1986**

Jahr	Roheisen	Rohstahl <sup>1)</sup>				Walzstahl-fertig-erzeug-nisse <sup>2)</sup>	Hochöfen	Stahlöfen			
		insgesamt	davon					Thomas-Konverter	Blasstahl-Konverter	Siemens-Martin-Öfen	Elektro-Öfen
			Thomas-u. Oxygen-Stahl	Siemens-Martin-Stahl	Elektro-Stahl						
1 000 t							in Betrieb am Ende des Zeitraumes				
1960	3 308,9	3 779,3	2 807,0	859,4	112,9	2 686,6	25	17	—	13	4
1965	3 669,4	4 214,9	3 124,1	869,3	221,5	3 067,3	21	16	1	13	5
1970	4 588,8	5 412,8	4 170,1	790,6	452,1	3 580,6	16	14	3	11	4
1975	4 081,3	4 649,8	3 820,0	437,9	391,9	3 344,3	11	5	9	6	4
1979	4 501,0	5 064,0	4 347,5	191,5	525,0	3 466,8	13	—	9	3	3
1980	4 333,9	4 858,6	4 276,4	34,2	547,9	3 308,4	13	—	9	1	3
1981	4 240,4	4 700,1	4 111,9	—	588,2	3 324,2	11	—	6	—	3
1982	3 503,2	3 934,9	3 368,2	—	566,7	2 720,4	9	—	4	—	3
1983	3 433,7	3 782,2	3 254,9	—	527,3	2 690,2	9	—	4	—	3
1984	3 970,2	4 382,6	3 791,6	—	591,0	3 206,8	11	—	4	—	3
1985	4 257,2	4 665,7	4 075,3	—	590,4	3 526,7	10	—	4	—	3
1986	3 742,1	4 095,5	3 573,7	—	521,8	3 228,8	5	—	5	—	3

\*) Quelle Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf. 1) Inchl. Flüssigstahl. 2) Gemäß Montanvertrag (ohne nahtlose Stahlröhren, einschl. Röhrenrund- und Vierkantstahl).

## 3.1.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz Juni 1985 und Juni 1986

Alle Betriebe

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Bau- gewerb- licher Umsatz	Sonst. Umsatz
				ins- gesamt	darunter Arbeiter		ins- gesamt	darunter Brutto- lohn- summe		
				Anzahl			1 000	1 000 DM		
72	Hoch- und Tiefbau	1985	455	12 143	10 252	1 350	35 827	28 855	102 689	6 257
		1986	441	11 205	9 494	1 369	34 560	28 438	111 618	7 414
	<i>darunter:</i>									
7210	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1985	69	3 792	3 336	411	11 423	9 627	29 710	1 536
		1986	77	3 619	3 167	416	11 146	9 389	35 046	1 648
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1985	217	3 205	2 631	331	8 214	6 586	21 771	136
		1986	201	2 913	2 390	340	8 366	6 826	26 491	163
7231	Fertigteilbau im Hochbau	1985	7	.	.	.	.	.	.	.
7237		1986	5	.	.	.	.	.	.	.
7241	Erdbewegungsarbeiten Landeskulturbau	1985	19	166	130	18	426	325	2 011	28
		1986	17	87	54	12	211	159	679	1
7243	Straßenbau	1985	39	2 055	1 761	249	6 563	5 291	16 983	1 614
		1986	33	1 928	1 664	257	6 249	5 066	20 368	759
7244	Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	1985	5	.	.	.	.	.	.	.
		1986	5	67	55	11	262	219	1 074	—
7249	Tiefbau a.n.g.	1985	84	2 013	1 699	240	6 223	5 037	16 480	1 006
		1986	88	2 103	1 784	279	6 877	5 663	19 032	4 617
7251	Gerüstbau	1985	7	130	113	20	319	273	988	1
		1986	8	.	.	.	.	.	.	.
73	Spezialbau	1985	57	931	747	108	3 117	2 565	6 627	183
		1986	58	873	695	110	2 928	2 379	7 588	499
	<i>darunter:</i>									
7301	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1985	15	298	248	38	1 146	999	1 518	32
		1986	14	245	197	27	801	677	1 491	22
7302	Gebäudetrocknung	1985	1	.	.	.	.	.	.	.
		1986	1	.	.	.	.	.	.	.
7303	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	1985	18	202	145	22	572	406	2 075	54
		1986	21	222	167	27	721	532	1 736	33
7304	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	1985	14	309	254	35	1 094	896	1 933	7
		1986	14	308	259	44	1 119	947	2 615	4
7305	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	1985	9	.	.	.	.	.	.	.
		1986	8	.	.	.	.	.	.	.
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1985	216	1 673	1 278	172	3 982	3 315	9 054	50
		1986	206	1 505	1 132	173	3 799	3 181	9 577	53
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1985	237	2 410	1 861	242	5 547	4 229	15 650	266
		1986	225	2 205	1 683	247	5 662	4 309	16 658	321
	<i>darunter:</i>									
7510	Zimmerei, Ingenieurholzbau	1985	98	675	494	72	1 423	1 121	4 579	109
		1986	91	600	428	69	1 461	1 171	4 339	172
7550	Dachdeckerei	1985	139	1 735	1 367	170	4 124	3 108	11 071	157
		1986	134	1 605	1 255	178	4 201	3 138	12 319	149
	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	1985	<b>965</b>	<b>17 157</b>	<b>14 138</b>	<b>1 872</b>	<b>48 473</b>	<b>38 964</b>	<b>134 020</b>	<b>6 756</b>
		1986	<b>930</b>	<b>15 788</b>	<b>13 004</b>	<b>1 899</b>	<b>46 949</b>	<b>38 307</b>	<b>145 441</b>	<b>8 287</b>

**3.1.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen Juni 1982 — Juni 1986***Alle Betriebe*

Jahr	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Baugewerblicher Umsatz	Sonstiger Umsatz	Gesamtumsatz des Vorjahres
		Arbeiter	Angestellte einschl. tätige Inhaber	insgesamt		insgesamt	darunter Bruttolohnsumme			
<b>Stadtverband Saarbrücken</b>										
1982	303	5 295	953	6 248	749	17 957	14 941	52 425	575	563 760
1983	307	5 183	970	6 153	759	13 990	15 491	62 273	1 433	654 939
1984	308	4 842	971	5 813	641	16 830	13 674	47 230	2 145	623 252
1985	287	4 573	905	5 478	598	15 480	12 477	46 363	1 410	549 356
1986	276	4 184	855	5 039	594	15 369	12 513	50 762	5 129	546 810
<b>Merzig-Wadern</b>										
1982	100	1 737	403	2 140	236	5 420	4 383	20 472	562	375 280
1983	106	1 568	393	1 961	244	5 454	4 463	23 589	434	258 545
1984	109	1 602	403	2 005	238	5 820	4 514	22 743	642	241 852
1985	109	1 443	348	1 791	196	5 000	3 854	16 256	1 520	230 834
1986	105	1 177	243	1 420	180	3 989	3 454	12 318	109	162 567
<b>Neunkirchen</b>										
1982	153	2 596	485	3 081	407	9 283	7 791	20 690	1 415	297 644
1983	148	2 454	459	2 913	402	9 218	7 674	34 138	826	280 770
1984	143	2 431	456	2 887	361	8 663	7 196	20 672	837	292 104
1985	146	2 270	458	2 728	314	7 574	6 129	21 790	503	268 643
1986	137	2 159	446	2 605	328	7 858	6 351	24 143	829	255 057
<b>Saarlouis</b>										
1982	201	2 656	569	3 225	398	8 944	7 475	21 874	432	298 730
1983	204	2 615	598	3 213	408	9 419	7 663	30 733	586	307 627
1984	204	2 575	570	3 145	337	8 860	7 252	21 830	1 035	298 825
1985	197	2 219	529	2 748	291	7 215	5 803	18 667	863	256 895
1986	190	1 890	464	2 354	269	6 229	5 049	17 815	744	205 503
<b>Saar-Pfalz-Kreis</b>										
1982	157	3 082	517	3 599	444	11 317	9 667	28 894	139	410 705
1983	152	2 818	510	3 328	393	10 191	8 579	35 806	169	371 475
1984	150	2 687	500	3 187	346	9 727	8 110	24 161	2 492	334 272
1985	144	2 418	483	2 901	308	8 667	7 071	19 419	910	316 024
1986	139	2 372	474	2 846	338	8 816	7 197	25 039	622	265 266
<b>St. Wendel</b>										
1982	82	1 359	292	1 651	232	5 051	4 272	17 551	208	184 427
1983	87	1 306	301	1 607	215	5 361	4 489	26 566	523	209 233
1984	87	1 326	305	1 631	199	5 280	4 353	14 773	322	238 862
1985	82	1 215	296	1 511	165	4 537	3 630	11 524	1 548	190 165
1986	83	1 222	302	1 524	190	4 688	3 743	15 364	854	173 249
<b>SAARLAND</b>										
1982	996	16 725	3 219	19 944	2 466	57 972	48 529	161 906	3 331	2 130 546
1983	1 004	15 944	3 231	19 175	2 421	58 633	48 359	213 105	3 971	2 082 589
1984	1 001	15 463	3 205	18 668	2 122	55 180	45 099	151 409	7 473	2 029 167
1985	965	14 138	3 019	17 157	1 872	48 473	38 964	134 020	6 756	1 811 917
1986	930	13 004	2 784	15 788	1 899	46 948	38 307	145 441	8 287	1 608 452

**3.1.3. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen und Gemeinden Juni 1986***Alle Betriebe*

LAND Kreis Gemeinde	Betriebe	Beschäftigte	Gesamtumsatz des Vorjahres
	Anzahl		1 000 DM
<b>SAARLAND</b>	<b>930</b>	<b>15 788</b>	<b>1 608 452</b>
Stadtverband Saarbrücken	276	5 039	546 810
Saarbrücken, Landeshauptstadt	128	3 324	400 801
Friedrichsthal, Stadt	11	160	19 877
Großrosseln	12	106	7 670
Heusweiler	24	250	20 171
Kleinblittersdorf	10	65	4 976
Püttlingen, Stadt	14	110	10 394
Quierschied	15	212	23 839
Riegelsberg	10	82	4 340
Sulzbach/Saar, Stadt	13	206	15 188
Völklingen, Stadt	39	524	39 554
<b>Landkreis Merzig-Wadern</b>	<b>105</b>	<b>1 420</b>	<b>162 567</b>
Beckingen	25	234	17 396
Losheim	16	.	.
Merzig, Kreisstadt	31	436	31 482
Mettlach	3	.	.
Perl	6	156	16 764
Wadern	18	212	16 518
Weiskirchen	6	43	3 066
<b>Landkreis Neunkirchen</b>	<b>137</b>	<b>2 605</b>	<b>255 057</b>
Eppelborn	21	259	22 768
Illingen	21	465	39 828
Merchweiler	10	.	.
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	43	1 043	106 723
Ottweiler, Stadt	10	.	.
Schiffweiler	20	212	18 974
Spiesen-Elversberg	12	68	5 234
<b>Landkreis Saarlouis</b>	<b>190</b>	<b>2 354</b>	<b>205 503</b>
Dillingen, Stadt	24	401	36 023
Lebach	16	134	10 540
Nalbach	11	86	6 859
Rehlingen	21	173	10 623
Saarlouis, Kreisstadt	29	645	65 002
Saarwellingen	11	64	3 803
Schmelz	12	286	29 042
Schwalbach/Saar	26	143	14 670
Überherrn	13	177	12 797
Wadgassen	12	124	9 456
Wallerfangen	4	29	1 452
Bous	7	76	4 105
Ensdorf	4	16	1 131
<b>Saar-Pfalz-Kreis</b>	<b>139</b>	<b>2 846</b>	<b>265 266</b>
Bexbach, Stadt	14	167	12 680
Blieskastel, Stadt	24	256	16 937
Gersheim	6	42	2 020
Homburg, Kreisstadt	33	773	63 447
Kirkel	8	254	28 605
Mandelbachtal	10	79	6 866
St. Ingbert, Stadt	44	1 275	134 711
<b>Landkreis St. Wendel</b>	<b>83</b>	<b>1 524</b>	<b>173 249</b>
Freisen	8	40	2 047
Marpingen	17	236	18 065
Namborn	2	.	.
Nohfelden	8	94	7 622
Nonnweiler	4	28	1 790
Oberthal	4	29	1 185
St. Wendel, Kreisstadt	27	576	74 335
Tholey	13	.	.

3. Baugewerbe 3.1. Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

**3.1.4. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1986**

Alle Betriebe

Sypro	Wirtschaftszweig Insgesamt	in Betrieben mit .... bis .... Beschäftigten						Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 u. m.	
<b>Betriebe</b>								
72	Hoch- und Tiefbau	219	93	83	24	14	8	441
73	Spezialbau	36	12	5	4	1	—	58
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	161	37	6	2	—	—	206
75	Zimmerei, Dachdeckerei	152	52	18	3	—	—	225
	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	<b>568</b>	<b>194</b>	<b>112</b>	<b>33</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>930</b>
<b>Beschäftigte</b>								
72	Hoch- und Tiefbau	988	1 329	2 468	.	.	2 718	11 205
73	Spezialbau	148	152	.	.	.	—	873
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	746	471	.	.	—	—	1 505
75	Zimmerei, Dachdeckerei	795	703	500	207	—	—	2 205
	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	<b>2 677</b>	<b>2 655</b>	<b>3 279</b>	<b>2 336</b>	<b>2 123</b>	<b>2 718</b>	<b>15 788</b>
<b>Umsatz in 1 000 DM</b>								
72	Hoch- und Tiefbau	13 276	11 256	21 139	.	.	31 009	111 618
73	Spezialbau	2 228	1 469	.	.	.	—	7 588
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei	4 274	3 250	.	.	—	—	9 577
75	Zimmerei, Dachdeckerei	5 713	6 078	3 323	1 544	—	—	16 658
	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	<b>25 491</b>	<b>22 053</b>	<b>26 773</b>	<b>19 721</b>	<b>20 393</b>	<b>31 009</b>	<b>145 441</b>

**3.1.5. Gerätebestand Ende Juni 1984 — 1986**

Alle Betriebe

Ausgewählte wichtige Geräte			June 1984	June 1985	June 1986
			Anzahl		
1. Betonmischer	Trommel-	a) unter 250 l	1 385	1 268	1 120
	inhalt:	b) 250 l und mehr	168	166	140
2. Transportbetonmischer und Agitatoren			39	38	25
3. Turmkrane	Nennlastmoment:	a) bis unter 16 tm	126	107	104
	(10 kN m $\hat{=}$ 1 tm)	b) 16 bis unter 40 tm	232	232	188
		c) 40 bis unter 100 tm	65	71	62
		d) 100 tm und mehr	23	7	10
4. Mobil- und Autokrane			83	83	71
5. Aufzugswinden (einschl. Handkabelwinden)			136	148	138
6. Bauaufzüge			407	456	493
7. Förderbänder			113	96	90
8. Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)			35	27	18
9. Mörtelförder- und Verputzgeräte			476	475	488
10. Transporter mit Pritschen- oder Kastenaufbau, 0,5 bis 2,5 t Nutzlast (ohne Kleinbusse)			626	688	784
11. LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche)	Nutzlast:	a) ca 1,5 t bis einschl. 12 t und UNIMOG	1 478	1 363	1 323
		b) über 12 t	468	449	403
12. Vorderkipper, Dumper (Schütter)			83	70	69
13. Bagger		a) Seilbagger auf Raupen	44	49	40
		b) Seilbagger, luftbereift	16	20	16
		c) Hydraulikbagger auf Raupen	287	277	250
		d) Hydraulikbagger, luftbereift	407	357	360
14. Planierdraupen			162	142	129
15. Ladegeräte		a) Ladegeräte auf Raupen	120	86	84
		b) Ladegeräte, luftbereift	580	520	525
		c) Hecklöffelfellader (Baggerlader)	152	157	165
16. Straßenhobel (Grader)			66	59	55
17. Rammhären aller Art (ohne Handrammen)			59	57	62
18. Verdichtungsmaschinen		a) Stampf- u. Rüttelgeräte (ohne Betoninnen- u. -außenrüttler)	1 452	1 383	1 490
		b) Gummiradwalzen	40	37	33
		c) Glattmantelwalzen und Vibrationswalzen aller Art	526	469	450
19. Straßenbaumaschinen	für	a) Mischanlagen	8	8	8
	Schwarz-	b) Gußasphaltkocher	15	15	11
	decken:	c) Fertiger	50	44	37
	für Betonstraßen:	d) Fertiger und Verteiler	7	9	6
20. Kompressoren aller Art			1 117	1 101	1 116
21. Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste (in t)			3 383	3 621	3 656
22. Grabenverbau aus Stahl (in t)			1 098	1 111	489

### 3.2.1. Beschäftigung und Umsatz der Betriebe nach Bauarten und Auftraggebern 1981 bis 1986

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

#### Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme

Jahr	Beschäftigte							Bruttolohn- und -gehaltssumme	
	Tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige	Angestellte einschl. kaufmännisch u. technisch Auszubildende	Facharbeiter	Fachwerker	Gewerblich Auszubildende	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer	insgesamt	darunter Bruttolohnsumme
	Anzahl MD							1 000 DM	
1981	547	2 849	10 521	5 528	1 470	20 915	1 753	638 103	528 525
1982	520	2 684	10 216	4 960	1 312	19 692	1 539	631 961	519 630
1983	488	2 700	9 945	4 604	1 258	18 995	1 403	637 655	518 833
1984	490	2 699	9 727	4 391	1 273	18 580	1 304	631 701	512 450
1985	444	2 543	8 864	3 949	1 206	17 006	1 178	563 168	450 410
1986	451	2 328	8 306	3 646	972	15 703	1 058	550 737	444 768

#### Arbeitsstunden

Jahr	Art der Bauten und Auftraggeber								
	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau		Öffentlicher und Verkehrsbau					insgesamt
		Hochbau	Tiefbau	Hochbau			Tiefbau		
				Bauten für Bundesbahn und Bundespost	Bauten für Kirchen, Vereine usw.	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung usw.	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Stunden									
1981	9 955	5 433	997	92	421	1 367	4 237	4 507	27 009
1982	9 169	5 745	1 590	94	478	1 240	3 869	4 300	26 485
1983	8 809	5 138	1 301	51	547	1 155	3 762	4 220	24 983
1984	8 505	5 004	1 045	72	372	1 428	3 469	3 840	23 735
1985	6 431	4 392	927	73	355	1 580	3 067	3 727	20 552
1986	5 861	4 468	1 018	87	312	1 394	2 979	3 789	19 908

#### Baugewerblicher Umsatz

Jahr	Art der Bauten und Auftraggeber								
	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau		Öffentlicher und Verkehrsbau					insgesamt
		Hochbau	Tiefbau	Hochbau			Tiefbau		
				Bauten für Bundesbahn und Bundespost	Bauten für Kirchen, Vereine usw.	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung usw.	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 DM									
1981	663 679	416 909	70 892	15 572	26 009	92 899	376 839	383 750	2 046 549
1982	593 652	409 939	115 237	6 831	32 279	108 853	349 908	396 493	2 013 192
1983	603 638	394 284	119 542	4 162	41 838	92 499	291 324	370 354	1 907 641
1984	608 926	349 044	88 543	6 569	28 501	114 605	258 333	336 379	1 790 900
1985	420 585	335 844	76 214	4 727	36 611	121 967	216 463	336 272	1 548 683
1986	389 738	366 338	89 191	5 229	32 998	136 929	220 239	324 016	1 564 678

### 3. Baugewerbe 3.2. Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe

#### 3.2.2. Beschäftigung und Umsatz Januar — Dezember 1986

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Monat Jahr	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz				
	ins- gesamt	darunter Arbeiter	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	ins- gesamt	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	ins- gesamt
	Anzahl		1 000			1 000 DM				
Januar	15 434	12 643	309	335	367	1 011	17 149	19 684	39 423	76 256
Februar	14 988	12 229	226	245	254	725	15 369	21 807	28 505	65 681
März	15 507	12 602	428	373	548	1 349	25 486	24 957	28 461	78 904
April	15 461	12 687	579	503	892	1 974	24 260	30 797	49 399	104 456
Mai	15 538	12 772	500	411	750	1 661	28 914	34 529	53 863	117 306
Juni	15 788	13 004	566	481	853	1 900	40 819	42 809	61 814	145 442
Juli	16 023	13 284	563	569	868	2 000	35 043	45 233	66 930	147 206
August	16 201	13 442	566	551	822	1 939	35 235	49 229	73 756	158 220
September	16 074	13 329	609	598	889	2 096	48 380	48 764	68 914	166 058
Oktober	16 008	13 231	618	567	944	2 129	42 148	44 002	86 989	173 139
November	15 790	13 013	504	464	775	1 743	34 485	47 232	74 960	156 677
Dezember	15 621	12 852	393	389	599	1 381	42 450	46 486	86 397	175 333
<b>1986</b>	<b>15 703</b>	<b>12 924</b>	<b>5 861</b>	<b>5 486</b>	<b>8 561</b>	<b>19 908</b>	<b>389 738</b>	<b>455 529</b>	<b>719 411</b>	<b>1 564 678</b>

#### 3.2.3. Auftragseingang und -bestand Januar — Dezember 1986

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Monat Jahr	Auftragseingang					Auftragsbestand am Quartalsende				
	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	ins- gesamt	dar. aus anderen Bundes- ländern	Woh- nungsbau	Gewerbl. und industr. Bau	Öffentl. und Verkehrs- bau	ins- gesamt	dar. aus anderen Bundes- ländern
	1 000 DM					1 000 DM				
Januar	12 743	14 184	27 266	54 193	13 335					
Februar	10 372	14 269	20 204	44 845	8 600					
März	13 961	31 289	47 480	92 730	17 774	117 206	104 365	288 971	510 542	193 727
April	12 598	27 065	52 652	92 315	26 530					
Mai	12 105	26 050	50 468	88 623	28 501					
Juni	28 551	33 335	48 175	110 061	20 627	124 967	105 694	290 377	521 038	196 988
Juli	11 759	55 255	80 135	147 149	42 031					
August	13 717	28 210	52 343	94 270	24 462					
September	10 640	28 630	49 040	88 310	17 539	112 246	103 979	278 945	495 170	177 681
Oktober	18 270	26 421	46 906	91 597	41 148					
November	8 939	21 575	62 030	92 544	33 524					
Dezember	12 586	25 780	47 620	85 986	23 974	105 569	81 075	277 513	464 157	198 705
<b>1986</b>	<b>166 241</b>	<b>332 063</b>	<b>584 319</b>	<b>1 082 623</b>	<b>298 045</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

### 3.3.1. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Umsätze 1984 und 1985

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Brutto-lohn- u. -gehaltsumme	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze			Jahresbauleistung im Ausland	Jahresbauleistung u. sonst. Umsätze je Beschäftigten
						insgesamt	darunter			
							Jahresbauleistung	Umsatz aus Handelsware		
			Anzahl	1 000 DM					DM	
72	Hoch- und Tiefbau	1984	161	10 747	384 248	1 189 465	1 135 882	13 603	839	110 679
		1985	144	9 470	321 039	949 599	906 513	7 875	5 264	100 274
	<i>darunter:</i>									
7210	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1984	35	3 712	130 076	384 291	360 171	8 705	28	103 527
		1985	26	3 065	104 712	326 234	317 721	435	92	106 438
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1984	52	2 445	82 278	265 432	263 250	1 359	62	108 561
		1985	50	2 069	65 188	160 844	160 101	248	—	77 740
7243	Straßenbau	1984	32	2 116	80 006	216 492	202 240	2 834	—	102 312
		1985	26	1 863	60 612	183 835	171 506	2 882	—	98 677
7249	Tiefbau a.n.g.	1984	30	1 518	57 640	157 269	151 672	519	—	103 603
		1985	32	1 632	61 591	175 739	164 145	1 297	192	107 683
73	Spezialbau	1984	10	397	15 630	31 675	30 916	759	1 911	79 786
		1985	10	414	15 944	36 571	35 902	664	2 271	88 336
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1984	12	377	12 704	27 734	27 117	617	5 754	73 565
		1985	12	392	11 726	25 200	24 412	720	3 923	64 286
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1984	31	995	29 477	84 767	82 881	1 757	207	85 193
		1985	27	893	24 420	76 121	74 313	1 697	587	85 242
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>		1984	<b>214</b>	<b>12 516</b>	<b>442 059</b>	<b>1 333 641</b>	<b>1 276 796</b>	<b>16 736</b>	<b>8 711</b>	<b>106 555</b>
		1985	<b>193</b>	<b>11 169</b>	<b>373 129</b>	<b>1 087 491</b>	<b>1 041 140</b>	<b>10 956</b>	<b>12 045</b>	<b>97 367</b>

### 3.3.2. Umsatz und Investitionen 1984 und 1985

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Jahr	Umsatz insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	Bruttoanlageinvestitionen	
				bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäftsausstattung	insgesamt	darunter selbst-erstellte Anlagen und Bauten		je Beschäftigten	im Verhältnis zum Umsatz
72	Hoch- und Tiefbau	1984	1 182 648	9 145	987	34 744	44 876	3 577	4 857	4 176	3,8
		1985	1 033 588	3 896	439	34 279	38 614	1 445	6 706	4 078	3,7
	<i>darunter:</i>										
7210	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1984	387 248	1 212	5	12 212	13 429	126	2 087	3 618	3,5
		1985	296 302	881	100	10 012	10 993	—	2 352	3 587	3,7
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1984	243 221	995	424	3 977	5 396	321	589	2 207	2,2
		1985	178 680	30	92	2 646	2 768	—	2 100	1 338	1,5
7243	Straßenbau	1984	236 721	826	532	9 107	10 465	435	1 183	4 946	4,4
		1985	283 320	993	95	7 839	8 927	458	965	4 792	3,2
7249	Tiefbau a.n.g.	1984	155 757	3 762	—	7 182	10 944	355	558	7 209	7,0
		1985	173 456	1 144	150	11 855	13 149	149	1 096	8 057	7,6
73	Spezialbau	1984	30 286	335	—	747	1 082	—	37	2 725	3,6
		1985	34 180	—	—	708	708	—	169	1 710	2,1
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1984	27 285	187	23	438	648	25	48	1 719	2,4
		1985	25 964	120	37	403	560	13	29	1 429	2,2
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1984	83 283	168	—	2 135	2 303	—	58	2 315	2,8
		1985	78 150	320	—	976	1 296	10	54	1 451	1,7
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>		1984	<b>1 323 502</b>	<b>9 835</b>	<b>1 010</b>	<b>38 064</b>	<b>48 909</b>	<b>3 602</b>	<b>5 000</b>	<b>3 908</b>	<b>3,7</b>
		1985	<b>1 171 882</b>	<b>4 336</b>	<b>476</b>	<b>36 366</b>	<b>41 178</b>	<b>1 468</b>	<b>6 958</b>	<b>3 687</b>	<b>3,5</b>

### 3.3.3. Lagerbestandsveränderungen 1985

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig Insgesamt	Bestände an								
		Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen			Bauten			Handelsware		
		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anfang des Geschäftsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		1 000 DM	%		1 000 DM	%		1 000 DM	%	
72	Hoch- und Tiefbau	16 212	- 2 846	- 17,6	609 018	- 85 433	- 14,0	382	- 13	- 3,4
7210	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6 297	- 363	- 5,8	169 856	+ 29 932	+ 17,6	8	- 1	- 12,5
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1 848	- 157	- 8,5	77 264	- 17 835	- 23,1	-	-	-
7243	Straßenbau	2 643	- 429	- 16,2	289 096	- 99 942	- 34,6	374	- 12	- 3,2
7249	Tiefbau a.n.g.	1 036	- 3	- 0,3	70 768	+ 2 133	+ 3,0	-	-	-
73	Spezialbau	483	- 60	- 12,4	5 918	+ 2 390	+ 40,4	38	+ 2	+ 5,3
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	405	- 2	- 0,5	5 177	- 777	- 15,0	-	-	-
75	Zimmerei, Dachdeckerei	2 534	- 130	- 5,1	12 579	- 2 038	- 16,2	316	- 7	- 2,2
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>		<b>19 634</b>	<b>- 3 038</b>	<b>- 15,5</b>	<b>632 692</b>	<b>- 85 858</b>	<b>- 13,6</b>	<b>736</b>	<b>- 18</b>	<b>- 2,4</b>

### 3.3.4. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Beschäftigtengrößenklassen 1983 bis 1985

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Brutto-lohn- und -gehaltsumme	Jahresbauleistung	Sonstige Umsätze	Bruttoanlageinvestitionen			
							bebaute Grundstücke u. Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen und Geschäftsausstatt.	insgesamt
							1 000 DM			
20 - 49	1983	148	4 203	133 636	336 539	11 925	1 234	23	13 620	14 877
	1984	152	4 291	138 911	360 024	6 644	1 487	23	10 716	12 226
	1985	135	3 831	117 594	305 562	5 330	415	45	9 480	9 940
50 - 99	1983	41	2 829	94 471	243 780	8 497	951	397	9 675	11 023
	1984	35	2 430	85 936	202 961	8 666	1 141	563	11 009	12 713
	1985	36	2 455	82 013	202 370	13 840	258	92	9 530	9 880
100 - 199	1983	15	1 987	70 295	166 284	1 994	1 797	3	6 216	8 016
	1984	16	2 044	75 561	241 199	5 559	3 636	-	4 826	8 462
	1985	13	1 806	65 703	180 256	3 474	991	237	7 408	8 636
200 und mehr	1983	11	3 868	144 156	521 706	38 781	3 767	-	12 860	16 627
	1984	11	3 751	141 651	472 612	35 977	3 571	424	11 513	15 508
	1985	9	3 077	107 819	352 952	23 707	2 672	102	9 948	12 722
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	1983	<b>215</b>	<b>12 887</b>	<b>442 558</b>	<b>1 268 309</b>	<b>61 197</b>	<b>7 749</b>	<b>423</b>	<b>42 371</b>	<b>50 543</b>
	1984	<b>214</b>	<b>12 516</b>	<b>442 059</b>	<b>1 276 796</b>	<b>56 846</b>	<b>9 835</b>	<b>1 010</b>	<b>38 064</b>	<b>48 909</b>
	1985	<b>193</b>	<b>11 169</b>	<b>373 129</b>	<b>1 041 140</b>	<b>46 351</b>	<b>4 336</b>	<b>476</b>	<b>36 366</b>	<b>41 178</b>

### 3.3.5. Konzentration der jeweils größten Unternehmen gemessen an den Beschäftigten 1984 und 1985

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz		Investitionen		Bestände	
	insgesamt	Anteil	insgesamt	Anteil	insgesamt	Anteil	insgesamt	Anteil	insgesamt	Anteil
	Anzahl	%	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1984	3	1,4	1 648	13,2	254 651	19,1	6 594	13,5	6 343	31,4
1985	3	1,6	1 514	13,6	185 831	17,1	6 166	15,0	4 136	23,9
1984	6	2,8	2 563	20,5	350 295	26,3	9 675	19,8	7 980	39,6
1985	6	3,1	2 371	21,2	289 307	26,6	8 762	21,3	7 624	44,0
1984	10	4,7	3 526	28,2	487 726	36,6	15 219	31,1	11 149	55,3
1985	10	5,2	3 266	29,2	397 289	36,5	12 905	31,3	8 540	49,3
1984	15	7,0	4 431	35,4	564 033	42,3	17 485	35,8	12 105	60,0
1985	15	7,8	4 072	36,5	477 487	43,9	16 838	40,9	9 808	56,7
1984	20	9,3	5 043	40,3	678 767	50,9	22 587	46,2	12 926	64,1
1985	20	10,4	4 674	41,8	545 674	50,2	20 942	50,9	10 102	58,3
1984	30	14,0	6 081	48,6	790 140	59,2	25 188	51,5	13 568	67,3
1985	30	15,5	5 620	50,3	638 998	58,8	24 112	58,6	10 724	61,9
1984	40	18,7	6 872	54,9	854 356	64,1	30 100	61,5	14 098	69,9
1985	40	20,7	6 345	56,8	696 817	64,1	29 010	70,5	11 317	65,4
1984	60	28,0	8 124	64,9	958 282	71,9	35 273	72,1	14 841	73,6
1985	60	31,1	7 435	66,6	784 290	72,1	31 297	76,0	12 462	72,0
1984	80	37,4	9 046	72,3	1 038 248	77,9	38 819	79,4	15 850	78,6
1985	80	41,5	8 292	74,2	848 622	78,0	34 431	83,6	13 010	75,1
1984	100	46,7	9 793	78,2	1 102 055	82,6	42 122	86,1	16 463	81,6
1985	100	51,8	9 003	80,6	907 934	83,5	36 185	87,9	13 842	79,9
1984	214	100,0	12 516	100,0	1 333 641	100,0	48 906	100,0	20 172	100,0
1985	193	100,0	11 169	100,0	1 087 491	100,0	41 178	100,0	17 314	100,0

### 3.3.6. Unternehmen, Beschäftigung, Jahresbauleistung und Investitionen nach Kreisen 1984 und 1985

Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Stadtverband — Kreis	Jahr	Unter- nehmen	Beschäf- tigte	Brutto- lohn- und -gehalt- summe	Jahres- bau- leistung	Sonstige Umsätze	Bruttoanlageinvestitionen			
							bebaute Grund- stücke u. Bauten	Grund- stücke ohne Bauten	Maschinen und Ge- schäfts- ausstatt.	insgesamt
							1 000 DM			
Stadtverband Saarbrücken	1984	76	3 678	119 341	334 552	15 030	4 568	—	9 697	14 265
	1985	70	3 241	105 542	303 907	12 433	761	—	12 220	12 981
Merzig-Wadern	1984	23	1 303	43 995	162 069	8 724	194	26	3 284	3 504
	1985	19	1 092	34 801	85 039	10 767	39	25	2 104	2 168
Neunkirchen	1984	32	2 005	73 006	195 673	6 001	1 742	822	6 509	9 073
	1985	32	1 989	67 915	200 612	1 266	1 593	272	6 150	8 015
Saarlouis	1984	35	2 066	73 573	233 681	6 897	680	23	7 726	8 429
	1985	32	1 687	52 029	131 457	4 582	10	20	4 866	4 896
Saar-Pfalz-Kreis	1984	35	2 359	88 297	235 235	10 765	359	4	5 642	6 005
	1985	30	2 127	76 008	208 012	7 728	1 095	157	7 108	8 360
St. Wendel	1984	13	1 105	43 847	115 586	9 429	2 292	135	5 206	7 633
	1985	10	1 033	36 834	112 113	9 575	838	2	3 918	4 758
Bauhauptgewerbe des Saarlandes insgesamt	1984	214	12 516	442 059	1 276 796	56 846	9 835	1 010	38 064	48 909
	1985	193	11 169	373 129	1 041 140	46 351	4 336	476	36 366	41 178

**3.4.1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1982 bis 1986***Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten***Betriebe (Anzahl)**

Wirtschaftszweig	Jahr				
	1982	1983	1984	1985	1986
Bauinstallation	58	53	54	55	54
<i>davon:</i>					
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	5	4	4	4	3
Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	35	32	31	30	30
Elektroinstallation	18	17	19	21	21
Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	33	32	33	33	29
<i>davon:</i>					
Maler- und Lackierergewerbe	17	18	18	19	17
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	8	7	8	8	6
Sonstiges Ausbaugewerbe	8	7	7	6	6
<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>	<b>91</b>	<b>85</b>	<b>87</b>	<b>88</b>	<b>83</b>

**Beschäftigte (Anzahl)**

Wirtschaftszweig	Jahr				
	1982	1983	1984	1985	1986
Bauinstallation	2 410	2 308	2 330	2 234	2 084
<i>davon:</i>					
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	119	86	85	74	63
Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	1 664	1 579	1 578	1 448	1 349
Elektroinstallation	627	643	667	712	672
Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	1 112	1 096	1 130	1 101	999
<i>davon:</i>					
Maler- und Lackierergewerbe	638	664	661	673	630
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	266	256	287	264	220
Sonstiges Ausbaugewerbe	208	176	182	164	149
<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>	<b>3 522</b>	<b>3 404</b>	<b>3 460</b>	<b>3 335</b>	<b>3 083</b>

**Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)**

Wirtschaftszweig	Jahr				
	1982	1983	1984	1985	1986
Bauinstallation	3 305	3 121	3 225	2 952	2 829
<i>davon:</i>					
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	186	138	142	117	101
Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	2 117	2 001	2 025	1 748	1 667
Elektroinstallation	1 002	982	1 058	1 087	1 061
Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	1 735	1 650	1 727	1 645	1 493
<i>davon:</i>					
Maler- und Lackierergewerbe	1 026	1 034	1 033	1 029	954
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	436	381	444	391	333
Sonstiges Ausbaugewerbe	273	235	250	225	206
<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>	<b>5 040</b>	<b>4 771</b>	<b>4 952</b>	<b>4 597</b>	<b>4 322</b>

**Gesamtumsatz (1 000 DM)**

Wirtschaftszweig	Jahr				
	1982	1983	1984	1985	1986
Bauinstallation	221 341	198 630	197 675	185 953	192 364
<i>davon:</i>					
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	9 645	6 376	7 687	6 021	5 953
Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	164 981	142 386	136 299	121 243	126 183
Elektroinstallation	46 715	49 868	53 689	58 689	60 228
Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	101 396	94 228	110 812	107 943	102 194
<i>davon:</i>					
Maler- und Lackierergewerbe	48 356	52 017	60 906	63 332	59 669
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	25 492	22 092	28 048	26 771	24 840
Sonstiges Ausbaugewerbe	27 548	20 119	21 858	17 840	17 685
<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>	<b>322 737</b>	<b>292 858</b>	<b>308 487</b>	<b>293 896</b>	<b>294 558</b>

3. Baugewerbe 3.5. Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe

**3.5.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen 1984 und 1985**  
*Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten*

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte	Brutto-lohn- und -gehaltsumme	Umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
							bebaute Grundstücke u. Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Masch. und Geschäftsausstatt.	insgesamt
							Anzahl		1 000 DM	
76	Bauinstallation	1984	119	3 165	86 006	234 614	440	55	2 921	3 416
		1985	122	3 172	89 512	252 233	1 071	166	3 189	4 426
	<i>davon:</i>									
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	1984	16	256	6 342	20 292	79	—	528	607
		1985	17	269	6 875	18 888	2	129	248	379
7640	Installation v. Heizungs-, Klima- u. gesundheitstechn. Anlagen	1984	56	1 873	54 689	143 135	327	—	1 589	1 916
		1985	58	1 826	55 659	155 776	1 014	—	2 028	3 042
7670	Elektroinstallation	1984	47	1 036	24 975	71 187	34	55	804	893
		1985	47	1 077	26 978	77 569	55	37	913	1 005
77	Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	1984	81	1 798	54 422	150 741	788	—	4 538	5 326
		1985	76	1 770	52 804	147 210	102	118	5 261	5 481
	<i>darunter:</i>									
7731	Glasergerberbe	1984	6	86	2 581	7 955	—	—	163	163
		1985	6	90	2 664	8 689	23	—	154	177
7734	Maler- u. Lackierergewerbe	1984	45	1 038	28 782	74 387	229	—	3 612	3 841
		1985	41	1 036	28 265	73 663	—	118	4 279	4 397
7771	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	1984	21	468	15 286	42 316	266	—	387	653
		1985	18	415	14 181	38 571	60	—	308	368
7774	Estrichlegerei	1984	6	149	5 937	18 654	260	—	312	572
		1985	6	138	5 169	16 559	4	—	146	150
<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>		1984	<b>200</b>	<b>4 963</b>	<b>140 428</b>	<b>385 355</b>	<b>1 228</b>	<b>55</b>	<b>7 459</b>	<b>8 742</b>
		1985	<b>198</b>	<b>4 942</b>	<b>142 316</b>	<b>399 443</b>	<b>1 173</b>	<b>284</b>	<b>8 450</b>	<b>9 907</b>

**3.5.2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Juni 1985 und Juni 1986**

*Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten*

Betriebe mit ..... bis ..... Beschäftigten	Juni	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Baugewerblicher Umsatz	Baugewerblicher Umsatz des Vorjahres	
			insgesamt	darunter Arbeiter		insgesamt	darunter Bruttolohnsumme			
			Anzahl			1 000	1 000 DM			
10 — 19	1985	124	1 583	1 283	178	3 512	2 661	8 757	117 730	
	1986	135	1 727	1 392	206	4 086	3 124	12 138	130 654	
20 — 49	1985	62	1 757	1 392	186	4 336	3 051	11 918	152 522	
	1986	54	1 541	1 221	178	4 416	3 090	11 699	127 002	
50 — 99	1985	12	770	623	99	2 658	1 815	7 651	80 800	
	1986	12	740	595	94	2 403	1 744	8 222	79 845	
100 und mehr	1985	4	638	469	60	1 861	1 314	3 889	45 266	
	1986	3	547	397	55	1 673	1 181	4 080	40 002	
<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>		1985	<b>202</b>	<b>4 748</b>	<b>3 767</b>	<b>523</b>	<b>12 367</b>	<b>8 841</b>	<b>32 215</b>	<b>396 318</b>
		1986	<b>204</b>	<b>4 555</b>	<b>3 605</b>	<b>533</b>	<b>12 578</b>	<b>9 139</b>	<b>36 139</b>	<b>377 503</b>

**4.1.1. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Wirtschaftszweigen 1983 bis 1986**

*Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten*

Wirtschaftszweige	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- u. -gehaltssumme	
			insgesamt	darunter Arbeiter		insgesamt	darunter Bruttolohn- summe
			Anzahl			1 000	1 000 DM
Elektrizitätsversorgung	1983	13	3 056	1 875	3 344	138 525	77 956
	1984	13	3 023	1 851	3 008	140 817	78 855
	1985	13	3 053	1 864	2 978	146 110	81 277
	1986	14	3 073	1 844	2 931	152 231	83 607
Gasversorgung	1983	7	555	263	413	30 805	11 768
	1984	7	557	266	425	31 456	11 962
	1985	7	536	261	405	30 957	11 921
	1986	7	530	253	481	31 618	12 095
Fernwärmeversorgung	1983	12	222	48	107	11 906	2 252
	1984	12	214	53	115	11 412	2 494
	1985	14	258	61	134	14 236	3 058
	1986	15	299	59	127	17 061	3 076
Wasserversorgung	1983	5	259	141	231	9 413	4 714
	1984	5	256	134	220	9 468	4 662
	1985	5	268	143	229	9 909	4 990
	1986	6	305	165	273	11 708	6 090
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	1983	37	4 092	2 327	4 095	190 649	96 690
	1984	37	4 050	2 304	3 768	193 153	97 973
	1985	39	4 115	2 329	3 746	201 212	101 246
	1986	42	4 207	2 321	3 812	212 618	104 868

**4.1.2. Betriebe und Beschäftigung der Energie- und Wasserversorgung nach Kreisen 1983 bis 1986**

*Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten*

Stadtverband Landkreis <b>LAND</b>	Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- u. -gehaltssumme	
			insgesamt	darunter Arbeiter		insgesamt	darunter Bruttolohn- summe
			Anzahl			1 000	1 000 DM
Saarbrücken	1983	15	2 821	1 527	2 735	132 413	60 827
	1984	15	2 798	1 521	2 440	134 295	61 824
	1985	17	2 841	1 533	2 424	140 001	63 695
	1986	19	2 907	1 512	2 426	147 306	64 695
Merzig-Wadern	1983	2	.	.	.	.	.
	1984	2	.	.	.	.	.
	1985	2	.	.	.	.	.
	1986	2	.	.	.	.	.
Neunkirchen	1983	5	233	122	220	10 389	5 461
	1984	5	220	117	210	9 945	5 231
	1985	5	225	119	219	10 522	5 552
	1986	5	240	128	234	11 927	6 414
Saarlouis	1983	5	543	383	644	27 455	18 776
	1984	5	540	376	633	28 307	19 289
	1985	5	539	372	608	29 051	19 613
	1986	6	534	367	612	30 385	20 358
Saar-Pfalz-Kreis	1983	7	367	219	367	15 266	8 845
	1984	7	362	216	362	15 361	8 830
	1985	7	376	227	367	16 257	9 432
	1986	7	377	224	382	17 019	9 925
St. Wendel	1983	3	.	.	.	.	.
	1984	3	.	.	.	.	.
	1985	3	.	.	.	.	.
	1986	3	.	.	.	.	.
<b>SAARLAND</b>	1983	37	4 092	2 327	4 095	190 649	96 690
	1984	37	4 050	2 304	3 768	193 153	97 973
	1985	39	4 115	2 329	3 746	201 212	101 246
	1986	42	4 207	2 321	3 812	212 618	104 868

**4.2.1. Unternehmen, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen  
in der Energie- und Wasserversorgung 1981 bis 1985**

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Unternehmen	Beschäftigte Ende September		Geleistete Arbeiterstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamtumsatz	Bruttoanlageinvestitionen
				Insgesamt	darunter Arbeiter		Insgesamt	darunter Bruttolohnsumme		
			Anzahl			1 000	1 000 DM			
1010	Elektrizitätsversorgung	1981	14	3 051	1 866	3 073	131 027	73 573	1 305 877	433 849
		1982	15	3 112	1 896	3 173	141 991	77 721	1 407 248	781 673
		1983	15	3 307	2 042	3 549	158 167	89 937	1 594 057	757 992
		1984	15	3 338	2 046	3 395	157 783	89 597	1 774 598	212 775
		1985	15	3 341	2 012	3 352	163 422	92 627	1 871 275	159 517
1030 1050	Gasversorgung Fernwärmeversorgung	1981	7	1 032	480	761	50 061	16 994	1 273 316	47 005
		1982	7	1 037	477	831	53 129	22 440	1 398 834	59 441
		1983	7	1 064	492	731	55 296	24 035	1 454 314	78 501
		1984	6	1 064	493	745	54 226	21 923	1 625 337	60 460
		1985	7	1 084	505	805	60 141	26 502	1 844 340	100 273
1070	Wasserversorgung	1981	34	372	197	350	13 071	6 401	67 687	27 265
		1982	34	326	166	278	12 195	5 682	69 379	18 065
		1983	34	334	192	320	13 127	6 692	74 144	46 478
		1984	35	343	190	313	13 516	6 786	76 956	17 936
		1985	35	340	184	315	13 219	6 422	81 225	24 940
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	1981	55	4 455	2 543	4 184	194 159	96 968	2 646 880	508 119
		1982	56	4 475	2 539	4 282	207 315	105 843	2 875 461	859 179
		1983	56	4 705	2 726	4 600	226 590	120 664	3 122 515	882 971
		1984	56	4 745	2 729	4 453	225 525	118 306	3 476 891	291 171
		1985	57	4 765	2 701	4 472	236 782	125 551	3 796 840	284 730

**4.2.2. Fachliche Unternehmensteile, Beschäftigung, Umsatz und Investitionen  
in der Energie- und Wasserversorgung 1981 bis 1985**

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweige	Jahr	Fachliche Unternehmensteile	Beschäftigte Ende Sept.	Bruttolohn und -gehaltssumme	Gesamtumsatz		Bruttoanlageinvestitionen		Bruttoproduktionswert
						Insgesamt	darunter aus eigenen Erzeugn.	Insgesamt	darunter Maschinen u. masch. Anlagen	
			Anzahl			1 000 DM				
1010	Elektrizitätsversorgung	1981	16	1 959	89 127	1 061 588	1 016 783	380 939	345 785	1 069 107
		1982	16	1 956	95 795	1 137 186	1 081 072	717 364	675 518	1 143 350
		1983	16	2 174	114 821	1 308 842	1 253 617	686 422	537 916	1 318 836
		1984	16	2 226	113 382	1 470 141	1 416 031	160 048	138 657	1 476 711
		1985	16	2 213	121 288	1 534 459	1 476 546	112 564	101 979	1 539 549
1030	Gasversorgung	1981	15	1 053	47 774	1 348 514	1 330 962	57 185	48 947	1 360 889
		1982	15	1 092	51 444	1 483 249	1 452 448	59 907	51 278	1 480 874
		1983	15	1 109	51 415	1 546 250	1 523 396	48 441	40 805	1 555 761
		1984	14	1 113	50 781	1 719 268	1 685 002	55 068	45 790	1 726 286
		1985	14	1 085	54 296	1 913 618	1 883 147	52 103	42 186	1 920 290
1050	Fernwärmeversorgung	1981	5	359	15 619	95 071	93 503	22 686	21 379	95 889
		1982	5	364	17 214	102 413	100 438	43 860	42 575	103 373
		1983	5	387	17 836	106 661	104 314	79 811	76 632	107 813
		1984	5	410	20 099	129 378	122 122	34 990	31 830	130 704
		1985	6	449	19 307	170 938	142 692	70 230	61 775	172 415
1070	Wasserversorgung	1981	46	779	28 554	123 047	114 568	45 795	34 507	128 211
		1982	47	799	31 269	131 240	123 260	36 789	30 265	136 519
		1983	47	771	30 806	139 406	130 839	66 902	52 651	142 702
		1984	48	792	30 646	140 018	130 362	39 906	35 002	143 753
		1985	48	791	30 368	150 036	140 231	45 459	34 555	153 799
	Sonst. Wirtschaftsbereiche	1981	4	305	13 085	18 660	16 189	1 514	990	19 339
		1982	3	264	11 593	21 373	18 793	1 259	166	25 014
		1983	3	264	11 712	21 356	8 130	1 395	1 000	28 331
		1984	3	204	10 616	18 086	15 849	1 159	648	48 157
		1985	3	227	11 523	27 789	20 214	4 374	3 626	46 924
<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	1981	<b>86</b>	<b>4 455</b>	<b>194 159</b>	<b>2 646 880</b>	<b>2 572 006</b>	<b>508 119</b>	<b>451 608</b>	<b>2 673 435</b>	
	1982	<b>86</b>	<b>4 475</b>	<b>207 315</b>	<b>2 875 461</b>	<b>2 776 011</b>	<b>859 179</b>	<b>799 802</b>	<b>2 889 130</b>	
	1983	<b>86</b>	<b>4 705</b>	<b>226 590</b>	<b>3 122 515</b>	<b>3 020 296</b>	<b>882 971</b>	<b>709 004</b>	<b>3 153 443</b>	
	1984	<b>86</b>	<b>4 745</b>	<b>225 524</b>	<b>3 476 891</b>	<b>3 369 366</b>	<b>291 171</b>	<b>251 927</b>	<b>3 525 611</b>	
	1985	<b>87</b>	<b>4 765</b>	<b>236 782</b>	<b>3 796 840</b>	<b>3 662 830</b>	<b>284 730</b>	<b>244 121</b>	<b>3 832 977</b>	

### 4.3.1. Stromerzeugung

Zeit	Erzeugung der				Erzeugung der öffentlichen Elektrizitätswerke			Gesamt-erzeugung	Strom-bezüge von außerhalb des Saarlandes	Verfügbare Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonstigen Industrie	zusammen	durch Wasserkraft	durch Wärmekraft	zusammen			
	in Mio. kWh (Bruttomenge)									
1960	1 899,6	516,5	10,6	2 426,7	21,3	731,8	753,1	3 179,8	350,0	3 529,8
1965	3 036,3	523,6	14,3	3 574,2	27,3	2 093,9	2 121,2	5 695,4	806,9	6 502,3
1970	4 133,1	500,0	50,0	4 683,1	26,0	2 546,7	2 572,7	7 255,8	1 373,6	8 629,4
1975	2 556,2	306,1	42,5	2 904,8	20,6	2 168,6	2 189,2	5 094,0	4 241,0	9 335,0
1978	6 062,9	258,1	19,7	6 340,7	23,8	3 532,6	3 556,4	9 897,1	5 196,4	15 093,5
1979	6 201,9	271,9	37,0	6 510,8	24,0	4 030,6	4 054,6	10 565,4	6 148,9	16 714,3
1980	6 432,3	255,3	38,8	6 726,4	18,5	3 364,7	3 383,2	10 109,6	6 539,0	16 648,6
1981	5 872,9	199,3	34,7	6 106,9	3,4	3 843,3	3 846,7	9 953,6	6 317,4	16 271,0
1982	5 839,9	107,9	23,3	5 971,1	—	3 369,2	3 369,2	9 340,3	5 244,3	14 584,6
1983	6 463,9	73,4	31,3	6 568,6	4,4	4 179,1	4 183,5	10 752,1	5 085,9	15 838,0
1984	6 249,1	76,8	37,5	6 363,4	13,4	6 445,4	6 458,8	12 822,2	5 478,1	18 300,3
1985	6 161,0	55,2	33,3	6 249,5	13,5	6 292,9	6 306,4	12 555,9	5 537,9	18 093,8
1986	5 660,2	93,2	35,6	5 789,0	35,8	6 684,8	6 720,6	12 509,6	5 451,4	17 961,0

### 4.3.2. Stromverwertung

Zeit	Verbrauch <sup>1)</sup> der					Andere Endverbraucher	Gesamtver-brauch im Saarland <sup>2)</sup>	Abgabe an übriges Inland	Ausfuhr nach Frankreich	Verwertete Menge insgesamt
	Gruben	Hütten	sonstigen Industrie	öffentlichen Elektrizitätswerke	zusammen					
	in Mio. kWh (Bruttomenge)									
1960	919,7	1 056,9	280,0	49,9	2 306,5	618,8	2 925,3	602,5	2,0	3 529,8
1965	1 040,7	1 347,0	397,2	144,1	2 929,0	1 046,6	3 975,6	2 394,3	132,4	6 502,3
1970	1 033,7	1 688,7	810,3	142,7	3 675,4	1 637,3	5 312,7	3 300,6	16,1	8 629,4
1975	1 042,5	1 628,9	1 043,5	187,1	3 902,0	2 425,4	6 327,4	1 861,8	1 145,8	9 335,0
1978	1 237,6	1 681,7	1 231,5	259,8	4 410,6	3 106,8	7 517,4	5 428,0	2 148,1	15 093,5
1979	1 324,5	1 654,6	1 480,4	288,0	4 747,5	3 198,2	7 945,7	5 952,7	2 815,9	16 714,3
1980	1 364,5	1 662,3	1 467,3	235,6	4 729,7	3 293,8	8 023,5	5 568,9	3 056,2	16 648,6
1981	1 371,7	1 698,8	1 483,9	283,0	4 837,4	3 292,9	8 130,3	5 626,3	2 514,4	16 271,0
1982	1 398,7	1 582,9	1 438,1	246,1	4 665,8	3 260,3	7 926,1	5 265,7	1 392,8	14 584,6
1983	1 460,3	1 475,0	1 419,9	301,6	4 656,8	3 451,0	8 107,8	6 511,1	1 219,1	15 838,0
1984	1 515,7	1 717,7	1 475,2	440,3	5 148,9	3 797,6	8 946,5	7 806,5	1 547,3	18 300,3
1985	1 608,6	1 743,5	1 536,8	428,1	5 317,0	3 565,4	8 882,4	7 919,3	1 292,0	18 093,8
1986	1 594,4	1 585,1	1 560,3	494,4	5 234,2	3 720,0	8 954,2	7 420,0	1 586,8	17 961,0

1) Einschließlich Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen. 2) Einschließlich Leitungsverluste.

### 4.3.3. Gaserzeugung und Gasverwertung der Gruben und Hütten (Kokerei- und Methangas)

Zeit	Gaserzeugung der				Gasverwertung			
	Gruben	darunter Methangas	Hütten	zusammen	Verbrauch der Erzeuger aus Eigenerzeugung <sup>1)</sup>		Abgabe an das Netz der Saar-Ferogas AG	Abgabe an sonstige Endabnehmer
					Gruben	Hütten		
in 1 000 cbm (Ho = 8 400 kcal/Nm <sup>3</sup> )								
1960	518 490	108 278	832 193	1 350 683	.	.	.	—
1965	452 774	121 783	707 230	1 160 004	.	.	.	—
1970	648 093	149 378	712 748	1 360 841	307 641	653 140	400 060	—
1975	459 344	99 464	543 583	1 002 927	238 986	543 583	220 358	—
1978	416 096	101 076	442 571	858 667	213 440	442 571	202 656	—
1979	445 526	100 473	431 184	876 710	236 307	431 184	209 219	—
1980	437 021	91 881	457 250	894 271	238 703	457 250	198 318	—
1981	435 562	79 127	471 717	907 279	239 061	471 717	196 501	—
1982	428 754	102 460	381 057	809 811	247 394	381 057	181 360	—
1983	379 770	95 738	339 359	719 129	192 783	339 359	186 987	—
1984	592 088	130 071	198 483	790 571	321 617	198 483	191 640	78 831
1985	807 759	143 305	92 630	900 389	373 879	92 630	200 552	233 328
1986	812 615	144 224	35 621	848 236	379 272	35 621	177 033	256 310

QUELLE: Ministerium für Wirtschaft. 1) Einschließlich Fackel- und andere Verluste.

5. Handwerk 5.1. Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung

**5.1.1. Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen 1984 bis 1986**

Meßziffern 1976 = 100

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung Wirtschaftsklasse	Beschäftigte				Umsatz			
		Vj. D 1984	Vj. D 1985	Vj. D 1986	Veränd. 1986 gegen 1985 in %	Vj. D 1984	Vj. D 1985	Vj. D 1986	Veränd. 1986 gegen 1985 in %
<b>2</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>104,3</b>	<b>103,3</b>	<b>103,1</b>	- 0,2	<b>136,1</b>	<b>136,0</b>	<b>148,4</b>	+ 9,1
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	79,3	73,3	75,7	+ 3,3	120,6	110,8	125,8	+ 13,5
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	97,2	103,9	104,5	+ 0,6	157,9	180,8	193,4	+ 7,0
2391	dar.: Schlosserei, Schmiederei u. ä., a.n.g.	102,8	110,2	110,1	- 0,1	166,7	189,0	203,1	+ 7,5
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, H. v. ADV-Eintr.	114,5	117,1	119,5	+ 2,0	173,6	182,1	207,4	+ 13,9
240	dar.: H. v. Stahl- und L.Metallkonstrukt., Weichenbau	104,3	104,3	102,8	- 1,4	165,8	169,4	183,7	+ 8,4
242	Maschinenbau	157,1	168,5	184,7	+ 9,6	275,1	289,4	341,1	+ 17,9
2491	Rep. v. Kfz., Fahrrädern; Lackierung v. Straßenfahrzeugen	104,8	105,8	105,8	0,0	155,7	165,6	191,6	+ 15,7
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	118,0	113,7	117,1	+ 3,0	147,4	145,6	155,0	+ 6,5
250	dar.: Elektrotechnik	83,7	68,4	71,3	+ 4,2	96,9	79,4	94,5	+ 19,0
252	Feinmechanik, Optik	118,2	126,1	130,6	+ 3,6	161,6	177,6	175,7	- 1,1
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	89,9	84,2	80,9	- 3,9	132,0	120,0	124,4	+ 3,7
2611	dar.: Herstellung v. Bauelementen aus Holz	82,0	76,7	74,4	- 3,0	114,4	104,8	111,3	+ 6,2
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	59,7	57,8	56,8	- 1,7	81,9	85,6	76,8	- 10,3
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	108,3	107,8	106,0	- 1,7	117,0	115,4	124,7	+ 8,1
284	dar.: Herstellung von Backwaren	106,3	105,5	106,0	+ 0,5	116,0	116,0	119,6	+ 3,1
2914	Fleischverarbeitung	111,3	111,3	106,6	- 4,2	117,6	115,0	127,6	+ 11,0
<b>3</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>99,4</b>	<b>93,4</b>	<b>87,9</b>	- 5,9	<b>147,1</b>	<b>132,8</b>	<b>137,4</b>	+ 3,5
30	Bauhauptgewerbe	98,0	88,2	80,8	- 8,4	150,0	126,6	128,2	+ 1,3
30010-30085	dar.: Hoch- und Tiefbau o.a.S.	86,8	77,3	68,3	- 11,6	139,0	110,3	111,1	+ 0,7
305	Stukkateurgew., Gipserei, Verputzerei	119,3	109,7	106,3	- 3,1	187,2	159,3	164,0	+ 3,0
308	Zimmerei, Dachdeckerei								
31	Ausbaugewerbe	101,1	99,9	96,8	- 3,1	142,9	141,3	149,9	+ 6,1
3101	dar.: Klempnerei, Gas- u. Wasserinstallation		71,1	73,6	+ 3,5		103,2	102,6	- 0,6
3103	Installation v. Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	96,1	93,9	105,6	+ 12,5	124,5	122,4	151,5	+ 23,8
3105	Elektroinstallation	98,9	97,2	92,6	- 4,7	144,2	145,8	150,8	+ 3,4
31624/7	Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	110,8	106,9	100,7	- 5,8	173,0	161,8	160,9	- 0,6
3165	Fußboden-, Fliesen- u. Plattenlegerei	88,9	90,9	89,4	- 1,7	141,7	140,6	147,0	+ 4,6
<b>4</b>	<b>Handel</b>	<b>110,9</b>	<b>109,2</b>	<b>104,6</b>	- 4,2	<b>137,3</b>	<b>143,5</b>	<b>157,4</b>	+ 9,7
43	Einzelhandel	114,0	112,4	108,0	- 3,9	141,9	148,8	163,1	+ 9,6
438	dar.: Einzelhandel mit Fahrzeugen	111,0	111,0	115,0	+ 3,6	147,8	158,8	193,8	+ 22,0
<b>7</b>	<b>Dienstleistungen</b>	<b>113,8</b>	<b>114,5</b>	<b>115,9</b>	+ 1,2	<b>130,8</b>	<b>134,8</b>	<b>138,6</b>	+ 2,8
73	Wäscherei, Körperpflege, Fotoateliers u. a. pers. Dienstleistungen	91,0	89,0	88,6	- 0,4	123,5	126,4	132,0	+ 4,4
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u. a. hygienische Einrichtungen	138,4	142,2	145,3	+ 2,2	145,0	150,8	151,4	+ 0,4
	<b>HANDWERK INSGESAMT</b>	<b>104,4</b>	<b>101,6</b>	<b>99,3</b>	- 2,3	<b>139,8</b>	<b>136,3</b>	<b>146,0</b>	+ 7,1

**5.1.2. Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezweigen 1984 bis 1986**

Meßziffern 1976 = 100

Nr. der Systematik	Gewerbegruppe Gewerbebezweig	Beschäftigte				Umsatz			
		Vj. D 1984	Vj. D 1985	Vj. D 1986	Veränd. 1986 gegen 1985 in %	Vj. D 1984	Vj. D 1985	Vj. D 1986	Veränd. 1986 gegen 1985 in %
<b>1</b>	<b>Bau- und Ausbaugewerbe</b>	<b>99,4</b>	<b>91,9</b>	<b>85,6</b>	<b>- 6,9</b>	<b>151,8</b>	<b>133,4</b>	<b>135,7</b>	<b>1,7</b>
101, 102	dar.: Maurer, Beton- u. Stahlbetonbauer	88,1	78,6	69,7	- 11,3	143,7	114,6	115,5	0,8
107, 112	Straßenbauer, Brunnenbauer								
109	Fliesen, Platten- u. Mosaikleger	92,1	94,7	95,8	1,2	131,8	134,5	143,3	6,5
115	Maler und Lackierer	118,2	114,8	108,5	- 5,5	191,7	186,1	183,9	- 1,2
<b>2</b>	<b>Metallgewerbe</b>	<b>103,6</b>	<b>102,4</b>	<b>102,6</b>	<b>0,2</b>	<b>144,1</b>	<b>148,2</b>	<b>169,7</b>	<b>14,5</b>
202	dar.: Schlosser	114,0	119,0	118,2	- 0,7	188,4	192,8	209,0	8,4
204	Maschinenbauer	83,8	98,6	121,3	+ 23,0	127,7	161,4	212,4	31,6
209	Kraftfahrzeugmechaniker	106,7	106,2	108,8	2,5	149,3	158,8	191,8	20,8
214, 215	Klempner, Gas- u. Wasserinstallateure	97,6	95,0	94,8	- 0,2	125,5	123,7	138,0	11,6
216	Zentralheizungs- u. Lüftungsbauer								
218	Elektroinstallateure	93,9	90,4	86,1	- 4,8	117,9	118,4	122,5	3,5
222	Radio- und Fernsehtechniker	147,8	147,4	145,8	- 1,1	163,3	158,1	186,3	17,8
223	Uhrmacher	72,6	66,6	61,5	- 7,7	115,0	103,6	102,1	- 1,5
<b>3</b>	<b>Holzgewerbe</b>	<b>93,4</b>	<b>90,6</b>	<b>85,0</b>	<b>- 6,2</b>	<b>128,4</b>	<b>123,5</b>	<b>121,0</b>	<b>- 2,0</b>
<b>4</b>	<b>Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe</b>	<b>75,0</b>	<b>71,8</b>	<b>66,9</b>	<b>- 6,8</b>	<b>97,6</b>	<b>104,3</b>	<b>97,5</b>	<b>- 6,5</b>
401, 402	dar.: Herren- u. Damenschneider	49,7	44,6	42,9	- 3,8	50,7	58,6	57,3	- 2,2
413	Schuhmacher	86,5	84,5	82,5	- 2,4	139,1	146,3	147,6	0,9
418	Raumausstatter	80,3	77,0	67,0	- 13,0	86,2	92,4	81,5	- 11,8
<b>5</b>	<b>Nahrungsmittelgewerbe</b>	<b>113,4</b>	<b>113,8</b>	<b>112,2</b>	<b>- 1,4</b>	<b>123,7</b>	<b>123,8</b>	<b>133,0</b>	<b>7,4</b>
501	dar.: Bäcker	109,1	107,3	106,6	- 0,7	118,0	117,4	119,8	2,0
502	Konditoren	123,4	131,3	134,9	2,7	141,7	158,2	163,6	3,4
503	Fleischer	116,2	117,7	114,2	- 3,0	125,7	125,2	138,0	10,2
<b>6</b>	<b>Gewerbe für Gesundheits- u. Körperpflege, sowie Chem.- u. Reinigungsgew.</b>	<b>113,1</b>	<b>114,3</b>	<b>115,9</b>	<b>1,4</b>	<b>138,6</b>	<b>145,1</b>	<b>146,0</b>	<b>0,6</b>
601	dar.: Augenoptiker	117,4	125,6	134,5	7,1	138,4	159,1	164,3	3,3
606	Zahntechniker	104,1	108,3	104,8	- 3,2	178,8	170,4	150,7	- 11,6
607	Friseure	93,8	91,2	91,3	0,1	123,6	129,0	134,7	4,4
611	Gebäudereiniger	136,7	140,7	144,2	2,5	149,6	156,5	157,3	0,5
<b>7</b>	<b>Glas-, Papier-, keramisches und sonstiges Gewerbe</b>	<b>126,3</b>	<b>120,6</b>	<b>119,2</b>	<b>- 1,2</b>	<b>193,6</b>	<b>177,8</b>	<b>173,6</b>	<b>- 2,4</b>
707	dar.: Fotografen	126,1	125,7	130,1	3,5	157,5	158,1	159,8	1,1
709	Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	141,0	127,6	120,5	- 5,6	273,2	228,3	204,0	- 10,6
	<b>HANDWERK INSGESAMT</b>	<b>104,4</b>	<b>101,6</b>	<b>99,3</b>	<b>- 2,3</b>	<b>139,8</b>	<b>136,3</b>	<b>146,0</b>	<b>7,1</b>



# **ANHANG**

# 1. Methodische Erläuterungen

## 1.1. Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Der **Berichtskreis** des Monatsberichts und der vierteljährlichen Produktionserhebung umfaßt Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Fertigteilbau) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr sowie Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Fertigteilbau) mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche (einschl. Produzierendes Handwerk).

Als Ausnahme von der allgemeinen Abschneidegrenze „20 Beschäftigte und mehr“ werden folgende SYPRO-Zweige ab „10 Beschäftigte und mehr“ einbezogen:

- 2512 – Gewinnung von Natursteinen, a.n.g.,
- 2516 – Gewinnung von Sand, Kies,
- 2591 – Herstellung von Transportbeton,
- 6816 – Herstellung von Kartoffelerzeugnissen, a.n.g.,
- 6825 – Obst- und Gemüseverarbeitung,
- 6847 – Talgschmelzen, Schmalzsiedereien,
- 6856 – Fischverarbeitung,
- 6872 – Mälzerei,
- 6873 – Alkoholbrennerei,
- 6875 – Herstellung von Spirituosen,
- 6879 – Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden,
- 6889 – Herstellung von Futtermitteln.

Für den SYPRO-Zweig 5311 Säge- und Hobelwerke gilt als Abschneidegrenze der „Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m<sup>3</sup> Rundholz“.

Der Berichtskreis der Investitionserhebung entspricht dem des Monatsberichts jedoch ohne die Ausnahmen von der allgemeinen Abschneidegrenze.

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nichtproduzierenden Teile ein.

**Unternehmen:** Kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen, d.h. einschl. aller produzierender und nichtproduzierender, Teile jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland abzugeben.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb/im Unternehmen tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind),

aber ohne Heimarbeiter. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Streikende und von der Ausspernung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nichtgewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter auch die gewerblich Auszubildenden. Jahresdaten sind, soweit nicht gesondert angemerkt, als Durchschnitt von 12 Monaten ermittelt.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgeberers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltsschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

**Umsatz:** Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerungen von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne in Rechnung gestellte Umsatz (Mehrwert-)steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern; aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, daß Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z.T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

**Inlandsumsatz:** Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet, in der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost und West) sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

**Auslandsumsatz:** Umsatz mit Abnehmern im Ausland und – soweit einwandfrei erkennbar – Umsatz mit deutschen Exporteuren.

**Verbrauchssteuer:** Verbrauchsteuern (Bier-, Essigsäure-, Leuchtmittel-, Mineralöl-, Salz-, Schaumwein-, Spielkarten-, Tabak-, Zucker- und Branntweinaufschlag), die der Betrieb für die **selbsthergestellten** verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnisse zu zahlen hat.

**Heizölverbrauch:** Alle Heizöle, die zur Erzeugung von Wärme (auch zur Erzeugung von Dampf, Heißluft usw.)

sowie als Rohstoffe für die Produktion verwendet werden, gleichgültig, ob aus Erdöl oder aus Rohteer hergestellt.

**Kohleverbrauch:** Gesamtverbrauch für Fabrikation (auch als Rohstoff), Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. (einschl. Verbrauch für die an Dritte abgegebenen Energiemengen); im Kohlenbergbau und in der Eisenschaffenden Industrie jedoch ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. Um die verschiedenen Kohlearten addierfähig zu machen, werden entsprechend dem Heizwert (29,3076 Gigajoule/t = 7 GigaCal/t = 1 Steinkohleneinheit, SKE) folgende Umrechnungsfaktoren angewendet: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27 (bis Dezember 1973 = 0,26); Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; tschechische Hartbraunkohle = 0,5.

**Gasverbrauch:** Gesamtverbrauch (auch als Rohstoff) von Orts- und Kokereigas (auch Ferngas), d.h. Bezüge von öffentlichen Gasversorgungsunternehmen und Kokereien, Erdgas (auch Erdölgas) einschl. über Orts- und Ferngasgesellschaften bezogenes Erdgas. Nicht berücksichtigt sind Generatorgas, Methangas, Flüssiggas, Raffineriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase, sofern diese selbst erzeugt oder in unveränderter Form bezogen werden. Bis 1969 wurde nur der Verbrauch von Kokereigas (auch Ferngas) auf einen oberen Heizwert = 18 003 kJ/m<sup>3</sup> umgerechnet; von 1970 an wurde diese Umrechnung auch für den Verbrauch von Erdgas (einschl. Erdölgas) vorgenommen. Ab Januar 1974 werden alle Gasarten auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m<sup>3</sup> umgerechnet, Erdgas wird ab Januar 1977 in m<sup>3</sup> ohne Umrechnung angegeben (Heizwert = 35 169 kJ/m<sup>3</sup>).

**Stromverbrauch:** Gesamtverbrauch einschl. Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen. Der Stromverbrauch errechnet sich wie folgt: Eigenerzeugung plus Fremdbezug minus Abgabe.

Bei Betrieben werden die Merkmale „Beschäftigte“ und „Umsatz“ sowohl für **Betriebe** als auch für **fachliche Betriebsteile** aufbereitet: Bei der Aufbereitung für **Betriebe** (Tab. 2.1.1 bis 2.1.18) werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren SYPRO-Zweigen, z.B. Maschinenfabrik und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb dem SYPRO-Zweig zugerechnet, in dem das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt (bisheriges Hauptbeteiligten-Konzept). In der Aufbereitung für fachliche Betriebsteile (Tabelle 2.1.19) werden dagegen die Ergebnisse der **fachlichen Betriebsteile** kombinierter Betriebe auf die verschiedenen SYPRO-Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind (bisheriges Beteiligten-Konzept).

**Investitionen:** Bei den Investitionen handelt es sich um die Bruttozugänge an Sachanlagen (einschl. der Ersatzinvestitionen, der aktivierbaren Großreparaturen und der geringwertigen Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert). **Nicht** berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Die Investitionen werden nach Anlagearten gegliedert in:

- bebaute Grundstücke und Bauten, d.h. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen Kanalbauten, Parkplätzen usw. sowie einschl. Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken) sowie Bauten auf fremden Grundstücken,
- Grundstücke ohne Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.),
- Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen).

**Material- und Warenbestände (Vorräte):** Die Material- und Warenbestände werden untergliedert in:

- Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (einschl. fremdbezogener Halbfabrikate, Einzelteile, Einbauteile u.dgl.), Hilfs- und Betriebsstoffe, Brenn- und Treibstoffe,
- fertige und unfertige Erzeugnisse aus eigener Produktion (einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Lohnarbeiten, Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä. sowie einschl. Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion),
- Handelswaren, d.h. eingekaufte Stoffe und Waren, die voraussichtlich ohne Be- und Verarbeitung und ohne Einbau in eigene Erzeugnisse weiterverkauft werden.

**Auftragseingang:** Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat vom Unternehmen/Betrieb fest akzeptierter Aufträge auf Lieferungen selbsthergestellter oder in Lohnarbeit von anderen in- oder ausländischen Firmen produzierten Erzeugnisse.

**Produktion:** Die in der Tabelle „Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes“ aufgeführten Produktionsdaten sind Jahresergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung. Die Gliederung erfolgt seit 1982 nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982“. Bis 1981 wurden die Ergebnisse nach dem „Systematischen Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe 1975“ nachgewiesen.

Die Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf die zum Absatz bestimmte Produktion. Soweit die zur Weiterverarbeitung im berichtenden oder in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens bestimmte Produktion erhoben wird, ist die Gesamtproduktion nachgewiesen, wenn möglich, ist in diesen Fällen die zum Absatz bestimmte Produktion zusätzlich als „Darunterposition“ nachgewiesen.

**Nettoproduktionsindex im Produzierenden Gewerbe:** Der Nettoproduktionsindex soll unter Ausschaltung von Preisveränderungen die Entwicklung der Nettoleistung im Produzierenden Gewerbe und in dessen Wirtschaftszweigen wiedergeben. Die aus dem Zensus 1979 abgeleiteten Nettoproduktionswerte des Basisjahres 1980 werden monatlich mit ausgewählten Produktions-, Umsatz- und Arbeitsstundenreihen fortgeschrieben.

Die Berechnung erfolgt für den Berichtskreis „Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten“. Die Ergebnisse werden kalendermonatlich nachgewiesen. Ausführliche methodische Erläuterungen zum Nettoproduktionsindex sind veröffentlicht in: Statistische Nachrichten, Vierteljahresheft des Statistischen Landesamtes, Ausgabe 1/1984, S. 39-S. 52.

**Systematische Gliederung:** Die Systematische Gliederung erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev. Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

## 1.2. Baugewerbe

**Berichtskreise:** In selbständigen Erhebungen im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe werden monatlich die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie die Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes einschließlich aller Arbeitsgemeinschaften erfaßt. Mit Hilfe der Jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe werden die Merkmale dieses Bereiches mit Ausnahme der Auftrags-eingänge und -bestände für alle Betriebe hochgerechnet.

Alle Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sind zur Jahrerhebung einschließlich Investitionserhebung meldepflichtig. Im Ausbaugewerbe werden alle Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr befragt.

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe umfaßt alle Betriebe dieses Wirtschaftssektors. Sie bildet die Grundlage für die monatliche Hochschätzung. Zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe werden alle ausbaugewerblichen Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr herangezogen.

Soweit keine Merkmalsdefinitionen aufgeführt sind, gelten die Definitionen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes analog.

**Beschäftigte:** Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

**Bruttolohn- und -gehaltsumme** Bruttosummen (ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung) einschließlich Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Winterbauumlage, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gattifikationen), Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, Arbeitnehmer-Sparanteile gemäß 3. Vermögensbildungsgesetz sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht

die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

**Umsatz (ohne Umsatzsteuer):** Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet und die Umsätze in Zollausschlüssen einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen am Nachunternehmer. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechneten Umsätze aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Baubetriebes entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u.dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten und Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst und Instandhaltungen sowie Erlöse aus Wohnungsvermietung, Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) u.ä.

**Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:** Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

**Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:** Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

**Jahresbauleistung:** Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung. Um im Gegensatz zum Umsatz eine periodengerechtere Abgrenzung zu erreichen, wird hier der steuerbare Umsatz um die Bestandsveränderungen an Bauleistungen korrigiert und um die selbsterstellten Bauleistungen ergänzt.

## 1.3. Energie- und Wasserversorgung

**Berichtskreise:** Im Rahmen des Monatsberichts werden die Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe gleicher Produktion mit 20 und mehr Beschäftigten aus anderen Bereichen erfaßt.

Die Jahres- und Investitionserhebung wird bei allen Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit Sitz im Saarland durchgeführt. Die Meldung des Unternehmens erfolgt gegliedert nach fachlichen Unternehmensteilen. Die Erhebungsmerkmale entsprechen den Definitionen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes.

Die im Wirtschaftszweig Bergbau nachgewiesenen Kraftwerke und Betriebe der Wasserversorgung sind in den Daten der Betriebe und Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung nicht enthalten.

## 1.4. Handwerk

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung ist eine nach Berichtskreisen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen geschichtete Repräsentativerhebung für alle Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe). Die Zuordnung zum Handwerk erfolgt auf Grund der Eintragung des Inhabers oder Leiters des Betriebes in die Handwerksrolle. Basis dieser Stichprobenerhebung ist die Handwerkszählung 1977. Neugründungen werden auf Grund eines nach Gewerbezweigen geschichteten Auswahlplanes laufend einbezogen.

Die veröffentlichten Meßzahlen beziehen sich bei den Beschäftigten auf das 3. Quartal 1976. Basis der Umsatz-

meßzahlen ist der Quartalsdurchschnitt 1976. Die Abgrenzung der Erhebungsmerkmale erfolgt zu den Statistiken im Produzierenden Gewerbe. Die Daten der in den Statistiken des Produzierenden Gewerbes erfaßten Handwerksbetriebe werden in die Handwerksberichterstattung eingesteuert. Die Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen erfolgt entsprechend dem wirtschaftlichen Schwerpunkt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev. , Fassung für die Handwerkszählung 1977. Die Gewerbezweiggliederung orientiert sich an der Handwerksrolleneintragung des Inhabers oder Leiters.



# Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

(Kurzfassung)

Beachten Sie bitte bei der Ausfüllung des Berichts die ausführlichen Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe

## Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.5.1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 289) und der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung) vom 14.9.1984 (BGBl. I S. 1247 ff.). Erhoben werden die Tatbestände zu § 2 Buchstabe A Ziff. I Nr. 1 bis 5, 8 und 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit dem § 10 BStatG. Danach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und die Leiter der Betriebe auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß durch Übersenden der Fragebogen zur Berichterstattung aufgefordert werden. Verstöße gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 BStatG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden grundsätzlich nach § 11 BStatG geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Nur in gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden. Die Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben ist in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. (Den Wortlaut der entsprechenden Abschnitte des § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe entnehmen Sie bitte den ausführlichen Erläuterungen zum Monatsbericht für Betriebe.)

## Meldung

Grundsätzlich für den gesamten Betrieb – nicht für das Unternehmen – einschl. seiner nichtproduzierenden Teile und der in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe sowie der mit dem Betrieb verbundenen Kantinen und sonstigen Sozialeinrichtungen; einzubeziehen sind Baukolonnen und baugewerbliche Betriebsteile, die nicht zur Bauberichterstattung melden.

### Aufgliederung nach fachlichen Betriebsteilen bzw. Bereichen

Können aufzugliedernde Angaben nicht eindeutig zugeordnet werden, sind sie anteilmäßig aufzuschlüsseln.

Baukolonnen für den Eigenbedarf sind zusammen mit den tätigen Personen in baugewerblichen Betriebsteilen in der Sammelposition „Baugewerbliche Betriebsteile“ zu melden.

## 1 Tätige Personen

Voll zu zählen sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeiternehmer.

Nicht zu melden sind Heimarbeiter, unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen, und die aufgrund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung aus verschiedenen Mitarbeiter.

## 2 Umsatz

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte – unabhängig vom Zahlungseingang – einschl. Verbrauchsteuern und getrennt in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw. Zu melden sind auch Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften. Unmittelbar gewährte Preisnachlässe sind abzusetzen.

Umsätze aus dem Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf und Wasser sind anteilig auf die fachlichen Betriebsteile zu verteilen.

## 3 Auftragseingang

Wert (ohne Umsatzsteuer und Preisnachlässe) der vom Betrieb/ Unternehmen akzeptierten Aufträge auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Als Auftragseingänge zählen auch Verkäufe ab Lager, wenn Auftragseingang und Auslieferung zeitlich zusammenfallen.

Einzubeziehen sind Erlöse aus Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen und Lohnarbeiten sowie Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw.

Nicht einzubeziehen sind Aufträge auf Lieferungen von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser, Handelsware und „verkaufsfähige“ Produktionsrückstände sowie Aufträge über nichtindustrielle/nichthandwerkliche Leistungen, Aufträge die aus der Produktion einer im Ausland gelegenen Firma geliefert werden und unternehmensinterne Fabrikorder.

Lautet die Auftragsbestätigung nur über eine Menge, so sind die Auftragswerte mit Hilfe der z.Z. des Auftragseingangs geltenden Tagespreise zu ermitteln. Bei Abrufaufträgen sind nur die Werte der Abrufe im Berichtsmonat als Auftragseingänge zu melden.

## 4 Arbeiterstunden

Tatsächlich geleistete – nicht die bezahlten – Stunden der tätigen Personen (einschl. Leiharbeiternehmer), die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind geleistete Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeiterstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeiterstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

## 5 Löhne und Gehälter

Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind tariflich oder freivereinbarte Zulagen (z.B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z.B. Urlaubslohn), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers sowie gezahlte Beträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z.B. Werksarzt) und andere Unternehmen für Leiharbeiternehmer sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten) und Provisionen und Tantiemen.

Nicht einzubeziehen sind der Arbeitgeberzuschuß zum Krankenversicherungsbeitrag für nicht versicherungspflichtige Angestellte gemäß dem 2. Krankenversicherungsänderungsgesetz, das Kurzarbeitergeld sowie die Vorruhestandsbezüge.

## 6 Stromversorgung im Berichtsmonat

Als Stromerzeugung ist die an der Generatorklemme gemessene Brutto-Stromerzeugung zu melden. Als „Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz“ sind Strommengen, die von einem öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen unmittelbar (evtl. über werkeigene Leitungen) bezogen wurden, zu melden. Als „Abgabe an das öffentliche Netz“ sind unmittelbare Stromlieferungen an öffentliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen anzugeben. Wird Strom aus dem öffentlichen Netz nicht unmittelbar, sondern über einen anderen Betrieb bezogen, so sind die Mengen beim ersten Bezieher als „Bezug aus dem öffentlichen Netz“ und „Abgabe an andere Betriebe“, beim zweiten Bezieher als „Bezug von anderen Betrieben“ zu melden.

## 7 Gasverbrauch im Berichtsquartal

Betriebe, von denen die zu meldenden Gase weder selbst erzeugt noch an andere Betriebe abgegeben werden, setzen hier den Gasbezug ein.

Der Gasverbrauch kann wahlweise gemeldet werden in „m<sup>3</sup>“ oder in „kWh“. Bitte wählen Sie die für Sie günstigste Meldeweise. Die m<sup>3</sup>-Angabe des Orts- und Kokereigases (auch Ferngas) ist umgerechnet auf einen Brennwert H<sub>0</sub> = 35 169,12 kJ/m<sup>3</sup>, der Erdgasverbrauch in m<sup>3</sup> ohne Umrechnung, zu melden.

## 8 Heizöl- und Kohleverorgung im Berichtsquartal

Heizöl- und Kohlemengen für die Heizung und Energieversorgung einschl. für die Gewinnung der an Dritte abgegebenen Energiemengen sowie als Rohstoff verwendete Heizöle und Kohle.

Nicht einzubeziehen sind Einsatzkohle der Brikketfabriken und Kokeereien, ferner verkaufte oder verschenkte Brennstoffmengen sowie Deputate.

Statistisches Amt des Saarlandes  Postfach 409  6600 Saarbrücken 1  Telefon: (0681) 505 959	<b>ERHEBUNG FÜR INDUSTRIELLE KLEINBETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE</b>	<b>Rechtsgrundlagen, Hinweise und kurze Erläuterungen auf der Rückseite</b>
	Betriebs-Nr.: <input type="text" value="00"/> Bei Rückfragen bitte angeben.	
	Rücksendung erbeten bis spätestens: <input type="text" value="22. Oktober 1986"/>	Meldung erfolgt für Betrieb (Werk) in (PLZ, Ort):

Statistisches Amt des Saarlandes · Postfach 409 · 6600 Saarbrücken 1 <b>AN DIE GESCHÄFTSLEITUNG</b>	Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen. Name: <input style="width:100%;" type="text"/> Tel.-Nr.: <input style="width:100%;" type="text"/> Die Richtigkeit der nachstehenden Angaben bestätigt:  Ort, Datum, Unterschrift
Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte berichtigen. ▲	

<b>A Angaben zur Kennzeichnung des Betriebs/Unternehmens</b>	Zutreffendes bitte ankreuzen	SST
1 Ist der Betrieb die einzige Niederlassung des Unternehmens (Einbetriebsunternehmen)?	Ja <input type="checkbox"/> 1    Nein <input type="checkbox"/> 0	14
2 Ist der Betrieb die Hauptniederlassung eines Unternehmens?	Ja <input type="checkbox"/> 1    Nein <input type="checkbox"/> 0	15
Wenn ja, bitte Anschriften und ggf. Betriebsnummern der übrigen Betriebe angeben:		
<hr/> <hr/>		
3 Ist der Betrieb Zweigniederlassung eines Unternehmens?	Ja <input type="checkbox"/> 1    Nein <input type="checkbox"/> 0	16
Wenn ja, bitte Anschrift der Hauptniederlassung (Unternehmenssitz) angeben:		
<hr/> <hr/>		
4 Falls der Betrieb stillgelegt wurde:		
Betriebsstilllegung seit:	<input style="width:150px;" type="text"/>	Wiederinbetriebnahme voraussichtlich am:
Betriebsabmeldung am:	<input style="width:150px;" type="text"/>	<input style="width:150px;" type="text"/>
beim Gewerbeamt in (PLZ, Ort):	<input style="width:200px;" type="text"/>	
5 Ist der Inhaber des Betriebs (natürliche o. juristische Person) in der Handwerksrolle eingetragen?	Ja <input type="checkbox"/> 1    Nein <input type="checkbox"/> 0	17
6 Produktion im 3. Vierteljahr (Juli bis September) 1986		
Folgende Erzeugnisse – einschl. Fertigung in Lohnarbeit – wurden hergestellt (handelsübliche Bezeichnung ohne Mengen- oder Wertangaben, Haupterzeugnis bitte unterstreichen):		
<hr/> <hr/>		
Folgende Arten von Reparaturen und Montagen wurden für Dritte ausgeführt (bitte Bezeichnungen angeben):		
<hr/> <hr/>		
Bei Sägewerken: Durchschnittlicher Jahresrundholzeinschnitt ..... m <sup>3</sup> <input style="width:100px;" type="text"/>		

Betriebs-Nr.: <input type="text" value="00"/>	SYPRO-Nr.: <input type="text"/>	Unternehmens-Nr.: <input type="text"/>	Berichtsmonat/Jahr	Statistik-Nummer <b>003</b>
(nicht erfassen)			<input style="width:100px;" type="text" value="September 1986"/>	

<b>B Angaben zu den tätigen Personen und zum Umsatz</b>	
1 Tätige Personen im Betrieb Ende September 1986	Anzahl
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Angestellte, Arbeiter (ohne Heimarbeiter) und Auszubildende (= Beschäftigte insgesamt)	<input style="width:100px;" type="text"/>
Darunter: Tätige Personen in baugewerblichen und sonstigen Betriebsteilen (z. B. in Baukolonnen für den Eigenbedarf sowie in Handels-, Transport- und landwirtschaftlichen Abteilungen u. a. m.)	<input style="width:100px;" type="text"/>
2 Gesamtumsatz (einschl. Umsatz aus Handelsware und Umsatz aus Reparaturen, Lohnarbeiten, Lohnveredlung, Installationen und Montagen) (ohne Umsatzsteuer)	in vollen DM
nur im September 1986	<input style="width:100px;" type="text"/>
im Jahr 1985 (Jan. – Dez.)	<input style="width:100px;" type="text"/>

# Erläuterungen zur Erhebung für industrielle Kleinbetriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

## Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. 5. 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 14. 3. 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 2 Buchstabe B Ziff. I Nr. 1 und 2 und Ziff. II des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe sowie nach § 7 Angaben zur Kennzeichnung von Unternehmen und Betrieben, soweit sie zur Beurteilung der Auskunftspflicht und für die Zuordnung erforderlich sind. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit dem § 10 BStatG. Danach ist der Inhaber oder Leiter des Unternehmens und für jeden Betrieb der Leiter des Betriebs meldepflichtig, der ordnungsgemäß durch Übersendung der Fragebogen zur Berichterstattung aufgefordert wird. Verstöße gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 BStatG als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden.

Dem Datenschutz wird durch die statistische Geheimhaltung Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben der Betriebe werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Nur in gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden. Die Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben ist in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt.

Die entsprechenden Abschnitte des § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltsummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

## Trennen und Löschen

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen sowie die Angaben zur Kennzeichnung des Betriebs/Unternehmens werden – soweit erforderlich – in die Kartei im Produzierenden Gewerbe übernommen und spätestens nach Abschluß der Prüfung der Angaben zusammen mit dem Namen, der Telefon-Nummer und der Unterschrift des Bearbeiters vom Erhebungsbogen abgetrennt und vernichtet. Der Erhebungsbogen wird spätestens nach Abschluß der nächstfolgenden Erhebung vernichtet.

## Meldung

Grundsätzlich für den gesamten Betrieb – nicht für das Unternehmen (Ausnahme Einbetriebsunternehmen) – einschl. seiner nichtproduzierenden Teile und der in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-,

Montage- und Hilfsbetriebe sowie der mit dem Betrieb verbundenen Kantinen und sonstigen Sozialeinrichtungen; einzubeziehen sind Baukolonnen und baugewerbliche Betriebsteile, die nicht zur Bauberichterstattung melden.

Meldepflichtig sind:

**Betriebe** (örtlich getrennte Niederlassung) des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (ohne Handwerk)

- a) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes,
- b) von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche (außerhalb des Produzierenden Gewerbes).

## Fragebogenabschnitt A

### A 2 Hauptniederlassung

Als Hauptniederlassung (Hauptverwaltung) gilt nur der Betrieb, von dem aus das ganze Unternehmen geleitet wird. Zwischenverwaltungen sind nicht Haupt-, sondern Zweigniederlassungen.

### A 3 Zweigniederlassung

Als Zweigniederlassungen gelten alle von der Hauptniederlassung räumlich – ggf. auch in derselben Gemeinde – getrennt liegende Betriebe (wie Zweigwerke, Zwischenverwaltungen u.ä.).

### A 6 Produktion

Bitte keine Sammelbezeichnungen, sondern Einzelbenennungen angeben, z.B. nicht Fahrzeuge, sondern Motorräder, Kraftwagen, usw.; nicht Metallwaren, sondern Metallmöbel, Beschläge usw.; nicht Bekleidung, sondern Herrenoberbekleidung, Wäsche, Hüte usw.

## Fragebogenabschnitt B

### B 1 Tätige Personen

**Voll zu zählen** sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeiter.

**Nicht zu melden** sind Heimarbeiter, unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen.

### B 2 Gesamtumsatz

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte – unabhängig vom Zahlungseingang – einschl. Verbrauchsteuern und getrennt in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw. Zu melden sind auch Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Unmittelbar gewährte Preisnachlässe sind abzusetzen.

### Zum Umsatz zählen:

Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Betriebs entstandenen Erzeugnissen; aus dem Verkauf von in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellter Waren; aus dem Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser; aus dem Verkauf von Nebenerzeugnissen; Erlöse für „verkaufsfähige Produktionsrückstände“ (z. B. bei der Produktion anfallender Schrott, Gußbruch u. a.); Wert der für Dritte geleisteten Lohnarbeiten (einschl. Lohnveredlung); Erlöse für sonstige industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä.; Umsätze aus dem Verkauf von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (Umsatz aus Handelsware); Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) sowie die Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden); Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen; Provisionseinnahmen; Erlöse aus Transportleistungen für Dritte; Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse aus einer vom Betrieb auf eigene Rechnung betriebenen Kantine); Erlöse aus dem Verkauf von eigenen landwirtschaftlichen Erzeugnissen.



<b>Statistisches Amt des Saarlandes</b>  Postfach 409 6600 Saarbrücken 1  Telefon: (0681) 505965	<b>JÄHRLICHE INVESTITIONSERHEBUNG BEI UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND DES VERARBEITENDEN GEWERBES FÜR DAS JAHR 1985</b>	<b>Rechtsgrundlagen, Hinweise und Erläuterungen siehe Seiten 3 und 4 des Fragebogens</b>
	Unternehmens-Nr.: <input style="width: 100%;" type="text"/> Bei Rückfragen bitte angehen.	
	<b>Rücksendung erbeten bis spätestens: 20. Juni 1986</b>	
Statistisches Amt des Saarlandes · Postfach 409 · 6600 Saarbrücken 1 <b>AN DIE GESCHÄFTSLEITUNG</b>		Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen.  Name: <input style="width: 100%;" type="text"/>  Tel.-Nr.: <input style="width: 100%;" type="text"/>  Die Richtigkeit der nachstehenden Angaben bestätigt:   Ort, Datum, Unterschrift
Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte berichtigen.		

**U** Jährliche Investitionserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes für das Jahr 1985

SYPRO-Nr.	KA	Unternehmens-Nr.	Geschäftsjahr ①
	<b>1</b>		vom _____ bis _____
<b>I. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr 1985 in vollen DM ②</b> (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die <b>Bruttozugänge ohne Umbuchungen!</b>			
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätzen usw., einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken) .....			46 <input style="width: 50px;" type="text"/>
2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.) .....			47 <input style="width: 50px;" type="text"/>
3. Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeugen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen) .....			48 <input style="width: 50px;" type="text"/>
4. Bruttozugänge insgesamt (Summe der Pos. 1 bis 3) .....			49 <input style="width: 50px;" type="text"/>
<b>darunter:</b>			
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäuden und selbst durchgeführter Großreparaturen), soweit aktiviert			50 <input style="width: 50px;" type="text"/>
Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke .....			51 <input style="width: 50px;" type="text"/>
Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden bzw. für die Vermietung oder Verpachtung bestimmt sind .....			52 <input style="width: 50px;" type="text"/>
Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt <b>Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen</b> enthalten? .....			ja <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 0
(Zutreffendes bitte ankreuzen)			
Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt V. Pos. 1 bis 3 <b>nochmals getrennt nachweisen.</b>			
<b>II. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1985 in vollen DM</b> (Gesamterlöse, auch aus Verkauf von Schrott; nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus Veräußerung ganzer Betriebe) .....			
			53 <input style="width: 50px;" type="text"/>
<b>darunter:</b> Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten .....			54 <input style="width: 50px;" type="text"/>
<b>III. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen im Geschäftsjahr 1985 in vollen DM</b> (z. B. gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lageräume einschl. Kosten für Leasing) ③ .....			
			55 <input style="width: 50px;" type="text"/>
<b>IV. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1985 in vollen DM</b>			
		am Anfang	am Ende
des Geschäftsjahres			
1. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ④ .....		56 <input style="width: 50px;" type="text"/>	61 <input style="width: 50px;" type="text"/>
2. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ⑤ .....		58 <input style="width: 50px;" type="text"/>	63 <input style="width: 50px;" type="text"/>
3. Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ⑥ .....		59 <input style="width: 50px;" type="text"/>	64 <input style="width: 50px;" type="text"/>
4. Material- und Warenbestände insgesamt (Summe der Pos. 1 bis 3) ...		60 <input style="width: 50px;" type="text"/>	65 <input style="width: 50px;" type="text"/>



Bitte teilen Sie uns mit, an welchen Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften bürgerlichen Rechts) Sie sich im Berichtsmonat neu beteiligt haben.

Anschrift der Arge

Anschrift der kaufmännischen Leitung

**Bemerkungen:** (Falls besondere Umstände die gemeldeten Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um entsprechende Hinweise).

D. AUFTRAGSEINGANG im Berichtsmonat <sup>13</sup> (ohne Umsatzsteuer; volle DM)		An Subunternehmer vergebene Auftragssteile sind nicht einzubeziehen						KA 3 Lsp. 1		
Art der Bauten und Auftraggeber <sup>7</sup>		Lage der zukünftigen Baustelle im Bundesland						Insgesamt 0 0 Lsp. 11-12		
		Saarland								
		Land	Lsp. 11-12	Land	Lsp. 11-12	Land	Lsp. 11-12			
Wohnungsbau		41		41		41		01		
Landwirtschaftlicher Bau		42		42		42		02		
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau	43		43		43		03		
	Tiefbau	44		44		44		04		
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bundesbahn und Bundespost		45		45		05		
		Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen		46		46		06		
		Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber		47		47		07		
	Tiefbau	Straßenbau		48		48		08		
		Sonst.	Bundesbahn und Bundespost		49		49		09	
			Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber		50		50		10	
<b>INSGESAMT</b>		51		51		51		11		

Bei den mit  $\bigcirc$  gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten Erläuterungen beachten.

1) Für die Zuordnung der Arbeiter in „Fertigbaubetrieben“ (lt. Tarifvertrag vom 27. Januar 1970) vergleiche Ziff. 5 der Erläuterungen.

**Rechtsgrundlagen:** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Bekanntmachung der Neufassung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 A I Ziff. 1 bis 5 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit § 10, BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) meldepflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Verstöße gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 BStatG, als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Einzelangaben der Betriebe (Arbeitsgemeinschaften) werden nach § 11 BStatG, grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen s. § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe. Näheres hierzu s. „Erläuterungen zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe“, die Bestandteil der Erhebungsvordrucke auch für künftige Erhebungen sind.

<b>Statistisches Amt des Saarlandes</b> Hardenbergstraße 3 6600 SAARBRÜCKEN 1	<b>Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes für das Jahr 1985</b> (Rechtsgrundlagen und Geheimhaltung siehe Seite 2)		Unternehmens-Nr.	KA 3
			Einsendetermin:	
			<b>20. Juni 1986</b>	
Statistisches Landesamt <hr/> <b>Geschäftsleitung</b>		Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen. Name: _____ Tel.-Nr.: _____		
Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte berichtigen.		Die Richtigkeit der nachstehenden Angaben bestätigt: <hr/> Ort, Datum, Unterschrift		
		<b>KA 3</b>	Unternehmens-Nr.	
<p>Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe liegt.</p> <p>Alle Angaben sind für das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft zu machen. Sie sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die <b>Bautätigkeit im Inland</b> erstrecken. Einzige Ausnahme bildet die im Ausland erbrachte Jahresbauleistung (IV.). An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen haben einschl. ihrer Arge-Anteile zu melden. (Bitte beachten Sie die entsprechenden Zusatzerläuterungen!)</p> <p>Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 1985. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Laufe des Jahres 1985 zu Ende ging.</p> <p>Bitte beachten Sie bei den mit ○ gekennzeichneten Positionen die beigefügten Erläuterungen.</p> <p>Wenn keine Angabe in Betracht kommt, setzen Sie bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (–) ein.</p> <p>Geschäftsjahr vom _____ bis _____ Berichtskreis <input type="text" value="02"/> <input type="text"/></p>				
<b>I. Tätige Personen im Geschäftsjahr 1985 ①</b>		Anzahl		
1. Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und tätiger Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger im Unternehmen Ende September des Geschäftsjahres 1985		28		
darunter in Arbeitsgemeinschaften tätig (Arge-Anteile) (nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)		30		
2. Gesamtzahl der tätigen Personen in Arbeitsgemeinschaften im Durchschnitt des Kalenderjahres 1985		31		
<b>II. Löhne und Gehälter im Geschäftsjahr 1985 ②</b>		in vollen DM		
1. Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere, Schachtmeister und Meister		33		
2. Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende ohne Bruttogehaltsumme für Poliere, Schachtmeister und Meister		32		
<b>III. Jahresbauleistung im Inland und sonstige Umsätze ③</b> (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1985				
1. Jahresbauleistung ④		35		
a) Summe der im Geschäftsjahr abgerechneten Bauleistungen				
b) Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauleistungen, teilfertigen und fertigen Arbeiten, einschl. fertiggestellter Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben ⑤		36		
b <sub>1</sub> am Anfang des Geschäftsjahres 1985				
b <sub>2</sub> am Ende des Geschäftsjahres 1985		37		
c) Selbsterstellte Anlagen (nur Bauleistungen) vgl. auch ⑩		38		
Jahresbauleistung = (III 1 a / b <sub>1</sub> + b <sub>2</sub> + c)		39		
darunter Hochbau		40		

		in vollen DM	
III. 2. Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen ⑤		41	
3. Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten ⑦ ⑧		42	
<b>Jahresbauleistung und sonstige Umsätze = (III 1 bis III 3)</b>		<b>43</b>	
darunter in Arbeitsgemeinschaften erbracht (Arge-Anteile) (nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)	44		
<b>IV. Jahresbauleistung im Ausland erbracht ⑨</b>		<b>45</b>	
<b>V. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr 1985 ⑩</b> (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke – einschl. in Bau befindlicher Anlagen, soweit aktiviert)  Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen.  1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)  2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)  3. Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen (z. B. Kräne, Baumaschinen) sowie Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, Gerüste und Gerüstteile, Schalungen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)		46	
		47	
		48	
<b>Bruttozugänge insgesamt = (V 1 bis V 3)</b>		<b>49</b>	
darunter Selbsterstellte Anlagen ⑪ (einschl. Gebäude und selbstdurchgeführte Großreparaturen) soweit aktiviert	50		
Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke	51		
Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden	52		
Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?  ja <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 1      nein <input type="checkbox"/> 25 <input type="checkbox"/> 0      (Zutreffendes bitte ankreuzen)			
Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt IX 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.			
<b>VI. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen ⑫</b> (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1985		<b>53</b>	
darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten	54		
<b>VII. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen ⑬</b> im Geschäftsjahr 1985 (z. B. gemietete und gepachtete Baugeräte, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Lagerräume einschl. Kosten für Leasing)		<b>55</b>	

<b>Statistisches Amt des Saarlandes</b> Hardenbergstraße 3 6600 SAARBRÜCKEN 1	<b>Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung bei Unternehmen des Ausbaugewerbes für das Jahr 1985</b> (Rechtsgrundlagen und Geheimhaltung siehe Seite 2)	Unternehmens-Nr.	KA 4
		Einsendetermin: <b>20. Juni 1986</b>	

Statistisches Landesamt _____ <b>Geschäftsleitung</b>	Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen. Name: _____ Tel.-Nr.: _____
	Die Richtigkeit der nachstehenden Angaben bestätigt: _____ Ort, Datum, Unterschrift

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte berichtigen.

KA 4	Unternehmens-Nr.
------	------------------

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Ausbaugewerbe liegt.  
 Alle Angaben sind für das Gesamtunternehmen zu machen. Sie sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die **Bautätigkeit im Inland** erstrecken.  
 Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 1985. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Laufe des Jahres 1985 zu Ende ging.  
 Bitte beachten Sie bei den mit ○ gekennzeichneten Positionen die beigegeführten Erläuterungen.  
 Wenn keine Angabe in Betracht kommt, setzen Sie bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (–) ein.

Geschäftsjahr vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

	Anzahl	
<b>I. Tätige Personen Ende September des Geschäftsjahres 1985 ①</b>  Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und tätiger Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.	28	
	in vollen DM	
<b>II. Löhne und Gehälter im Geschäftsjahr 1985 ②</b>  1. Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere und Meister	33	
2. Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende ohne Bruttogehaltsumme für Poliere und Meister	32	
<b>III. Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1985 ③</b>  1. Umsatz aus eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte geleisteten <b>Lohnarbeiten</b> und Erlöse für <b>Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen</b> u.ä. (einschl. Materialien) ④	41	
2. Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten ⑤ ⑥	42	
<b>Gesamtumsatz = (III 1 + III 2)</b>	43	

IV. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr 1985 ② (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke – einschl. in Bau befindlicher Anlagen, soweit aktiviert)		in vollen DM
Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen.		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)		46
2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)		47
3. Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen (z. B. Kräne, Baumaschinen) sowie Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, Gerüste und Gerüsteile, Schalungen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)		48
<b>Bruttozugänge insgesamt = (IV 1 bis IV 3)</b>		<b>49</b>
darunter Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbstdurchgeführte Großreparaturen) soweit aktiviert ③	50	
Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke	51	
Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden	52	
Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?		
ja <input type="checkbox"/> 1      nein <input type="checkbox"/> 0      (Zutreffendes bitte ankreuzen)		
Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt VIII 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.		
<b>V. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen ④</b> (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1985		<b>53</b>
darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten	54	
<b>VI. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen ⑤</b> im Geschäftsjahr 1985 (z. B. gemietete und gepachtete Baugeräte, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Lagerräume einschl. Kosten für Leasing)		<b>55</b>

VII. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1985	in vollen DM			
	Bestände am Anfang		Bestände am Ende	
	des Geschäftsjahres			
1. Bestände an Rohstoffen und sonstigen fremdbezogenen Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ⑩	56		61	
2. Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Arbeiten sowie unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ⑩	58		63	
3. Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ⑩	59		64	
<b>Material- und Warenbestände insgesamt</b> = (VII 1 bis VII 3)	<b>60</b>		<b>65</b>	
VIII. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr 1985 (Erworbene und selbstgestellte Sachanlagen, sowie im Bau befindliche Anlagen, soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen.	in vollen DM			
	Investitionen für den Bereich			
	Abfallbeseitigung ⑩	Gewässerschutz ⑪	Lärmbekämpfung ⑫	Luftreinhaltung ⑬
1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen ⑭				
a) Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten sowie Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen ⑮	66	73	80	87
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten)	67	74	81	88
c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausstattung (einschl. Werkzeuge, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge und Schiffe) ⑯	68	75	82	89
2. Zugänge an Umweltschutzeinrichtungen als Teile von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen. Es ist der Teilbetrag anzugeben, der aufgewendet wurde, um Umweltbelastungen durch die Produktion zu vermeiden. ⑰	69	76	83	90
3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen. (Produktbezogene Investitionen) Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein. ⑱	70	77	84	91
<b>Investitionen für Umweltschutz</b> = (VIII 1 bis VIII 3)	<b>71</b>	<b>78</b>	<b>85</b>	<b>92</b>
<b>Bemerkungen:</b> (Wir bitten Sie um Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben; Rückfragen können so weitgehend vermieden werden.)				

## Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

(Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe -SYPRO-)

— Ab Januar 1982 gültige Fassung —

Die **tätigen Personen** und **Umsätze** sind im Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach diesem Verzeichnis aufzugliedern. Für die mit \* gekennzeichneten Positionen sind auch die Auftragseingänge zu melden.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnis 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnis 1)2)
2111	Steinkohlenbergbau und -brikett-herstellung, Kokerei	2112, 2116 bis 2117 (ohne 2116 50, 2117 15)	*2563	Herstellung von Gipszeugnissen, Dämm- und Leichtbauplatten	2533 71 bis 2533 77, 2564
2114	Braunkohlenbergbau und -brikett-herstellung	2114, 2116 50, 2117 15	2565	Herstellung von Asbestzementwaren	2565
2130	Eisenerzbergbau	213	2570	Verarbeitung von Asbest	257
2141	NE-Metallerzbergbau	2141 bis 2143, 2147	2580	Herstellung von Schleifmitteln	258
2145	Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	2149	2591	Herstellung von Transportbeton	2536
2150	Kari- und Steinsalzbergbau, Salinen	215 bis 216	*2711	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	271
2160	Gewinnung von Erdöl, Erdgas	212	*2715	Herstellung von Stahlrohren	2731, 2735
2171	Sonstiger Bergbau	2144 bis 2146, 217	2720	Herstellung von Präzisionsstahlrohren	2733
2180	Torfgewinnung und -veredlung	218	2740	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	274
2200	Mineralölverarbeitung	22			
2400	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	24	2811	NE-Leichtmetallhütten	2811 (ohne 2811 22, 2811 27 bis 2811 50)
			2813	NE-Schwermetallhütten	2813 11 bis 2813 15, 2813 21 (s), 2813 31 bis 2813 33, 2813 49 bis 2813 60, 2813 80, 2817
*2512	Gewinnung von Natursteinen	2511, 2516 18	2816	NE-Metallumschmelzwerke	2811 22, 2811 27 bis 2811 50, 2813 17, 2813 23 bis 2813 26, 2813 34 bis 2813 47, 2813 70, 2813 91 bis 2813 99, 2815, 4118 19 bis 4118 50
*2514	Gewinnung von Kalkstein, Gips, Kreide	2514 10, 2515	*2850	NE-Metallhalbzeugwerke	284 bis 287
2516	Gewinnung von Sand Kies	2516 (ohne 2516 18)			
2517	Gewinnung von Schiefer, Ton, Kaolin	2512, 2517 (ohne 2517 14 bis 2517 20)	*2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	291
2519	Gewinnung von Dolomit, Bims sowie von Steinen und Erden	2514 50, 2518 bis 2519	2950	NE-Metallgießerei	295
*2525	Verarbeitung von Natursteinen	2527			
2529	Verarbeitung von Schiefer sowie von Steinen und Erden	2521 bis 2523, 2528 bis 2529, 2561 bis 2562, 2566 bis 2569	*3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	3011
*2531	Herstellung von Zement	2531	*3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahtzeugnissen)	301 (ohne 3011)
*2535	Herstellung von Kalk, Mörtel	2532, 2535	*3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	3021 bis 3022
*2536	Herstellung von gebranntem Gips	2533 32 bis 2533 39	*3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	302 (ohne 3021 bis 3022)
*2541	Ziegelei	2541 bis 2543, 2597 43	3030	Mechanik	3099
2542	Herstellung von Grobsteinzeug	2545			
*2543	Herstellung von feuerfester Grobkeramik	2517 14 bis 2517 20, 2547 bis 2549	*3111	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	311 (ohne 3117), 3155 43, 3195 58, 3199 11 bis 3199 16
*2551	Herstellung von Kalksandsteinen	2551			
2553	Herstellung von Baustoffen aus Bims	2554 11 bis 2554 19			
*2555	Herstellung von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton für den Hochbau	2554 61 bis 2554 63			
*2559	Herstellung von Betonerzeugnissen	2554 bis 2559 (ohne 2554 11 bis 2554 19, 2554 61 bis 2554 63)			

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten. —  
2) Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.  
(s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Guterverzeichnisses 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Guterverzeichnisses 1)2)
3114	Weichenbau, Herstellung von Kreuzungen und ähnl. Gleismaterial	312, 3199 20	•3620	Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die Elektrizitätserzeugung, -umwandlung und -verteilung, von gewerblichen Elektrogeräten, Signal- und Sicherungsgeräten, elektrischen Ausrüstungen für Kraft-, Luft- und Raumfahrzeuge, elektromagnetischen Geräten	3611 bis 3613, 3617 bis 3634, 3636, 3637 08, 3637 12 bis 3637 18, 3672 25, 368 (ohne 3681), 3695 10
3117	Herstellung von Grubenausbaukonstruktionen	3117	•3640	Herstellung von elektrischen Leuchten und Lampen	364
•3151	Kessel- und Behälterbau	3151 bis 3154, 3155 08 (s), 3155 41, 3155 45 bis 3158, 3199 51 bis 3199 56	•3650	Herstellung von Elektrohaushaltsgeräten	3635, 3637 09, 3637 31 bis 3639
3171	Lokomotivbau	3171	•3660	Herstellung von Zählern, Fernmeß-, Meß-, Regel- und elektromedizinischen Geräten, bestimmten Bauelementen	365, 3667, 367, (ohne 3672 25), 3681
•3174	Waggonbau	3173 bis 3174	•3670	Herstellung von Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten und Einrichtungen	3661 bis 3665
3177	Feld- und Industriebahnwagenbau	3175	3680	Reparatur von elektrischen Geräten für den Hausnutt	3695 30, 3695 50
3179	Reparatur von Schienenfahrzeugen	3195 (ohne 3195 58)	3690	Montage von elektrotechnischen Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)	3697
•3210	Herstellung von landwirtschaftlichen Maschinen, Ackerschleppern	3241 bis 3244, 3295 49	•3711	Optik	371 (ohne 3711)
•3220	Herstellung von Metallbearbeitungsmaschinen, Maschinen- und Präzisionswerkzeugen	3211 bis 3212, 3218	•3715	Augenoptik	3711
•3230	Herstellung von Textil- und Nähmaschinen	3265 bis 3267, 3295 65 (s)	•3721	Herstellung von Foto-, Projektions- und Kinogeräten	372
•3240	Herstellung von Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie, chemische und verwandte Industrien	3235, 3245 bis 3252	•3751	Feinmechanik	375
•3256	Herstellung von Hütten- und Walzwerkseinrichtungen Bergwerks- und Gießereimaschinen, Hebezeugen, Fördermitteln	3213, 3215, 3254 bis 3259, 3297 55	•3760	Herstellung von medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen	376
•3257	Herstellung von Bau-, Baustoff- u. a. Maschinen	3236 bis 3237 91, 3237 95 (s), 3295 35	3771	Herstellung von Uhren	377
•3260	Herstellung von Zahnrädern, Getrieben, Lagern, Antriebsselementen	3276 bis 3278	3810	Herstellung von Handelswaffen und deren Munition	381
•3270	Herstellung von Maschinen für weitere bestimmte Wirtschaftszweige	3217, 3261, 3268 bis 3269, 3295 17	•3821	Herstellung von Werkzeugen sowie Geräten für die Landwirtschaft	382, 3841
•3280	Sonstiger Maschinenbau	3214, 3216, 3219 bis 3234, 3239, 3263 bis 3264, 3271 bis 3275, 3279, 3295 20 bis 3295 33, 3297 20	•3830	Herstellung von Heiz- und Kochgeräten	383, 3895 30
•3311	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren 3)	331 bis 332	•3842	Herstellung von Stahlblechwaren	3842 bis 3844, 3845 92, 3848 12 (s), 3848 15 (s), 3848 65 bis 3848 99
3314	Herstellung von Teilen für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	333	•3844	Herstellung von NE-Metallblechwaren	3845 12 bis 3846 93, 3846 99 (s)
•3316	Herstellung von Karosserien, Aufbauten, Anhängern für Kraftwagen	334	•3847	Herstellung von Möbeln aus Metall	3845 (ohne 3845 92)
•3321	Herstellung von Kratradern, Kratradmotoren	3371 bis 3372	3848	Herstellung von Panzerschränken (Tresoren)	3847
•3324	Herstellung von Fahrrädern	3375	•3849	Herstellung von Feinstblechpackungen	3849
3327	Herstellung von Kraftrad- und Fahrradteilen	3373, 3376	•3850	Herstellung von Schlössern, Beschlägen	385, 3896 50
3380	Sonstiger Straßenfahrzeugbau	338, 3395 80	•3871	Herstellung von Schneidwaren, Bestecken	387, 3896 70
3390	Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern; Lackierung von Straßenfahrzeugen	3395 10 bis 3395 70, 3398	•3882	Herstellung von sonstigen Metallwaren	3881 bis 3886
•3400	Schiffbau	34	•3889	Herstellung von Metallkurzwaren, leichten Preß-, Zieh- und Stanzteilen	3887 bis 3889
3500	Luft- und Raumfahrzeugbau	35	3911	Herstellung von Musikinstrumenten	391 bis 392, 3996 10 bis 3996 20
•3610	Herstellung von Batterien, Akkumulatoren	3615 bis 3616	3931	Herstellung von Spielwaren, Christbaumschmuck	393, 397, 3995 71, 3996 35 bis 3996 37, 3996 71
			3940	Herstellung von Turn- und Sportgeräten	394, 3995 40, 3996 40

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten. — 2) Systematisches Guterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982. — 3) Nur Auftragseingänge: 3312 Herstellung von Personenkraftwagen; 3313 Herstellung von Lastkraftwagen. (s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)
3951	Herstellung von Gold- und Silberschmiedewaren	3959	•5421	Herstellung von Holzmöbeln	542 (ohne 5422 21 bis 5422 27, 5423), 5496
3954	Herstellung von Schmuck aus Edelmetall oder Edelmetallplattierungen	3952, 3957	•5424	Herstellung von Polstermöbeln	5422 21 bis 5422 27
3957	Herstellung von Phantasieschmuck	3955 bis 3956	5427	Herstellung von Matratzen	5423
3960	Bearbeitung von Edel- und Schmucksteinen, Perlen, Perlmutter, Hartglas	396	5431	Herstellung von Holzverpackungsmitteln und -lagerbehältern	543
3970	Herstellung von Münzen, Medaillen	3958	5441	Herstellung von sonstigen Holzwaren	544 bis 545
3980	Herstellung von Füllhaltern u. ä., Stempeln; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen	398 (ohne 3981)	5461	Herstellung von Kork-, Korb- und Flechtwaren (ohne Korbmöbel)	5462 bis 5465
3990	Foto- und Filmlabors	3981	5470	Herstellung von Pinseln, Besen, Bürsten, Bearbeitung von Naturschwämmen	5466
•4031	Herstellung von chemischen Grundstoffen	41 (ohne 4115, 4118 19 bis 4118 50) 42 (ohne 4221 17 bis 4221 18, 4297), 431, 44, 461	•5500	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	55
•4034	Herstellung von chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Düngemittel)	4115, 4221 17 bis 4221 18, 4297, 434, 464 bis 467, 491 bis 494, 499 (ohne 4991, 4997, 4999 11 bis 4999 50)	•5610	Herstellung von Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln aus Papier und Pappe	5611, 562, 565 bis 566 (ohne 5665 10)
•4035	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	47	•5620	Herstellung von Schreibwaren, Bürobedarf aus Papier und Pappe; Buchbinderei	563, 567
•4036	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln	496 bis 497	•5691	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier und Pappe	5612 bis 5613, 5665 10, 568
•4037	Herstellung von fotochemischen Erzeugnissen	4952 bis 4953	•5700	Druckerei, Vervielfältigung	57
•4039	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für privaten Verbrauch, Verwaltungen	4955, 498 bis 4991, 4997, 4999 11 bis 4999 50	•5800	Herstellung von Kunststoffwaren	58
•4090	Herstellung von Chemiefasern	45	•5900	Gummiverarbeitung	59 (ohne 5995 80)
•5060	Herstellung von Büromaschinen	501, 5095 10 (s), 5096 10, 5097 10	•6100	Ledererzeugung	61
•5080	Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung	505, 5095 50, 5096 50, 5097 50	•6211	Lederverarbeitung	621
•5110	Herstellung von Porzellan	511 bis 512, 518	•6251	Herstellung von Schuhen	625
•5120	Herstellung von Steingut, Feinsteinzeug, Ton- und Töpferwaren	513 bis 514	6301	Wollaufbereitung, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Wollgarnen	6313 41 bis 6315 40, 6316 41 bis 6316 77, 6316 90 (s), 6328 35, 6328 55 bis 6328 56, 6328 73, 6329 30
•5150	Herstellung von sanitärer Installationskeramik	515	•6311	Wollspinnerei	6321 33 bis 6321 39, 6321 83, 6322 33 bis 6322 39, 6322 83, 6322 88, 6323 30 bis 6323 50, 6324 30, 6324 80
•5160	Herstellung von technischer Keramik	516	•6312	Baumwollspinnerei	6321 11 bis 6321 19, 6321 55 bis 6321 81, 6321 85 bis 6322 19, 6322 50 bis 6322 81, 6322 85, 6322 90, 6323 80 (s), 6323 90 bis 6324 10, 6324 50 (s)
•5170	Herstellung von Fliesen, Baukeramik, Kacheln, Kachelöfen	517	•6313	Seidenspinnerei	6321 44, 6322 44, 6324 44
•5211	Herstellung von Flachglas	521 (ohne 5211 50)	6322	Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Baumwollgarnen	6328 11 bis 6328 13, 6328 20 bis 6328 31, 6328 51, 6328 71, 6328 79 (s), 6329 10, 6329 50, 6329 80, 6329 90 (s)
•5225	Herstellung von Hohlglas, technischem Glas	5211 50, 522	6323	Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Seidengarnen, Texturiererei	6326, 6328 14 bis 6328 17, 6329 60 bis 6329 70
•5290	Verarbeitung und Veredlung von Glas, Herstellung und Verarbeitung von Glasfaser	523 bis 527, 5296 70			
•5311	Säge- und Hobelwerke	531 bis 532			
•5361	Herstellung von Halbwaren aus Holz	534 bis 538			
5411	Herstellung von Bauelementen aus Holz (ohne Fertigteilmöbeln)	541			

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten. —  
2) Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.

(s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)	Sypro	Wirtschaftszweig	Entspricht den Meldenummern des Güterverzeichnisses 1)2)
•6331	Wollweberei	6371 30, 6372 13 bis 6372 18, 6372 23, 6372 83, 6372 89, 6372 93, 6378 30, 6379 30, 6383 13	6470	Herstellung von Bettwaren	6481, 6487
•6332	Baumwollweberei	6354, 6359 31 bis 6359 40, 6371 10 bis 6371 20, 6371 50, 6371 80 bis 6372 11, 6372 19 bis 6372 21, 6372 25, 6372 28 bis 6372 29, 6372 41, 6372 61 bis 6372 68, 6372 71, 6372 91, 6372 95, 6372 99 (s), 6375 21 bis 6375 25, 6375 71 bis 6375 75, 6375 77 bis 6377 19, 6377 59 (s), 6378 41 bis 6378 49, 6379 10, 6379 80, 6379 90 (s), 6382, 6383 18 bis 6383 51	6481	Herstellung von konfektionierten textilen Artikeln für die Innenausstattung	6475
•6333	Seidenweberei	6371 40, 6371 60 bis 6371 70, 6372 24, 6372 26 bis 6372 27, 6372 31, 6372 43 bis 6372 49, 6372 69 (s), 6372 79, 6372 84 bis 6372 88, 6372 97, 6375 26 bis 6375 27, 6375 76, 6377 57, 6379 40 bis 6379 70, 6383 56 bis 6383 59	6489	Herstellung von sonstigen konfektionierten textilen Artikeln	6471, 6477 bis 6479
•6354	Leinen-, Hanf- und Ramieaufbereitung und -verarbeitung	6317, 6324 90, 6325 19, 6372 12, 6372 22, 6379 21	6499	Mit dem Bekleidungs-gewerbe verbundene Tätigkeiten	6499
•6355	Jutespinnerei und -weberei	6325 50, 6353 12 bis 6353 20, 6378 80	6510	Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä.	6295
6357	Herstellung von Seilerwaren, Bindfäden, Schnüren u. ä. aus Fasern aller Art	6325 15, 6325 35, 6325 39 (s), 6325 63 bis 6325 90, 6327 71 bis 6327 79, 6327 90 (s), 6353 61 bis 6353 69	6550	Reparatur von Uhren, Schmuck	3795 70 (s), 3995 50
•6361	Herstellung von Gardinestoff	6385	6590	Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	3795 20, 3895 70, 3995 15 bis 3995 30, 5495, 5995 80, 6495 57
•6365	Herstellung von Möbel- und Dekorationsstoff	6384	6811	Mahl- und Schäl-mühlen	6811
•6370	Wirkerei, Strickerei	639	6812	Herstellung von Teigwaren	6812
•6380	Herstellung von Teppichen u. ä., beschichtetem Gewebe	6386 bis 6388	6813	Herstellung von Nahrungsmitteln	6814, 6832 97
•6391	Veredlung von Textilien	6301 bis 6309	6814	Herstellung von Stärke, Stärke-erzeugnissen	6816
•6399	Sonstiges Textilgewerbe	6315 91 bis 6315 99, 6318, 6351 bis 6352, 6353 70 bis 6353 95, 6355 bis 6359 20, 6359 50 bis 6359 90, 6372 51 bis 6372 59	6816	Herstellung von Kartoffelerzeugnissen	6883
•6413	Herstellung von Herrenoberbekleidung	6411, 6495 11	6818	Herstellung von Backwaren	6818 21 bis 6818 55
•6414	Herstellung von Damen- und Kinderoberbekleidung	6412 bis 6413, 6495 12 bis 6495 13	6819	Herstellung von Dauerbackwaren	6818 91 bis 6818 99
•6421	Herstellung von Herren-, Damen- und Kinderwäsche	642	6821	Zuckerindustrie	6821
•6425	Herstellung von Haus-, Bett- und Tischwäsche	6483 bis 6485	6825	Obst- und Gemüseverarbeitung	6825
6430	Serienfertigung von genähter Arbeits-, Sport-, Leder- und Regenschutzbekleidung, Uniformen	6414 bis 6415, 6417 bis 6418, 6419 (s)	6828	Herstellung von Süßwaren	6827
6440	Herstellung von Miederwaren	643	6831	Molkerei, Käserei	6832 (ohne 6832 97)
6450	Herstellung von Kopfbedeckungen, Bekleidungs-zubehör	644 bis 645	6836	Herstellung von Dauer-milch, Milchpräparaten, Schmelzkäse	6836
6460	Verarbeitung von Fellen, Pelzen	6416	6841	Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	6842
			6844	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	6845
			6847	Talgschmelzen, Schmalzsiedereien	6847
			6852	Schlachthäuser	6853 11 bis 6853 29, 6853 91 bis 6854
			6853	Fleischwarenindustrie	6853 31 bis 6853 85 <sup>3)</sup>
			6854	Fleischerei	6853 31 bis 6853 85 <sup>4)</sup>
			6856	Fischverarbeitung	6859
			6860	Verarbeitung von Kaffee, Tee, Herstellung von Kaffeemitteln	686
			6871	Brauerei	6871
			6872	Mälzerei	6872
			6873	Alkoholbrennerei	6873
			6875	Herstellung von Spirituosen	6875
			6877	Herstellung und Verarbeitung von Wein	6877
			6879	Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden	6879
			6882	Übriges Ernährungsgewerbe	6882, 6885 bis 6888
			6889	Herstellung von Futtermitteln	6889
			6911	Herstellung von Zigaretten	691
			6915	Tabakverarbeitung	694 bis 698

1) Soweit nicht besonders aufgeführt, jeweils einschl. zugehöriger Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredlungsarbeiten. — 2) Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982. — 3) Überwiegend industrielle Fertigung. — 4) Überwiegend handwerkliche Fertigung.

(s) = Meldenummer schwerpunktmäßig zugeordnet.

# Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

1	Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	50	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage — Stand 01. 01. 1974 u. 31. 12. 1974 —	*)
2	Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	51	Saarländische Krebsdokumentation 1972- 1974	8,— DM
3	Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- u. forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)	52	Strukturverhältnisse im Garten- u. Obstbau — Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 —	8,— DM
4	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	53	Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	12,— DM
5	Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	2,— DM	54	Handwerk im Saarland — Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	12,— DM
6	Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	2,— DM	55	Periodika	15,— DM
7	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	56	Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	10,— DM
8	Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe — Stand Juni 1953 —	*)	57	Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage — Stand April 1982 —	10,— DM
9	Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	2,— DM	58	Besitz- u. Arbeitsverhältnisse der Land- u. Forstwirt- schaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung (Teil I)	8,— DM
10	Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. Nov. 1951 u. am 1. Juli 1954	*)	59	Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II)	8,— DM
11	Die Verschuldung der Gemeinden u. Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	2,— DM	60	Gemeinde- und Kreisstatistik	8,— DM
12	Der Hochbau 1948 bis 1953	2,— DM	61	Saarländische Krebsdokumentation 1975-1978	*)
13	Das Handwerk — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	62	Bundestagswahl am 6. März 1983	10,— DM
14	Bodennutzung und Erntertrag — Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- u. Ernterhebung bis 1954 —	*)	63	Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10,— DM
15	Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alweiler bis Berschweiler — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	64	Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- u. Gaststättenzählung 1979)	8,— DM
16	Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	65	Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8,— DM
17	Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen — Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 —	2,— DM	66	Zensus im Produzierenden Gewerbe	10,— DM
18	Gemeinde- u. Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen — Saarbrücken 1956 —	2,— DM	67	Saarländische Krebsdokumentation 1979- 1981	*)
19	Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage — Stand Juni 1957 —	3,— DM	68	Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984 Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	*)
20	Gemeinde- u. Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach — Saarbrücken 1957 —	3,— DM	69	Gastgewerbe im Saarland	8,— DM
21	Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	3,— DM	70	Allgemeinbildende Schulen 1984/85 Landtagswahl am 10. März 1985 Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	10,— DM
22	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage — Stand 06. 06. 1961 u. 30. 06. 1963 —	3,— DM	71	Allgemeinbildende Schulen 1985/86	*)
23	GEMEINDESTATISTIK 1960/61 Teil 1: „Bevölkerung u. Erwerbstätigkeit“	3,— DM	72	Allgemeinbildende Schulen 1986/87	10,— DM
24	Teil 2: „Gebäude u. Wohnungen“	3,— DM	73	Bundestagswahl am 25. Januar 1987 Teil 1: Repräsentative Wahlstatistik Teil 2: Endgültiges Wahlergebnis	12,— DM
25	Teil 3: „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	2,— DM			
26	Teil 4: „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	3,— DM			
27	Arbeitsstättenzählung 1961	4,— DM			
28	Handel und Gastgewerbe im Saarland — Ergebnisse des Handelszensus 1960 —	4,— DM			
29	Handwerk Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Allgemeine Erhebung —	4,— DM			
30	Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (TI. I. Textteil — TI. II. Tabellenteil)	15,— DM			
31	Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Stichprobenerhebung —	4,— DM			
32	Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der LZ — Haupterhebung 1960 u. Arbeitskräfteerhebung 1960/61	4,— DM			
33	Forstwirtschaft im Saarland — Ergebnisse der Forsterhebung 1961 —	4,— DM			
34	Gebäude und Wohnungszählung 1968	4,— DM			
35	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage — Stand 27. 05. 1970 u. 30. 06. 1971 —	6,— DM			
36	Gemeindestatistik 1970 — Bevölkerung und Erwerbstätigkeit —	6,— DM			
37	Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	6,— DM			
38	Saarländische Krebsdokumentation 1967 — 1971	6,— DM			
39	Berufliche Bildung im Saarland — Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 —	6,— DM			
40	Volks- u. Berufszählung 1970 — Pendelwanderung im Saarland —	15,— DM			
41	Gemeindestatistik 1970 — Weitere Strukturen	6,— DM			
42	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 1	6,— DM			
43	Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27. 05. 1970	9,— DM			
44	Volks- u. Berufszählung 1970 — Bevölkerung, Haushalte u. Familien im Saarland	6,— DM			
45	Volks- und Berufszählung 1970 — Erwerbstätigkeit u. Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	6,— DM			
46	Betriebsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1971 — Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung — (Grunderhebung 1971)	6,— DM			
47	Einzelhandel im Saarland	6,— DM			
48	Vorschulerziehung im Saarland — eine Untersuchung der Vorschul- u. Kindertageseinrichtungen 1973 —	6,— DM			
49	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 2 —	6,— DM			

\*) vergriffen

## Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

1	Die saarländische Industrie 1957	*)	66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,- DM	67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,- DM	68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,- DM
4	Berufsberatung — Lehrstellenvermittlung 1957	1,- DM	69	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1969	3,- DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,- DM	70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,- DM
6	Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,- DM	71	Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	3,- DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1,- DM	72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst -Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2. 10. 1968-	3,- DM
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,- DM
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,- DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1,- DM	75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,- DM
11	Körperschaftseinkommen 1956	1,- DM	76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,- DM
12	Die saarländische Industrie 1959	1,- DM	77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 — Industrie (ohne Bauindustrie) —	4,- DM
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	78	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,- DM
14	Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 u. 1959	1,- DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,- DM
15	Der Außenhandel des Saarlandes 1960	1,- DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 -Baugewerbe-	4,- DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,- DM	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	82	Umsätze und ihre Besteuerung 1970	5,- DM
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,- DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,- DM
19	Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,- DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,- DM	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,- DM
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,- DM	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,- DM
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,- DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,- DM
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,- DM	88	Kinderspielplätze im Saarland 1973	5,- DM
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,- DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	90	Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971	5,- DM
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,- DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,- DM
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,- DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,- DM
28	Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,- DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6,- DM
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,- DM	94	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6,- DM
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	95	Straßenverkehrsunfälle 1972 - 1974	8,- DM
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,- DM	96	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	6,- DM
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,- DM	97	Umsätze und ihre Besteuerung 1972	7,- DM
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,- DM	98	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	7,- DM
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,- DM	99	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	8,- DM
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,- DM	100	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1972	8,- DM
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,- DM	101	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	8,- DM
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,- DM	102	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	8,- DM
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)	103	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)	104	Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975	8,- DM
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	105	Umsätze und ihre Besteuerung 1974	8,- DM
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM	106	Straßenverkehrsunfälle 1976	8,- DM
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM	107	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	8,- DM
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/ Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM	108	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	8,- DM
44	Straßenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM	109	Bergbau u. Verarb. Gewerbe einschl. produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 u. 1978 für Betriebe)	10,- DM
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM	110	Viehwirtschaft im Saarland 1978	6,- DM
46	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1966	1,50 DM	111	Produzierendes Gewerbe 1977	7,- DM
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)	112	Personalstand am 30. 06. 1977 - Individualerhebung -	15,- DM
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM	113	Produzierendes Gewerbe 1978	7,- DM
49	Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM	114	Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,- DM
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,- DM	115	Produzierendes Gewerbe 1979	7,- DM
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,- DM	116	Produzierendes Gewerbe 1980	*)
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,- DM	117	Gehalts- u. Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1978	8,- DM
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,- DM	118	Produzierendes Gewerbe 1981	*)
54	Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,- DM	119	Produzierendes Gewerbe 1982	7,- DM
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,- DM	120	Straßenverkehrsunfälle 1982	8,- DM
56	Wohngeld 1964 bis 1967	2,- DM			
57	Straßenverkehrsunfälle 1967	2,- DM			
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,- DM			
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,- DM			
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 09. 1969	3,- DM			
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,- DM			
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,- DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			

\*) vergriffen

## Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

121	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7,- DM
122	Produzierendes Gewerbe 1983	*)
123	Straßenverkehrsunfälle 1983	8,- DM
124	Agrarberichterstattung 1983	*)
125	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1982	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	9,- DM
126	Produzierendes Gewerbe 1984	7,- DM
127	Straßenverkehrsunfälle 1984	8,- DM
128	Wohngeld 1982 bis 1984	9,- DM
129	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1983	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	*)
130	Produzierendes Gewerbe 1985	8,- DM
131	Agrarberichterstattung 1985	9,- DM
132	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1984	7,- DM
133	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1984	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	10,- DM
134	Umsätze und ihre Besteuerung 1984	10,- DM
135	Straßenverkehrsunfälle 1985	10,- DM
136	Produzierendes Gewerbe 1986	10,- DM

\*) vergriffen

# Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

## Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950		*)
2. Ausgabe 1952	Preis	20,- DM
3. Ausgabe 1955	Preis	20,- DM
4. Ausgabe 1958		*)
5. Ausgabe 1963	Preis	30,- DM
6. Ausgabe 1976		*)
7. Ausgabe 1978	Preis	35,- DM
8. Ausgabe 1980		*)
9. Ausgabe 1982	Preis	35,- DM
10. Ausgabe 1984	Preis	35,- DM
11. Ausgabe 1986	Preis	35,- DM

## Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis	2,75 DM
2. Ausgabe 1961		*)
3. Ausgabe 1977	Preis	10,- DM
4. Ausgabe 1979		*)
5. Ausgabe 1981	Preis	10,- DM
6. Ausgabe 1983	Preis	12,- DM
7. Ausgabe 1985	Preis	12,- DM

## Handbuch Steuern und Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis	8,- DM
2. Ausgabe 1971	Preis	10,- DM
3. Ausgabe 1972	Preis	8,- DM
4. Ausgabe 1973		*)
5. Ausgabe 1974	Preis	10,- DM
6. Ausgabe 1975		*)
7. Ausgabe 1976	Preis	12,- DM
8. Ausgabe 1977	Preis	12,- DM
9. Ausgabe 1978	Preis	12,- DM
10. Ausgabe 1979	Preis	12,- DM
11. Ausgabe 1980	Preis	12,- DM
12. Ausgabe 1981		*)
13. Ausgabe 1982	Preis	12,- DM
14. Ausgabe 1983	Preis	12,- DM
15. Ausgabe 1986	Preis	12,- DM

## Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Jahrgang 1 bis 5	— 1949 bis 1953		*)
Jahrgang 6	— 1954, Heft 1 - 4	Preis	3,- DM
Jahrgang 7	— 1955, Heft 1 - 4	Preis	3,- DM
Jahrgang 8	— 1956, Heft 1 - 4	Preis	4,- DM
Jahrgang 9/10	— 1957/1958	Preis	5,- DM
Jahrgang 11/12	— 1959/1960	Preis	6,- DM

\*) vergriffen

## Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

### Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 5	— Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern -Standardtabellen 1960 bis 1970-	Preis	15,- DM
Heft 6	— Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972	Preis	8,- DM
Heft 7	— Die Entstehung des Bruttoinlands- produkts in den Ländern Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976	Preis	13,- DM
Heft 8	— Bruttoinlandsprodukt u. Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974	Preis	10,- DM
Heft 9	— Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern 1960 bis 1976	Preis	16,- DM
Heft 10	— Bruttoinlandsprodukt und Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976	Preis	8,- DM
Heft 11	— Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979)	Preis	10,- DM
Heft 12	— Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1981	Preis	12,- DM
Heft 13	— Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1982	Preis	18,- DM
Heft 14	— Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundes- republik Deutschland 1980 und 1982	Preis	10,- DM
Heft 15	— Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1985	Preis	16,- DM

